

ENERGIEWENDE

Pellet-Heizung

Pellet Stove

Calentador de Pellet

Poêle à granules

Stufa a pellet

10034153 10034181



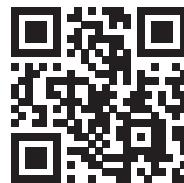
COMFORTIN
OMFORTING
FORTINGCOR
TINGCOMFO
COMFORTIN
OMFORTING
FORTINGCOR
TINGCOMFO

KLARSTEIN

www.klarstein.com

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALTSVERZEICHNIS

Technische Daten	4
Produktdatenblatt	5
Sicherheitshinweise	6
Installation	10
Geräteübersicht	15
Bedienfeld und Fernbedienung	16
Bedienung und Funktionen	18
Reinigung und Pflege	27
Fehlermeldungen und Fehlerbehebung	37
Hinweise zur Entsorgung	40

English 41
Français 79
Español 117
Italiano 155

HERSTELLER & IMPORTEUR (UK)

Hersteller:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Deutschland.

Importeur für Großbritannien:

Chal-Tec UK limited
Unit 6 Riverside Business Centre
Brighton Road
Shoreham-by-Sea
BN43 6RE
United Kingdom

TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer	10034153, 10034181
Stromversorgung	220-240 V ~ 50 Hz
Höhe	974 mm
Breite	469 mm
Tiefe	505 mm
Gesamtgewicht	103 kg
Durchmesser des Abgasrohres	80 mm
Maximale Leistung	10.2 kW
Minimale Leistung	2.9 kW
Pelletverbrauch	0.6-2.0 kg/h
Fassungsvermögen des Trichters	18 kg
Leistungsaufnahme Max./Normal	350 W / 65 W
Elektrische Sicherung	3.0 A
Rauchgas-Massedurchfluss	3.3-6.0 g/s
Maximale Rauchgastemperatur am Ausgang	~ 173 °C
Minimale Rauchgastemperatur am Ausgang	~ 117 °C
Minimaler Schornsteinzug	Min. 10 Pa

PRODUKTDATENBLATT

Modellkennung(en)	10034153, 10034181				
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit
Wärmeleistung					Nutzungseffizienz
Nennwärmleistung	P _{nom}	10.0	kW	Nutzungseffizienz bei Nennwärmleistung	88 %
Mindestwärmleistung (Richtwert)	P _{min}	5.0	kW	Nutzungseffizienz bei Mindestwärmleistung	87.2 %
Permanente erforderliche Zündflammenleistung	P _{pilot}	k.A.	kW	Art der Wärmeleistung/ Raumtemperaturkontrolle	
Hilfsstromverbrauch					Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle
Bei Nennwärmleistung	el _{max}	0.066	kW	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	nein
Bei Mindestwärmleistung	el _{min}	0.048	kW	Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	nein
Im Bereitschaftszustand	el _{SB}	0.003	W	Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle	nein
					Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung
					Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung
Sonstige Regelungsoptionen					
					Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung
					Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster
					Mit Fernbedienungsoption
Kontaktangaben	Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179, Berlin, Deutschland				

SICHERHEITSHINWEISE

- Prüfen Sie vor der Benutzung die Spannung auf der Geräteplakette und schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die der Spannung des Geräts entsprechen.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es von einer ausgebildeten Fachkraft ersetzen.
- Stellen Sie den Kamin nicht direkt unter der Steckdose auf.
- Halten Sie einen Meter Abstand zu brennbaren Materialien wie Möbeln, Vorhängen oder Ähnlichem.
- Lassen Sie das Gerät während der Benutzung nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, während es an die Steckdose angeschlossen ist.
- Benutzen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern. Kinder dürfen das Gerät nur unter Aufsicht bedienen.
- Das Gerät ist nicht für den kommerziellen Gebrauch, sondern nur für Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen vorgesehen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht wenn es Fehlfunktionen aufweist oder in irgendeiner Form beschädigt wurde.
- Reparaturen dürfen nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden.
- Falsch oder eigenständig ausgeführte Reparaturen stellen ein Verletzungsrisiko dar.
- Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter Teppichen oder Läufern.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht über scharfe Kanten oder heiße Oberflächen verläuft.
- Decken Sie den Kamin nicht ab, um Überhitzen zu verhindern.
- Benutzen Sie das Gerät nicht mit einem externen Timer, einer ferngesteuerten Steckdose oder einem anderen Gerät, das den Kamin automatisch ein- und ausschaltet.
- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Duschen oder Swimmingpools.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien.
- Benutzen Sie das Gerät nicht mit nassen Händen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf oder in der Nähe heißer Oberflächen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht mit beschädigtem Netzkabel.
- Ziehen Sie vor der Reinigung den Stecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.
- Benutzen Sie zur Reinigung keine Scheuermittel.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller ausdrücklich dafür zugelassen ist.

- Kinder ab 8 Jahren, psychisch, sensorisch und körperlich eingeschränkte Menschen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie vorher von einer für sie verantwortlichen Aufsichtsperson ausführlich mit den Funktionen und den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht wurden und die damit verbundenen Risiken verstehen.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

**VORSICHT**

Verbrennungsgefahr! Einige Geräteteile können sehr heiß werden. Achten Sie darauf, dass Sie oder Ihre Kinder sich nicht daran verbrennen.

Besondere Hinweise

- Lesen Sie die Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.
- Heizung muss von örtlich qualifizierten Fachleuten in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Gesetze und Vorschriften installiert werden.
- Die Steckdose muss bei der Installation der Heizung ordnungsgemäß geerdet sein.
- Während des Gebrauchs ist es verboten, die Oberfläche des Heizung, insbesondere die Türgriffe, Glas- und Abgasrohre und andere Hochtemperaturteile, ohne geeigneten Schutz zu berühren.
- Halten Sie während des Gebrauchs ältere Menschen, Kinder und Babys von der Heizung fern, bis die Oberfläche auf Raumtemperatur abgekühlt ist.
- Es sollten sich keine hitzeempfindlichen Gegenstände in der Nähe der Heizung befinden. Kleidung und andere brennbare Materialien dürfen nicht auf die Heizung gelegt werden.
- Trocknen Sie Kleidung nicht direkt auf der Heizung! Sie könnten Feuer fangen.
- Stellen Sie Wäscheständer in ausreichendem Abstand zum Heizung auf (>1 m).
- Stellen Sie während des Gebrauchs keine brennbaren und explosiven Gegenstände in die Nähe der Heizung.
- Ziehen Sie vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie für Austausch und Wartung ausschließlich Originalteile.
- Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Hinweise zum Brenner

Es ist sehr wichtig, die Heizung und die Brennersituation während des gesamten Brennvorgangs im Auge zu behalten. Die Nichtbeachtung dieses Punktes führt zum Verlust der Garantie und kann gefährlich sein.

Überladen Sie den Aschebehälter nicht mit Pellets, wie im folgenden Bild gezeigt. Sollte dies einmal der Fall sein, lassen Sie das Gerät abkühlen und entfernen Sie die Ascherückstände von den Platten (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“)



Bei korrekter Verbrennung, wie auf dem unteren Bild dargestellt, ist der Aschebehälter praktisch leer. Die (sauerstoffreich) Flamme funkelt weiß und verfärbt das Glas nicht.



Hinweis: Verwenden Sie niemals nasse oder feuchte Pellets.

- Verwenden Sie nur hochwertige Pellets (nach Pellet-Norm DIN 51731 oder ÖNorm M 7135). Pelletdurchmesser: 6 mm, Länge: ≤ 25 mm.
- Während Sie das Gerät die ersten Male benutzen, probieren Sie verschiedene Markenpellets aus. Wählen Sie eine Marke mit einem hohen Brennwert, aber einem niedrigen Aschegehalt und einer geringen Verkokung. Pellets mit hohem Aschegehalt erhöhen die Reinigungsintervalle. Zu viele Pellets blockieren die Förderschnecke, was zum Stillstand der Heizung führt.
- Das Produkt ist weder für die Holzverbrennung geeignet noch dient es als Verbrennungsanlage.
- Es ist strengstens verboten Abfälle, Müll und Kunststoffe zur Verbrennung in die Heizung zu werfen. Dies ist illegal.
- Unsachgemäße Bedienung entgegen der Anweisungen kann die elektrischen Komponenten (z. B. Ventilatoren, Schneckenmotor, Steuergerät) beschädigen und deren Nutzungsdauer verkürzen.

Hinweise zum Nachfüllen von Holzpellets

- Halten Sie Pellet-Plastiktüten während der Zuführung von Pellets von der heizung fern.
- Überfüllen Sie den Trichter nicht mit Pellets überlaufen. Entfernen Sie überschüssige Pellets, um Unfälle zu vermeiden.
- Um Brände zu verhindern, bewahren Sie die Pellets in einem hitzeunempfindlichen Behälter auf.
- Wenn Sie die Schnecke an der Unterseite des Trichters sehen, können neue Pellets nachgefüllt werden.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Füllmenge der Pellets.
- Die Trichterabdeckung muss immer geschlossen sein, außer wenn Sie Pellets nachfüllen.

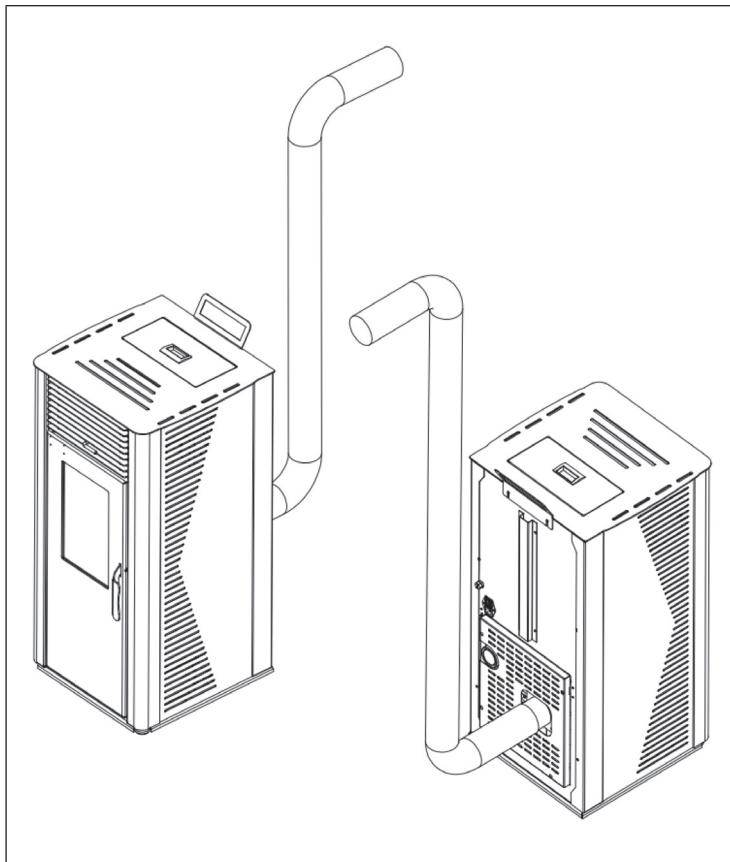


VORSICHT

Verbrennungsgefahr! Um Verbrennungen bei hohen Temperaturen zu vermeiden, tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Abdeckung des Trichters öffnen.

INSTALLATION

Geräteansichten



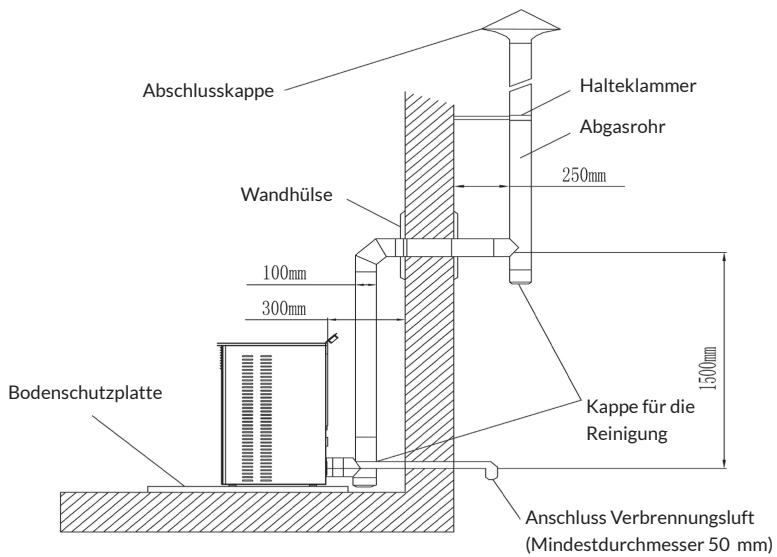
Wichtige Hinweise zur Installation

- Die Heizung muss auf einem hitzebeständigen, festen und horizontalen Untergrund aufgestellt werden.
- Der Mindestdurchmesser des Abgasrohres beträgt 80 mm. Das Rohr sollte aus Metall oder anderen hitzebeständigen Materialien bestehen, die mehr als 220 °C widerstehen können.
- Die Verbindung der Abgasleitung muss zum Schutz des Systems abgedichtet werden, damit die Heizung auf Grundlage des Differenzdrucks in der Heizung und des Zuges im Schornstein arbeiten kann.
- Horizontale Rohre sollten in einem Winkel von ca. 3-5° nach oben geneigt werden und vertikale Rohre sollten eine Höhe von ≥3 m aufweisen, um einen angemessenen Differenzdruck zu erzeugen. Die gesamte Länge der Rohre sollte weniger als 8 m betragen.
- Das Abgasrohr darf nur für diese Heizung verwendet werden, schließen Sie keine weiteren Geräte daran an.
- Abgasrohre dürfen nur aus hitzebeständigen und nicht brennbaren Materialien, wie z. B. Silikon- oder Mineralfaserwerkstoffen, bestehen.
- Der Rohrauslass darf nicht in einem geschlossenen oder halbgeschlossenen Bereich wie Carport, Garage, Dachgeschoss, niedrigem Bereich und engem Korridor usw. platziert werden, da diese Bereiche Abgase ansammeln können.
- Der Rohrauslass muss mindestens 10 m von brennbaren Gegenständen entfernt sein.
- Die Installation von Rohren mit kleinem Durchmesser ist verboten.

Hinweis: Die Heizung muss von einem Installateur ordnungsgemäß mit dem Abgasrohr verbunden werden. Die Installation der Heizung muss den örtlichen Vorschriften und Regeln entsprechen.

Montage des Abgasrohres

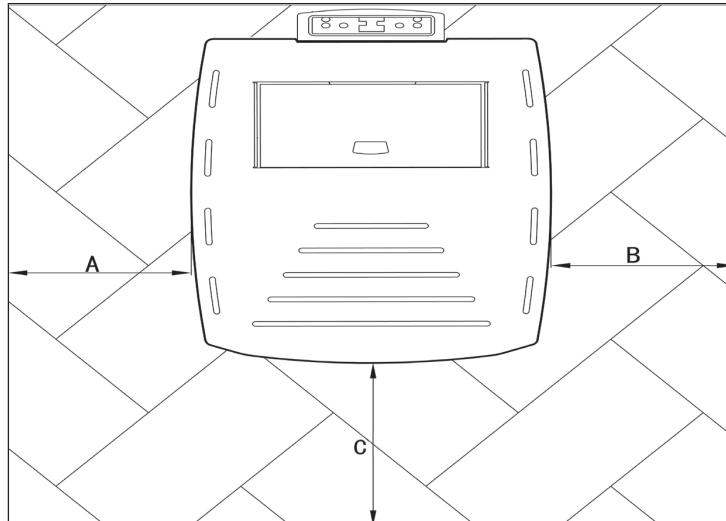
- Das Auslassloch für das Abgasrohr kann horizontal zur Rauchabzugsöffnung der Heizung ausgerichtet sein. Das 1,5 m lange Abgasrohr wird in diesem Fall im Freien verlegt. Sie können das 1,5 m lange Abgasrohr auch innen (nach oben zur Decke) verlegen, in diesem Fall muss sich der Auslassloch über der Rauchabzugsöffnung der Heizung befinden.
- Nach dem Einsetzen des Abgasrohres in die Wand sollte der Spalt gefüllt und mit hitzebeständiger Mineralfaser abgedichtet werden. Verschließen Sie das Loch mit hochtemperaturbeständigem Zement.
- Fahren Sie erst mit der Installation fort, wenn sich der Zement verfestigt hat.
- Nachfolgend finden Sie eine Standard-Einbauzeichnung als Referenz. In diesem Fall wird das 1,5 m lange Rohr wird im Innenbereich verlegt:



Bodenschutz

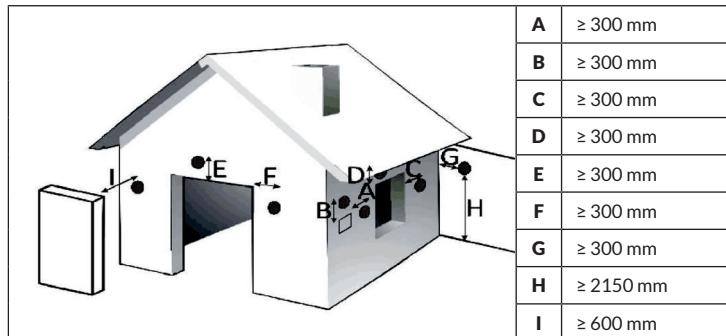
Bei einem brennbaren Bodenbelag (z. B. Holz- oder Teppichboden) ist eine Bodenschutzplatte aus Glas, Stahl oder Keramik erforderlich.

Die Bodenschutzplatte muss größer sein als die Kontaktfläche zwischen Heizung und Boden (siehe Bild):

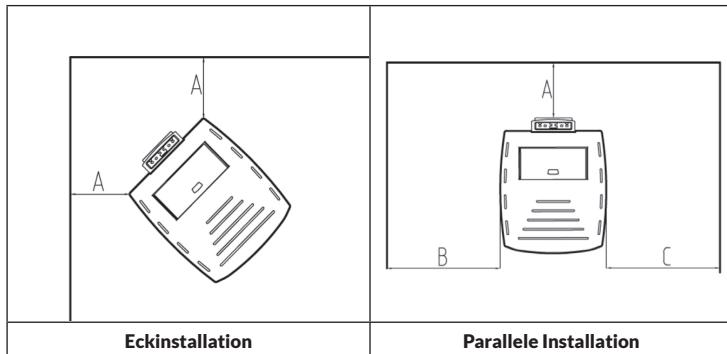


A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	800

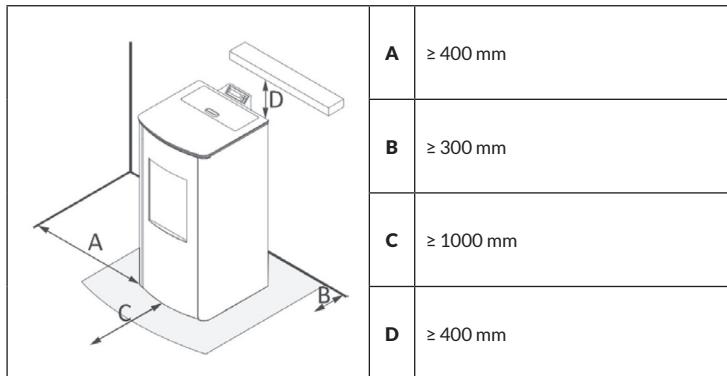
Sicherheitsabstand zur Umgebung



Installationsmöglichkeiten und Abstände



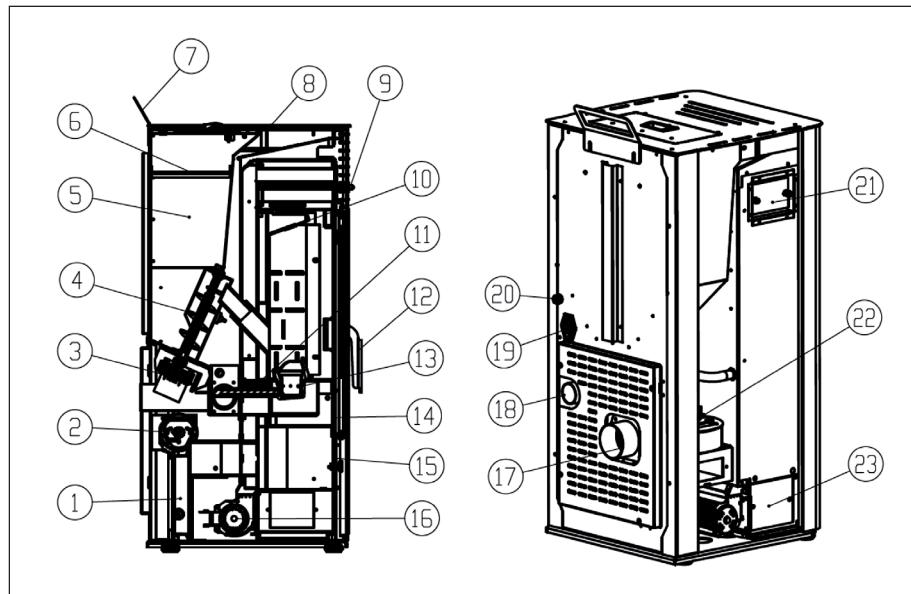
A (mm)	300
B (mm)	400
C (mm)	400



Sauerstoffversorgung für die Brennkammer

Während des Brennvorgangs muss die Heizung Luft aus dem Außenraum ansaugen. Öffnen Sie bitte regelmäßig Fenster oder Türen zur guten Belüftung oder installieren Sie eine geeignete Luftversorgung.

GERÄTEÜBERSICHT



1	Hauptplatine	13	Brennertopf
2	Unterdruck	14	Aschekasten
3	Motor der Förderschnecke	15	Ascheladeplatte, vorne
4	Förderschnecke	16	Konversionsgebläse
5	Trichter	17	Rauchabzug
6	Gitterrost im Trichter	18	Frischluftrohr
7	Bedienfeld	19	Netzschalter
8	Obere Abdeckung	20	Kraftstofftank-Sensor
9	Reinigungsstab für die Asche	21	Explosionssichere Abdeckung
10	Führung Feuerplatte	22	Abluftventilator
11	Anzündstab	23	Ascherraumabdeckung
12	Türgriff		

BEDIENFELD UND FERNBEDIENUNG

The diagram shows a control panel with the following components and their labels:

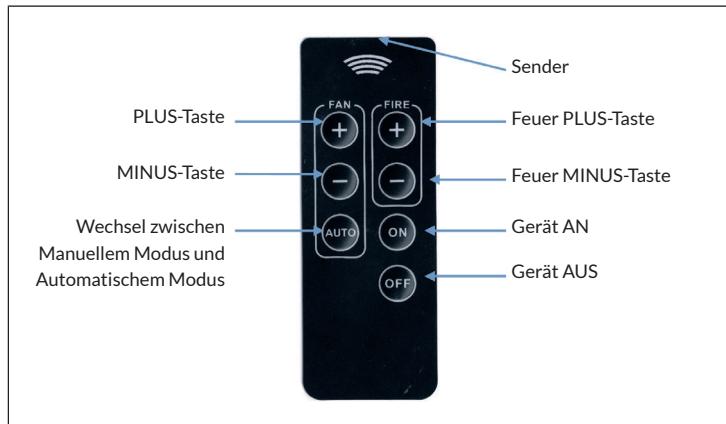
- Datum:** Date display showing 2015 05 05.
- Zeit:** Time display showing 12:00.
- Leistung/Alarm:** Buttons for power and alarm settings.
- Geschwindigkeit Heißluftgebläse:** Speed setting for the convection motor.
- Raumtemperatur:** Room temperature display showing 30.0°C.
- Feuerleistung:** Flame power display showing a flame icon.
- Empfänger der Fernbedienung:** Receiver for remote control signals.

Datum	Anzeige des aktuellen Datums
Zeit	Anzeige der aktuellen Zeit
Leistung / Alarm	Die rote Anzeige bedeutet, dass die Heizung ausgeschaltet ist, die grüne Anzeige bedeutet, dass die Heizung eingeschaltet ist.
Geschwindigkeit Heißluftgebläse	Anzeige der Drehzahl des Konvektionsmotors
Raumtemperatur	Anzeige der aktuellen Temperatur im Raum, in dem die Heizung betrieben wird.
Betriebsmodus	M bedeutet manueller Modus, A bedeutet automatischer Modus, H bedeutet zu hohe Rauchgastemperatur und das System senkt zwangsläufig die Feuerleistungsstufe.
Feuerleistung	Anzeige der aktuellen Feuerleistung
Empfänger der Fernbedienung	Um das Steuersignal von der Fernbedienung zu empfangen, richten Sie die Fernbedienung bei der Befehlsgabe auf diesen Empfänger

Tastenfunktionen

 ON/OFF	ON/OFF-Taste: 3 Sekunden lang drücken, um die Heizung zu starten oder abzuschalten. Kurz drücken, um abzubrechen oder zurückzukehren.
 SET	SET-Taste: Drücken Sie diese Taste, um in das Konfigurationsmenü zu gelangen, stellen Sie die aktuelle Zeit, den Verbrennungsmodus und die zeitgesteuerte Ein/Aus-Funktion ein.
 1	PLUS-Taste: Taste zur Einstellung der Raumtemperatur / Plus-Taste
 2	MINUS-Taste: Abgasrohrtemperatur prüfen / Minus-Taste
 *	FEUERLEISTUNG. Drücken Sie diese Taste, um zu den Einstellungen der Feuerleistung zu gelangen. Die Leistung lässt sich von F1 (schwach) bis F5 (stark) einstellen. Drücken Sie zum Einstellen [+] oder [-].
 *	LÜFTERGESCHWINDIGKEIT. Drücken Sie diese Taste, um zu den Einstellungen der Windleistung zu gelangen. Die Geschwindigkeit des Lüfter lässt sich von S1 (schwach) bis S3 (stark) einstellen. Drücken Sie zum Einstellen [+] oder [-].

Fernbedienung



BEDIENUNG UND FUNKTIONEN

Gerät einschalten

Hinweis: Der Brenner muss überprüft und die gesamte Asche vor dem Einschalten entfernt werden.

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL ON
Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose. Die Betriebsleuchte leuchtet und folgende Anzeige erscheint. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die POWER-Taste, um zur nächsten Anzeige zu gelangen.	Der Bildschirm leuchtet auf und das Display zeigt „ON“.
3	4
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL IGNITING	2015 05 05 12:00 22 °C  M 
Die Heizung beginnt sich zu aufzuheizen.	Sobald sich die Heizung Ofen aufgeheizt hat erscheint folgende Anzeige.

Hinweis: Bei der ersten Verwendung eines neuen Ofens entsteht ein wenig Rauch und stechender Geruch, der durch die Erwärmung der Farbe und das Rostschützöl auf dem Blech verursacht wird. Bitte öffnen Sie das Fenster! Nach einer kurzen Zeit der Verbrennung verschwindet der Geruch.

Gerät ausschalten

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C  M 	2015 05 05 12:00 22 °C TURNING OFF
Während des Betriebs sieht der Bildschirm wie folgt aus. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die POWER-Taste, um zur nächsten Anzeige zu gelangen.	Der Bildschirm zeigt „TURNING OFF“ (ausschalten) an und die Heizung geht in die Ausschaltphase über. Die Förderschnecke stoppt das Einfüllen von Pellets.
3	
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	
Der Auslassmotor und der Konvektionsmotor arbeiten weiter, bis der Ofen abgekühlt ist und die Rauchtemperatur unter 50 °C sinkt, dann geht der Ofen in den AUS-Modus (OFF).	

Menüstruktur und Untermenüs

Drücken Sie einmal auf die Taste SET, um den folgenden Bildschirm aufzurufen:



Benutzen Sie die Tasten und , um einen der folgenden Menüpunkte aufzurufen: LANGUAGE (Sprache), TIME (Zeit), MODE (Modus), WEEKLY (Wöchentlich), GEN TECHNICAL (GEN Technisch), DEE TECHNICAL (DEE Technisch), LCD LIGHT (LCD-Licht), SELF CHECK (Selbstkontrolle), FACTORY SET (Werkseinstellung), INFORMATION (Informationen). Drücken Sie auf die die Taste SET, um den Menüpunkt aufzurufen.

Menüpunkt	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4
▷ LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	▷ ENGLISH SPANISH		

Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Es stehen 2 Optionen zur Verfügung: Spanisch und Englisch.

LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	Jahr Monat Tag 2015 05 05 16: 50 01		
	Zeit Montag		

Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Die Zeit erscheint in der Reihenfolge Jahr, Monat, Datum, Stunde, Minute, Wochentag

Menüpunkt	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4
LANGUAGE TIME ▷ MODE WEEKLY	▷ MANUAL ECO ECO-STOP		
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen.			
MANUELL: Die Feuerleistung wird in diesem Modus nicht automatisch eingestellt.			
ECO: Die Heizung wird über den Temperatursensor gesteuert. Bei Erreichen der voreingestellten Temperatur läuft die Heizung mit der niedrigsten Leistung.			
ECO-STOP: Die Heizung wird über den Temperatursensor gesteuert. Bei Erreichen der voreingestellten Temperatur hört die Heizung auf zu arbeiten. Sobald die Temperatur um 2 °C niedriger ist, als die voreingestellte Temperatur, startet die Heizung erneut.			
LANGUAGE TIME MODE ▷ WEEKLY	▷ ON OFF	▷ 1 MONDAY 2 TUES DAY 3 WEDNESDAY 4 THURSDAY	SI 00 : 00 E1 00 : 00 S2 00 : 00 E2 00 : 00
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2, 3 und 4 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Das rechte Beispiel zeigt den Wochentimer. In diesem Fall wird die Heizung am Montag um 7:30 Uhr automatisch eingeschaltet wird und um 12:50 Uhr ausgeschaltet. Um 15:20 Uhr wird die Heizung erneut eingeschaltet, um 21:40 Uhr ausgeschaltet. Hinweis: Die Zeit von S1, E1 muss vor der Zeit von S2, E2 liegen, sonst ist die eingestellte Zeit ungültig.			
GEN TECHNICAL DEB TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	▷ IPA 010 1PC 001 2PA 020 2PC 010		S1 07 : 30 E1 12 : 50 S2 15 : 20 E2 21 : 40
↓ Stunde Minute S 1 & 2 = Ein E 1 & 2 = Aus			
GEN TECHNICAL DEB TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	PASSWORD 1 2 3 4 5 6	▷ P1 01 P4 00 P7 01 P10 00	
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 und 3 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Die Funktion ermöglicht es, die Einschaltzeit und Abstellzeit des Schneckenmotors und die Drehzahl des Auspuffmotors bei jeder Feuerleistungsstufe während des Betriebs einzustellen. Hinweis: Wenn Sie hier Änderungen vornehmen möchten, wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal!			
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Die Funktion ermöglicht es, die Einschaltzeit und Abstellzeit des Schneckenmotors und die Drehzahl des Abgasmotors in jeder Zündphase einzustellen, sowie die Temperatur für den Zündpunkt einzustellen. Hinweis: Wenn Sie hier Änderungen vornehmen möchten, wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal!			

Menüpunkt	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4
GEN TECHNICAL ▲ DEE TECHNICAL ▼ LCD LIGHT □ SELF CHECK ▽	◀ ■ ■ ■ □ □ ▶		
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen.			
GEN TECHNICAL ▲ DEE TECHNICAL ▼ LCD LIGHT □ SELF CHECK ▽	DIGNITER ▲ AUGER MOTOR ▲ CONVECT MOTOR ▲ EXHAUST MOTOR ▽		
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen.			
►FACTORY SET INFORMATION	OFF ► ON		
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Diese Funktion ermöglicht es die werksseitigen Standardeinstellungen wiederherzstellen. Hinweis: Wenn Sie hier Änderungen vornehmen möchten, wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal!			
FACTORY SET ►INFORMATION	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	TOTAL HOURS 00000H	
	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	VERSION 1.42	
	► TOTAL HORAS VERSION ► PRODUCTMODEL	ZLK12	
Drücken Sie die Taste SET, um zu Ebene 2 und 3 zu gelangen. Drücken Sie die Taste [-], um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen. Diese Funktion ermöglicht es, die Gesamtaufzeit, die Softwareversion und das Modell zu überprüfen. Hinweis: Bei der hier dargestellten Modellnummer handelt es sich nur um ein Beispiel!			

Raumtemperatur einstellen

Benutzen Sie die Taste  oder , um in die Temperatureinstellungen zu gelangen. Drücken Sie die Tasten erneut, um Temperatur nach Belieben einzustellen. Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie die ON/OFF-Taste.

2015 05 05 SET ROOM TEMP 22 ° C	2015 05 05 SET ROOM TEMP 28 ° C
Drücken Sie auf die [+] oder [-] Taste, um in die Einstellungen zu gelangen.	Drücken Sie dann auf die [+] oder [-] Taste, um in die Temperatur anzupassen.

Feuerleistungsstufe einstellen

Benutzen Sie die Taste *, um in den Modus der Einstellung der Feuerleistung zu gelangen. Es gibt 5 Feuerleistungsstufen, die von der ersten Stufe bis zur fünften Stufe reichen. Die erste Stufe ist die schwächste Stufe und die fünfte Stufe ist die stärkste Stufe.

Benutzen Sie die Tasten * und *, um die Feuerleistungsstufe anzupassen. Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie die ON/OFF-Taste.

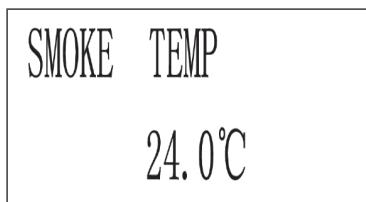
2015 05 05 SET FIRE 2 	2015 05 05 SET FIRE 5 
Drücken Sie auf die [+] Taste, um in die Einstellungen zu gelangen.	Drücken Sie dann auf die [+] oder [-] Taste, um in die Leistung anzupassen.

Abgastemperatur überprüfen

Hinweis: Die Parameter für die Verbrennung wurden werkseitig konfiguriert, normalerweise ist keine Anpassung erforderlich. Bei der Einstellung der Brennwertdifferenz der Pellets vermeiden Sie bitte eine zu hohe Pelletbefüllung, da dies ein zu starkes Feuer verursacht, Pellets verschwendet und die Lebensdauer der Heizung verkürzt.

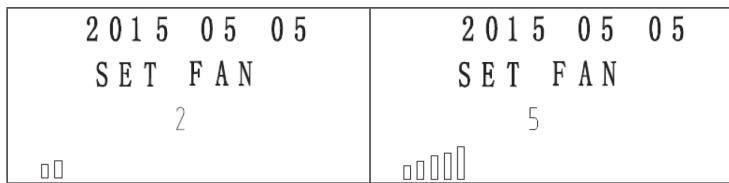
So können Sie überprüfen, ob das Feuer zu stark ist:

Drücken Sie während des normalen Betriebs die Taste , um die Abgastemperatur zu überprüfen, sie sollte kleiner als der werkseitig festgelegte Wert $\leq 200\text{ }^{\circ}\text{C}$ sein. Wenn die Abgastemperatur zu hoch ist, ist das Feuer zu stark. Reduzieren Sie in diesem Fall die Pelletmenge.



Konvektionsmotor-Drehzahl einstellen

Drücken Sie diese Taste *, um in die Drehzahl-Einstellungen des Konvektionsmotors zu gelangen. Es gibt 5 Geschwindigkeitsstufen, die von der ersten bis zur fünften Stufe reichen. Die erste Stufe ist die schwächste Stufe und die fünfte Stufe ist die stärkste Stufe. Die einstellbare Drehzahl des Konvektionsmotors hängt von der eingestellten Feuerleistungsstufe ab:

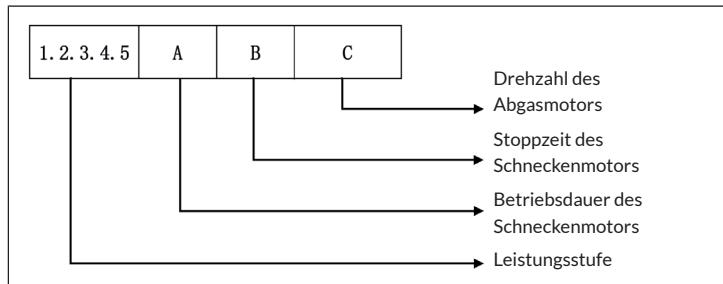


Einstellbereich des Drehzahlstufen des Konvektionsmotors bei unterschiedlichen Feuerleistungsstufen:

Feuerleistungsstufe	Verfügbare Drehzahlstufen des Motors
Feuerleistungsstufe 1	Alle Drehzahlstufen (1-5) sind verfügbar, jede Geschwindigkeit ist möglich.
Feuerleistungsstufe 2-3	Nur die Drehzahlstufen 3, 4 und 5 sind verfügbar.
Feuerleistungsstufe 4-5	Nur die Drehzahlstufen 4 und 5 sind verfügbar

Eingabe von Parametern für jede Leistungsstufe

Hinweis: Diese Einstellungen wurden werkseitig konfiguriert und dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal angepasst werden!



Beispiel: [1A:050:1B:020:1C:019] bedeutet, dass in der ersten Leistungsstufe der Schneckenmotor für 5.0 Sekunden stoppt, für 2.0 Sekunden arbeitet, die Drehzahl des Auslassmotors ist 19.

	Leistungsstufe				
	1	2	3	4	5
Motor der Förder-schnecke	AUS (1A):050	AUS (2A):055	AUS (3A):045	AUS (4A):040	AUS (5A):035
	AN (1B):015	AN (2B):020	AN (3B):020	AN (4B):020	AN (5B):020
Abgas-motor	(1C):018	(2C):018	(3C):017	(4C):016	(5C):016
Asche-reinigungs-periode	(P23):000	(P27):010	(P31):015	(P35):020	(P39):030
Schneckenmotor: Minimal einstellbarer Wert ist 0.1 Sekunde. Der einstellbare Wert für AUS/AN ist 0-9.9 Sekunden. (1 A) 050, (1B) 015 bedeutet, dass der Schneckenmotor Für 5.0 Sekunden stoppt und Für 1.5 Sekunden arbeitet.					
Abgasmotor: Der einstellbarer Wert ist 001-0035 (155-240 V). Der Luftzug wird schwächer, wenn die Zahl höher wird. 001 bedeutet den stärksten Luftzug, 035 bedeutet den schwächsten Luftzug.					
Aschereinigungsperiode: 000 bedeutet AUS, 060 ist der höchste Wert. [P31:015] in der 3. Leistungsstufe bedeutet, dass der Abgasmotor nach 1 Stunde für 15 Sekunden mit höchster Leistung läuft, um die Asche zu entfernen.					

Hinweis: Die obigen Parameter dienen nur zu Ihrer Information, sie ändern sich, wenn sich der Brennwert des Pellets ändert!

Überlastssicherung

Im Netzstecker auf der Rückseite des Ofens befindet sich eine Sicherung, um Überspannung und Überstrom zu vermeiden. Wenn die Sicherung ausbrennt, lassen Sie sie von einem Fachbetrieb durch eine gleichwertige Standardsicherung ersetzen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Allgemeines



VORSICHT

Verbrennungsgefahr! Schalten Sie die Heizung vor der Reinigung und Wartung aus, ziehen Sie den Stecker und lassen Sie komplett abkühlen, um Verbrennungen zu vermeiden.

- Das Intervall der Reinigung ist abhängig von der Pelletqualität und der durchschnittlichen Heizleistung.
- Feuchte oder ascheintensive Pellets und Sägemehlgranulate können das normale Reinigungsintervall deutlich erhöhen. Verwenden Sie daher immer hochwertige Pellets.

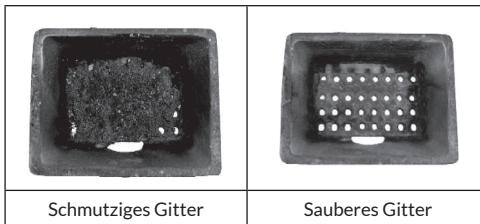
Entsorgung der Asche

Die Holzpellets enthalten nicht nur Kohlenstoff und Wasserstoff, sondern auch die mineralischen Bestandteile. Dieses nicht brennbare Material, das im Ofen verbleibt, ist die Asche. Diese natürlichen Rückstände können als Abfall entsorgt oder als Düngemittel verwendet werden.

- Entsorgen Sie keine heiße Asche im Müll, da die verbleibende Hitze den Müll entzünden kann. Nehmen Sie die Asche aus dem Ofen, löschen Sie sie mit Wasser ab und warten Sie einen Moment, bevor Sie sie entsorgen.
- Transportieren Sie die Asche in die Metall-Aschenpfannen oder in kleinen Boxen.
- Überprüfen Sie alle 2-3 Tage den Aschebehälter und entfernen Sie die darin enthaltenen Rückstände, sobald sie erkaltet sind.
- Falls Sie einen Aschesauger verwenden warten Sie, bis die Asche völlig erkaltet ist.

Reinigung des Aschegitters

Überprüfen Sie das Aschegitter regelmäßig vor dem Gebrauch. Stellen Sie sicher, dass er frei von Asche, Ruß oder Schlacken ist. Das Aschegitter sollte korrekt in der Kammer platziert sein. Wenn das Aschegitter auf Raumtemperatur abgekühlt ist und die Asche erkaltet ist, können Sie einen Aschesauger zum Absaugen der Asche verwenden.



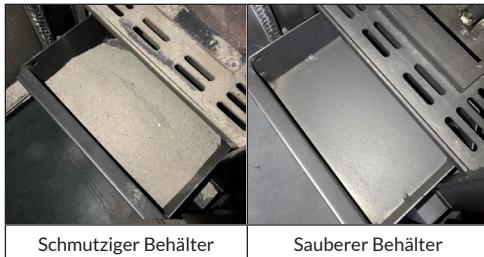
Reinigung des Aschebehälterbodens

Wenn Sie das Aschegitter reinigen, überprüfen Sie auch den Boden darunter. Wenn zu viel Asche vorhanden ist, wird die Sauerstoffmenge in der Kammer verringert, was eine schlechte Verbrennung verursacht. Sobald die Asche erkaltet ist, können Sie einen Aschesauger zum Absaugen der Asche verwenden.



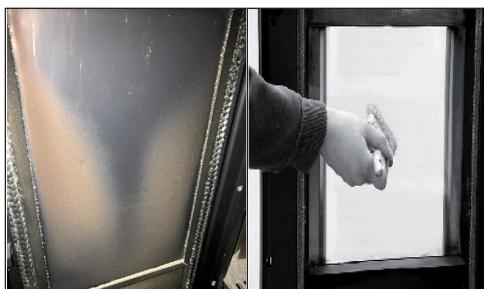
Reinigung des Aschebehälters

Überprüfen Sie alle 2 oder 3 Tage die Asche im Aschebehälter und entfernen Sie sie. Sobald die Asche erkaltet ist, können Sie einen Aschesauger zum Absaugen der Asche verwenden.



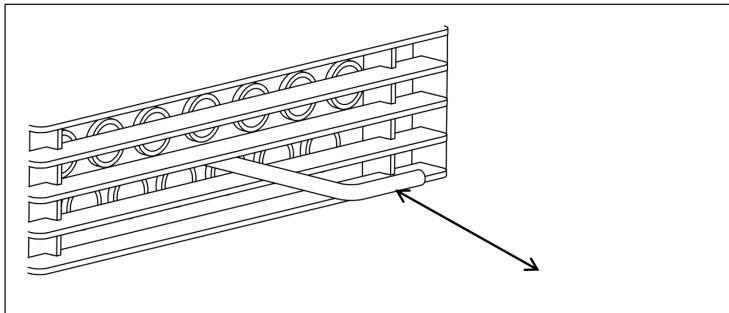
Reinigung der Glastür

Das Glas kann sich mit der Zeit schwarz, braun, gelb oder steingrau verfärben, abhängig von der Pelletqualität und der Holzarten. Entfernen Sie den Schmutz mit einem weichen Pinsel, einem feuchten Tuch und einem Scheibenwischer. Verwenden Sie zur Reinigung keine ätzenden Reinigungsmittel, Scheuerschwämme oder Metallbürsten, da das Glas sonst verkratzt.



Reinigung der Wärmetauscherrohre

Jedes Mal, wenn Sie den Ofen in Betrieb nehmen, schieben und ziehen Sie den Aschereinigungsstab mehrmals rein und raus, um die Rohre zu reinigen und den Wärmeaustausch zu verbessern.



Reinigung der Brandschutzplatte in der oberen Kammer

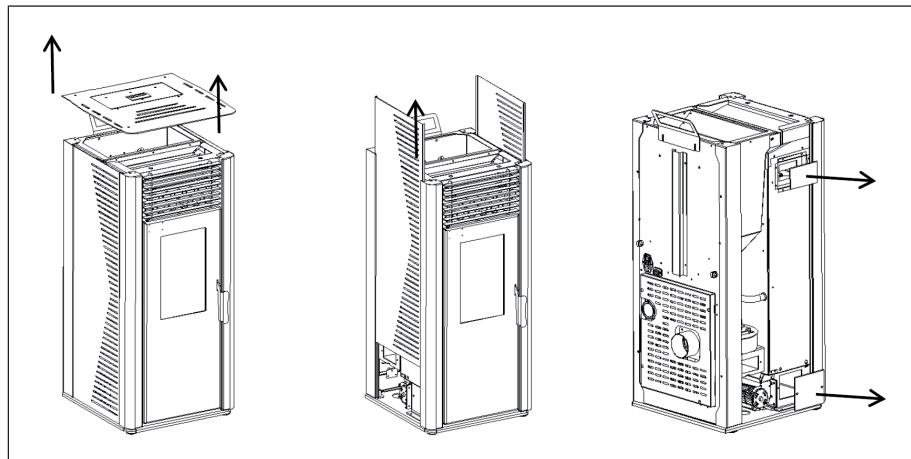
Alle 2 Wochen, bevor Sie den Ofen in Betrieb nehmen, bewegen Sie diese Platte von Hand leicht nach oben und nach vorne. Nehmen Sie die Platte herausnehmen, entfernen Sie die Asche darauf setzen Sie die Platte wieder ein. Achten Sie beim Wiedereinsetzen auf die drei Verriegelungen.



Reinigung von Abgasrohren im Inneren des Ofens

Die Abgasrohre im Inneren des Ofens müssen mindestens zweimal im Jahr gereinigt werden bzw. wenn etwa 500 Kilogramm Pellets verbrannt sind oder die Heizung mehr als 300 Stunden lang in Betrieb war. Reinigen Sie beide Enden der Rohre.

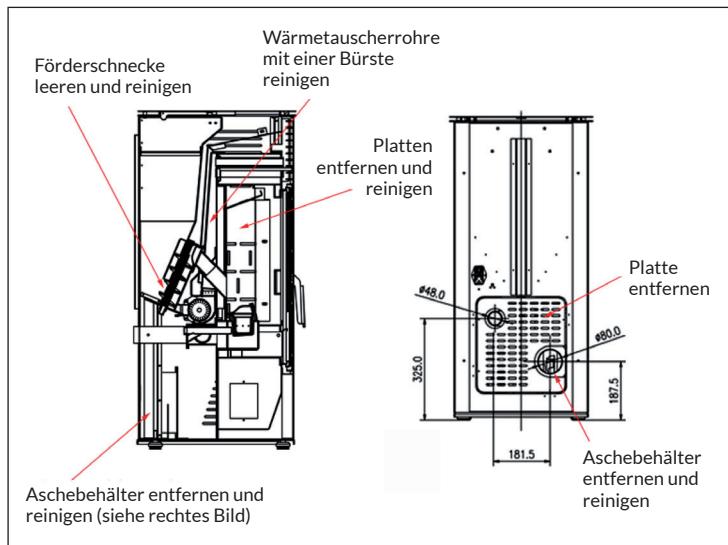
- Heben Sie die obere Abdeckung nach oben, um sie zu entfernen.
- Entfernen Sie die Seitenverkleidung.
- Entfernen Sie 6 Schrauben mit einem Inbusschlüssel (4 mm) von der Abdeckung.
- Entfernen Sie die 3 Plattendeckel und die 3 Dichtungsringe.
- Entfernen Sie die Asche aus den Abgasrohren mit einem Aschesauger.
- Montieren Sie die Abdeckplatten nach der Reinigung in umgekehrter Reihenfolge und achten Sie darauf, dass sie fest sitzen.



So reinigen Sie den Aschebehälter der Abluftkammer

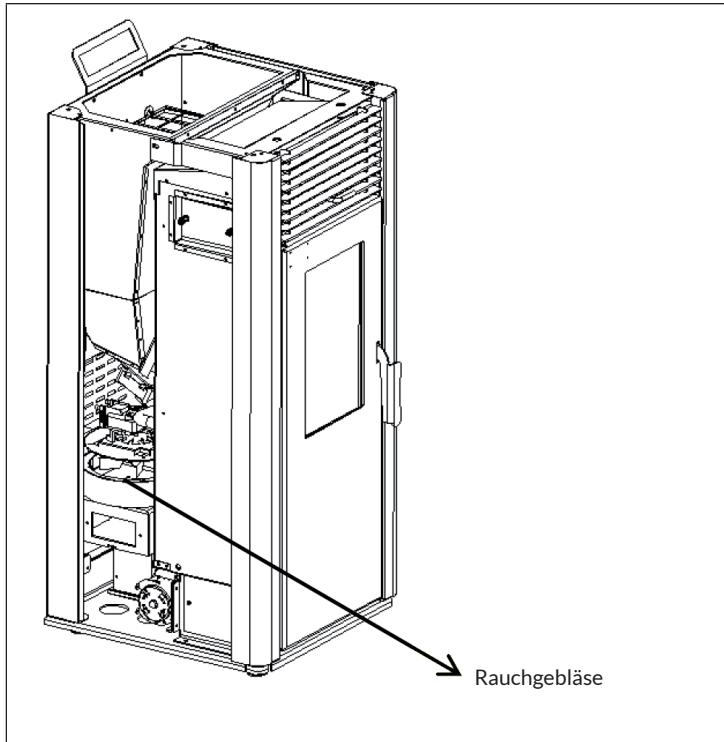
Der Aschebehälter der Abgaskammer ist auf dem hinteren Boden der Brennkammer befestigt.

- Entfernen Sie die hintere Abdeckung des Ofens.
- Entfernen Sie die Schrauben von den beiden Abdeckungen der Abluftvorrichtung.
- Entfernen Sie die kalte Asche mit einem Aschesauger.
- Versichern Sie sich, dass die Dichtung dicht ist, bevor Sie den Deckel wieder montieren.



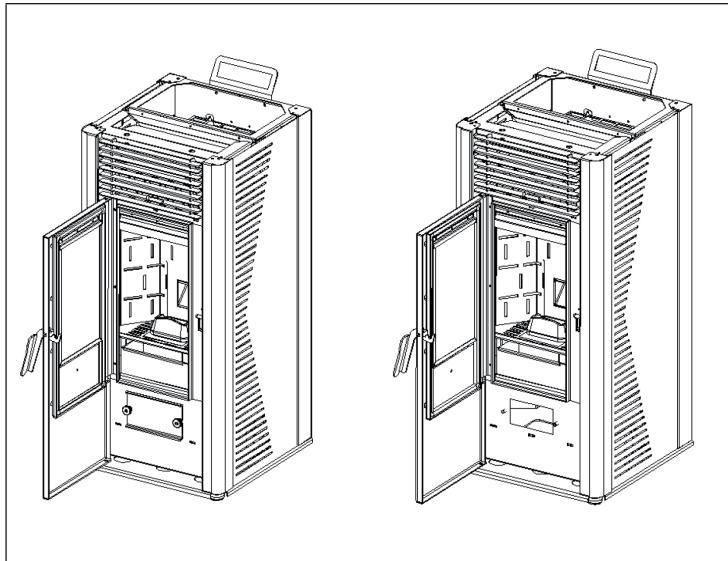
Reinigung des Rauchgebläses

Um das Rauchgebläse zu überprüfen und zu reinigen, schrauben Sie bitte die vier Sechskantschrauben des Rauchgebläses ab, entfernen Sie das Gebläse langsam, verwenden Sie einen Staubsauger, um Asche in Rohren oder Gebläsen zu entfernen. Bitte stellen Sie vor dem Wiedereinbau sicher, dass die Dichtung fest und dicht ist.



Reinigung des unteren Rauchfangs

Öffnen Sie nach jeweils einer Woche vor der Zündung die Ofentür, lösen Sie die beiden Rändelmuttern an der vorderen Reinigungsabdeckung, nehmen Sie die vordere Reinigungsabdeckung ab und verwenden Sie einen Staubsauger, um den Ruß aus dem unteren Rauchfang zu entfernen. Beim Wiedereinbau ist darauf zu achten, dass die Anlage dicht ist und kein Rauch austritt.



Reinigung der äußeren Abgasrohre

Nehmen Sie die nach der Heizsaison die Abdeckung ab, reinigen Sie die Abdeckung und setzen Sie sie dann wieder ein. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung fest verschlossen ist.



Trichterreinigung

Wenn die Heizung länger außer Betrieb ist, entfernen Sie alle Pellets mit einem Staubsauger mit Verlängerungsrohr aus dem Trichter. Wenn der Brennstoff im Trichter verbleibt, kann er feucht werden, zusammenkleben und zu Beginn der nächsten Saison schwer zu entzünden sein.

Hinweis: Wenn die Düse des Staubsaugers nicht mit am Gitter auf der Trichterabdeckung vorbei kommt, entfernen Sie das Gitter, um die Reinigung zu erleichtern.

Überprüfen der Dichtungen

Die Dichtschnur zwischen Tür und Glas sollten mindestens einmal im Jahr überprüft werden. Legen Sie ein Stück Papier zwischen Dichtschnur und Kammeroberfläche, schließen Sie die Tür und ziehen Sie das Papier wieder heraus. Wenn Sie es nicht herausziehen können, ist die Dichtschnur intakt. Wenn das Papier herausgezogen werden kann, ist die Dichtschnur beschädigt. Lassen Sie sie von einem Fachbetrieb reparieren oder ersetzen.

Überprüfung des Schornsteinanschlusses

Der Schornsteinanschluss sollte regelmäßig überprüft und gereinigt werden, damit die Heizung den thermischen Wirkungsgrades optimal ausnutzen kann und korrekt funktioniert.

Reinigungsintervalle

	1x pro Tag	Alle 2-3 Tage	Alle 15 Tage	Alle 30 Tage	1x pro Jahr
Aschegitter	X				
Boden des Aschegitter		X			
Aschebehälter		X			
Glas		X			
Wärmetauscherrohre	X			X	
Obere Brandschutzplatte			X		
Abgasrohre im Ofen				X	
Abgasrohre					X
Türdichtung					X
Batterie der Fernbedienung					X

Hinweis: Um Ausfall oder Brand zu vermeiden muss der Rauchgasabzugskanal 2-3 Mal pro Saison gereinigt werden, je nachdem, wie häufig Sie ihn benutzen.

FEHLERMELDUNGEN UND FEHLERBEHEBUNG

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Lösungsansatz
2015 05 05 12:00 ALARM MAINTENANCE	Das Gerät muss gewartet werden. Sie müssen den gesamten Ofen überprüfen, einige Aufräumarbeiten durchführen, das Programm überprüfen und so weiter.	Halten Sie die ON/OFF-Taste nach der Wartung ca. 20 Sekunden gedrückt, um den Alarm zu beenden. Öffnen Sie die Einstellung „DEE TECHNISCH“, gehen Sie zu P13 und verdoppeln Sie den ursprünglichen Wert. Wenn der Wert von P13 „30“ ist, stellen Sie auf „60“ ein. Sollte der Alarm erneut auftauchen, stellen Sie den Wert von P13 auf „90“. Hinweis: Diese Arbeiten sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!
2015 05 05 12:00 ALARM NO FIRE	Ausfall der Zündung.	<p>Überprüfen Sie, ob Pellets im Trichter vorhanden sind oder nicht, füllen Sie sie nach, wenn keine Pellets vorhanden sind.</p> <p>Prüfen Sie, ob der Brennbehälter verschmutzt ist oder nicht. Entfernen Sie den Schmutz, falls nötig, und setzen Sie den Behälter dann wieder ein.</p> <p>Zündung gelingt, aber der Alarm taucht immer wieder auf. Passen Sie 4PB, 4PB an, um die Pelletzufuhr zu erhöhen. Hinweis: Diese Arbeiten sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!</p>

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Lösungsansatz
2015 05 05 12:00 ALARM SMOKE TEMP	Überhitzung des Rauchs.	Verringern Sie die Pelletzufuhr des Schneckenmotors.
2015 05 05 12:00 ALARM OVERHEAT HOPPER TEMP	Überhitzung im Trichter.	Verringern Sie die Pelletzufuhr des Schneckenmotors. Fehler am Schalter der Temperaturregelung im Trichter. Lassen Sie den Schalter ersetzen.
2015 05 05 12:00 ALARM NO PELLET	Der Trichter ist leer.	Füllen Sie den Trichter und starten Sie die Heizung.
2015 05 05 12:00 ALARM THERM	Problem mit dem Thermoelement oder schlechter Kontakt zur Anode und Kathode.	Überprüfen Sie die Kontakte des Thermoelements. Lassen Sie das Thermoelement ersetzen.
2015 05 05 12:00 ALARM PRESSURE SWITCH	Druckschalterproblem oder Abgasleitung mit zu niedrigem Unterdruck.	Überprüfen oder ändern Sie den Druckschalter erneut. Überprüfen oder wechseln Sie den Auspuffmotor. Überprüfen und schließen Sie die Tür. Überprüfen und reinigen Sie die Abgasleitungen.
2015 05 05 12:00 NTC ALARM	Problem mit dem Temperatursensor oder schlechter Kontakt.	Überprüfen Sie die Kontakte. Überprüfen Sie den Temperatursensor

Ursachen und Lösungen für Störungen

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsansatz
Das Feuer brennt schwach mit oranger Flamme; das Frontglas wird allmählich schwarz und der Brennertopf füllt sich mit Pellets.	Zu wenig Luft für die Verbrennung	Der Brennertopf muss fest in seiner Halterung sitzen. Überprüfen Sie den Sitz.
		Entfernen Sie Asche und Schlacke, um eine reibungslose Belüftung zu gewährleisten. Ersetzen Sie Ihre bisherigen Pellets durch hochwertigere Pellets.
		Überprüfen Sie den Lufteinlasskanal und den Rauchabzug. Stellen Sie sicher, dass diese leer und sauber sind.
		Überprüfen Sie, ob der Schornstein zugerušt ist.
		Überprüfen Sie die Leichtgängigkeit der Tür.
		Überprüfen Sie, ob das Rauchgebläse ordnungsgemäß funktioniert.
Das Feuer erlischt, und die Heizung schaltet sich aus.	Der Trichter ist leer.	Füllen Sie den Trichter.
	Pellets können nicht zugeführt werden.	Überprüfen Sie die Fehlermeldung.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsansatz
Das Feuer erlischt, und die Heizung schaltet sich aus.	Die Kammertemperatur ist zu niedrig.	Warten Sie eine Stunde, bis die Heizung vollständig abgekühlt ist.
	Die Fronttür ist nicht dicht oder ordnungsgemäß geschlossen.	Schließen Sie die Tür.
	Die Pelletqualität ist nicht gut genug.	Verwenden Sie nur hochwertige Pellets.
	Es werden nicht genügend Pellets zugeführt. Die Ofentemperatur ist zu hoch und die Heizung gibt aufgrund der Sicherheitstemperaturbegrenzung (85 °C) keine Pellets mehr an den Brenner ab.	Lassen Sie die Heizung von einem Fachbetrieb einzustellen und verwenden Sie hochwertige Pellets. Nach dem vollständigen Abkühlen des Ofens muss die Heizung manuell neu gestartet werden.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

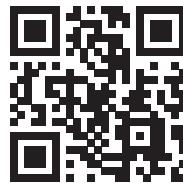


Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gibt, weist dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung darauf hin, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen. Informationen zum Recycling und zur Entsorgung dieses Produkts, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Hausmüllentsorgungsdienst.

Dieses Produkt enthält Batterien. Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von Batterien gibt, dürfen die Batterien nicht im Hausmüll entsorgt werden. Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Batterien. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen.

Dear Customer,

Congratulations on purchasing this device. Please read the following instructions carefully and follow them to prevent possible damages. We assume no liability for damage caused by disregard of the instructions and improper use. Scan the QR code to get access to the latest user manual and more product information.



CONTENTS

- Product Data Sheet 43
- Safety Instructions 44
- Installation 48
- Product Overview 53
- Control Panel and Remote Control 54
- Operation and Functions 56
- Cleaning and Care 65
- Alarms and Troubleshooting 75
- Hints on Disposal 78

MANUFACTURER & IMPORTER (UK)

Manufacturer:

Chal-Tec GmbH, Wallstrasse 16, 10179 Berlin, Germany.

Importer for Great Britain:

Chal-Tec UK limited
Unit 6 Riverside Business Centre
Brighton Road
Shoreham-by-Sea
BN43 6RE
United Kingdom

TECHNICAL DATA

Item number	10034153, 10034181
Power supply	220-240 V ~ 50 Hz
Height	974 mm
Width	469 mm
Depth	505 mm
Total Weight	103 kg
Flue pipe diameter	80 mm
Maximum power	10.2 kW
Minimum power	2.9 kW
Pellet Consumption	0.6-2.0 kg/h
Hopper capacity	18 kg
Power consumption Max / Normal	350 W / 65 W
Electrical fuse	3.0 A
Flue gas mass flow	3.3-6.0 g/s
Maximum flue gas temperature at output	~ 173 °C
Minimum flue gas temperature at output	~ 117 °C
Minimum draft of chimney	Min. 10 Pa

PRODUCT DATA SHEET

Model identifier(s):		10034153, 10034181			
Item	Symbol	Value	Unit	Item	Unit
Heat output				Usage efficiency	
Nominal heat output	P _{nom}	10.0	kW	Usage efficiency at nominal heat output	88 %
Minimum heat output (indicative)	P _{min}	5.0	kW	Usage efficiency at minimum heat output	87.2 %
Pilot flame power requirement	P _{pilot}	N/A	kW	Type of heat output/room temperature control	
Auxiliary electricity consumption				single stage heat output and no room temperature control	no
At nominal heat output	el _{max}	0.066	kW	Two or more manual stages, no room temperature control	no
At minimum heat output	el _{min}	0.048	kW	with mechanic thermostat room temperature control	no
In standby mode	el _{SB}	0.003	W	with electronic room temperature control	no
				electronic room temperature control plus day timer	no
				electronic room temperature control plus week timer	yes
				Other control options	
				room temperature control, with presence detection	no
				room temperature control, with open window detection	no
				with distance control option	yes
Contact details	Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179, Berlin, Germany				

SAFETY INSTRUCTIONS

- Do not use the appliance until it is securely fixed as described in this manual.
- Check that the voltage indicates on the data plate corresponds with that of the local network before connecting the appliance to the mains power supply.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by a qualified engineer in order to avoid a hazard.
- The fireplace heater must not be positioned directly under the power socket.
- Keep furniture, curtains and other flammable material at least 1 meter away from the appliance.
- Do not leave the appliance unattended during use.
- Do not leave the appliance unattended whilst connected to the mains supply.
- Keep out of reach of children and do not allow them to operate this appliance.
- This appliance is intended for household use only and should not be used for industrial purposes.
- Do not operate this appliance after a malfunction or after being damaged in any way.
- Repairs to electrical appliances should only be performed by a qualified electrician.
- Improper repairs may place user at serious risk.
- Do not run the mains cable under carpets, rugs, etc.
- Do not allow the mains cable to hang over sharp edges or come in contact with hot surfaces.
- In order to avoid overheating, do not cover the heater.
- Do not use this heater with a programmer, timer, separate remote control system or any other device that switches the heater on automatically, since a fire risk exists if the heater is covered or positioned incorrectly.
- Never immerse the product in water or any other liquid for any reasons.
- Do not use this heater in the immediate surroundings of a bath, a shower or a swimming pool.
- Do not use the appliance outdoors.
- Do not use if you have wet hands.
- Never use the appliance on or near hot surfaces.
- Do not operate with a damaged cord.
- Before cleaning the appliance, make sure it is unplugged from the power and that it is completely cooled.
- Do not clean the appliance with abrasive chemicals.
- Never use accessories that are not recommended or supplied by the manufacturer. It could cause danger to the user or damage to the appliance.

- This device may be only used by children 8 years old or older and persons with limited physical, sensory and mental capabilities and / or lack of experience and knowledge, provided that they have been instructed in use of the device by a responsible person who understands the associated risks.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

**CAUTION**

Risk of burns! Some parts of this product can become very hot and cause burns. Particular attention has to be given where children and vulnerable people are present.

Special Notes

- Read the instructions carefully before using the unit for the first time.
- Heating must be installed by locally qualified specialists in accordance with the requirements of local laws and regulations.
- The socket must be properly earthed when installing the heater.
- During use, it is forbidden to touch the surface of the heater, especially the door handles, glass and exhaust pipes and other high temperature parts, without suitable protection.
- Keep elderly people, children and babies away from the heater during use until the surface has cooled to room temperature.
- There should be no heat-sensitive objects near the heater. Clothing and other combustible materials must not be placed on the heater.
- Do not dry clothing directly on the heater! You may catch fire.
- Place the clothes drying rack at a sufficient distance from the heater (>1 m).
- Do not place any flammable or explosive objects near the heater during use.
- Disconnect the plug from the socket before cleaning and maintenance work.
- Only use original parts for replacement and maintenance.
- Keep this manual for future reference.

Notes on the Burner

It is very important to keep an eye on the heating and burner situation during the entire firing process. Failure to do so will void the warranty and can be dangerous.

Do not overload the ash container with pellets, as shown in the following figure. If this is the case, allow the unit to cool down and remove the ash residue from the plates (see chapter „Cleaning and Care“).



With correct combustion, as shown in the picture below, the ash container is practically empty. The flame (rich in oxygen) sparkles white and does not discolour the glass.



Note: Never use wet or moist pellets.

- Only use high-quality pellets (according to pellet standard DIN 51731 or ÖNorm M 7135). Pellet diameter: 6 mm, length: ≤ 25 mm.
- While using the device for the first time, try different brand pellets. Choose a brand with a high calorific value but a low ash content and low coking. Pellets with a high ash content increase the cleaning intervals. Too many pellets block the screw conveyor, which stops the heating.
- The product is neither suitable for burning wood nor does it serve as an incinerator.
- It is strictly forbidden to throw waste, garbage and plastics into the heating system for incineration. This is illegal.
- Improper operation contrary to instructions can damage electrical components (e.g. fans, screw motor, control unit) and shorten their service life.

Instructions for Refilling Wood Pellets

- Keep pellet plastic bags away from heating during pellet feeding.
- Do not overfill the funnel with pellets. Remove excess pellets to avoid accidents.
- To prevent fires, store the pellets in a heat-resistant container.
- If you see the screw at the bottom of the funnel, new pellets can be refilled.
- Check the filling quantity of the pellets regularly.
- The hopper cover must always be closed, except when refilling pellets.

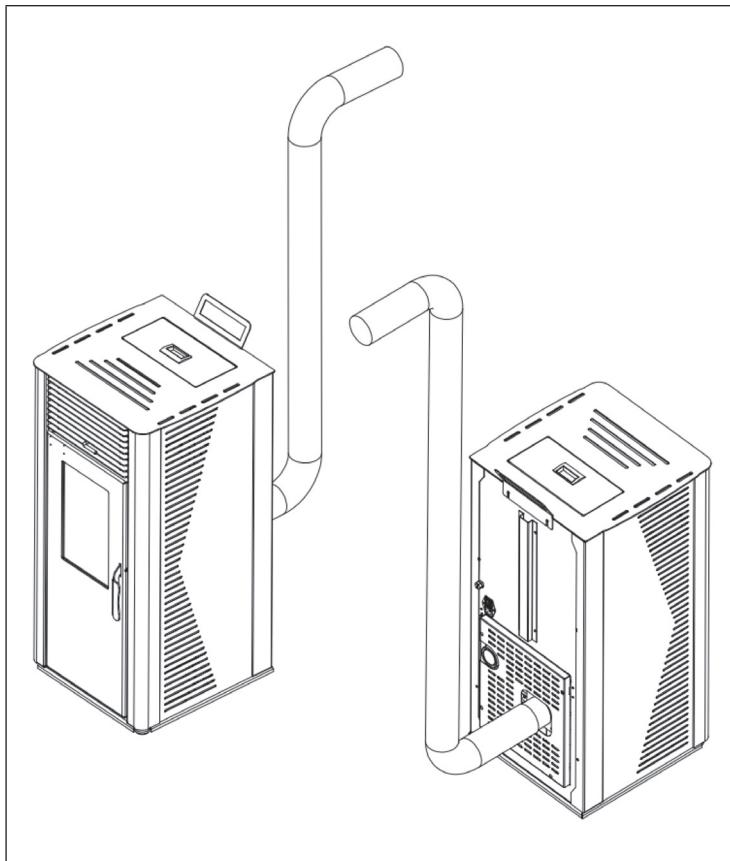


CAUTION

Risk of burns! To avoid burns at high temperatures, always wear protective gloves when opening the funnel cover.

INSTALLATION

Device Views



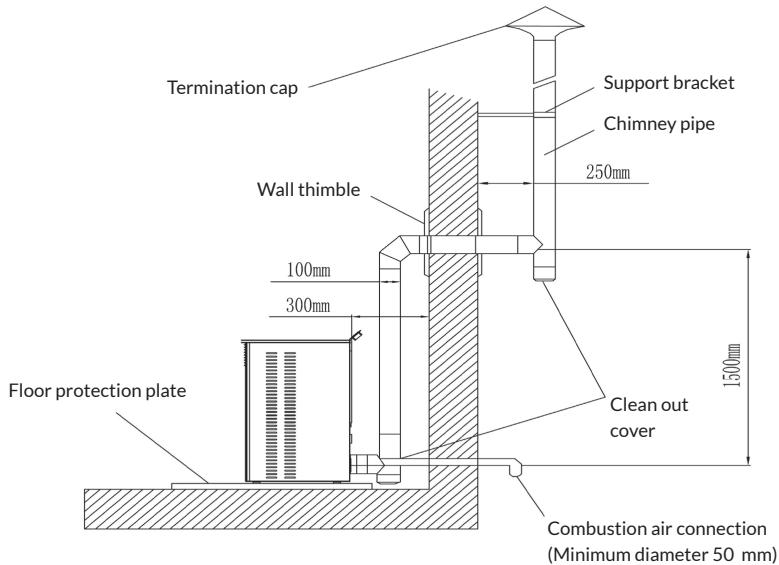
Important Installation Instructions

- The heater must be installed on a heat-resistant, solid and horizontal surface.
- The minimum diameter of the exhaust pipe is 80 mm. The pipe should be made of metal or other heat-resistant materials that can withstand temperatures in excess of 220 °C. The flue gas pipe should be installed on a solid, horizontal surface with a minimum diameter of 80 mm.
- The connection of the exhaust pipe must be sealed to protect the system so that the heater can operate on the basis of the differential pressure in the heater and the draught in the chimney.
- Horizontal pipes should be inclined upwards at an angle of approximately 3-5° and vertical pipes should be at a height of ≥3 m to provide adequate differential pressure. The total length of the pipes should be less than 8m.
- The exhaust pipe may only be used for this heater, do not connect any other equipment to it.
- Exhaust pipes must only be made of heat-resistant and non-combustible materials such as silicone or mineral fibre materials.
- The pipe outlet must not be placed in a closed or semi-closed area such as carport, garage, attic, low area and narrow corridor, etc. as these areas may collect exhaust fumes.
- The pipe outlet must be at least 10 m from flammable objects.
- The installation of small diameter pipes is prohibited.

Note: The heater must be properly connected to the exhaust pipe by an installer. The installation of the heater must comply with local regulations and rules.

Mounting the exhaust pipe

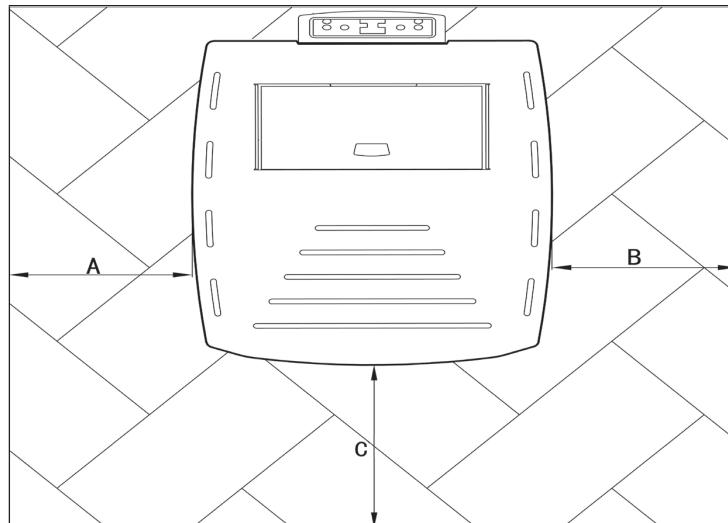
- The exhaust pipe outlet hole may be aligned horizontally to the heater smoke outlet opening. In this case, the 1.5 m long flue pipe is laid outdoors. You can also lay the 1.5 m long flue pipe on the inside (upwards to the ceiling), in which case the outlet hole must be above the smoke outlet opening of the heater.
- After inserting the flue pipe into the wall, the gap should be filled and sealed with heat-resistant mineral fibre. Seal the hole with high temperature resistant cement.
- Do not proceed with the installation until the cement has solidified.
- Below is a standard installation drawing for reference. In this case, the 1.5 m long pipe is laid in the interior:



Floor Protection

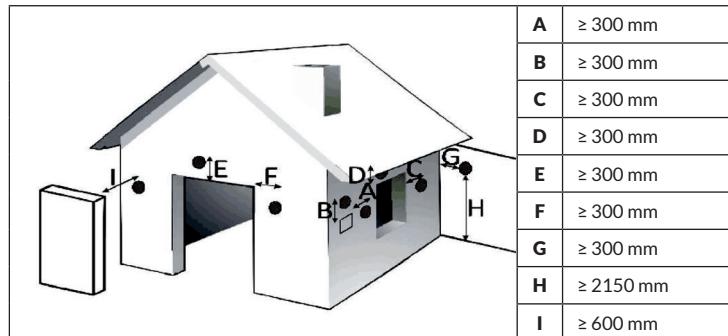
A flammable floor covering (e.g. wood or carpet) requires a floor protection plate made of glass, steel or ceramic.

The floor protection plate must be larger than the contact surface between heating and floor (see picture):

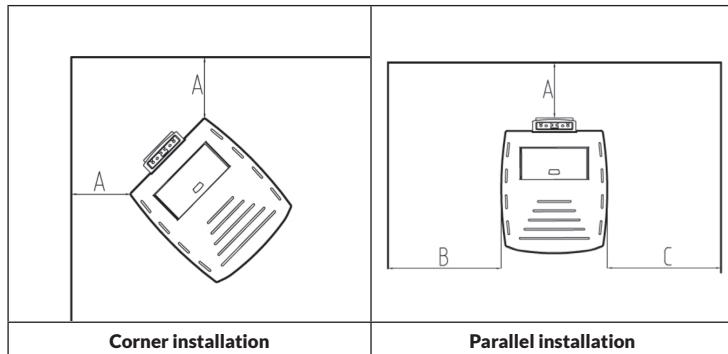


A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	800

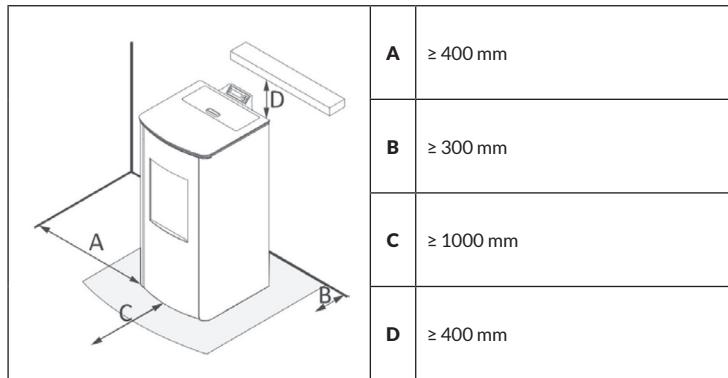
Surrounding Safe Distance



Installation Options and Distances



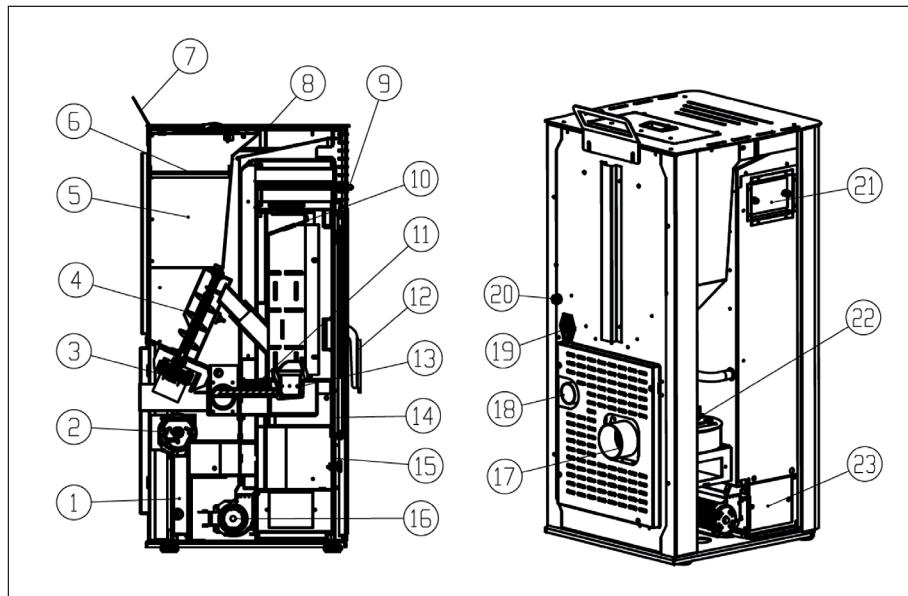
A (mm)	300
B (mm)	400
C (mm)	400



Oxygen supply for the combustion chamber

During the firing process, the heater must draw in air from the outside. Please regularly open windows or doors for good ventilation or install a suitable air supply.

PRODUCT OVERVIEW



1	Main board	13	Burner pot
2	Vacuum	14	Ash box
3	Screw conveyor motor	15	Ash loading plate, front
4	Screw conveyor	16	Conversion fan
5	Hopper	17	Smoke outlet
6	Grid in the hopper	18	Fresh air pipe
7	Control panel	19	Power switch
8	Top cover	20	Fuel tank sensor
9	Cleaning rod for the ash	21	Explosion-proof cover
10	Guide fire plate	22	Exhaust fan
11	Ignition rod	23	Ashtray cover
12	Door handle		

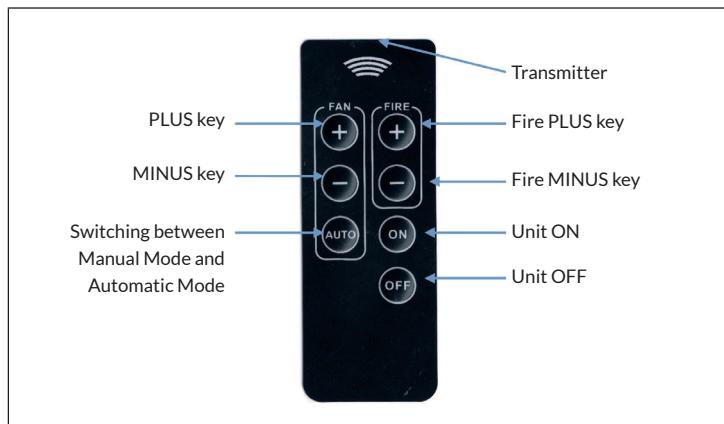
CONTROL PANEL AND REMOTE CONTROL

Date	Display of the current date
Time	Display of the current time
Power / Alarm	The red display means that the heating is switched off, the green display means that the heating is switched on.
Speed	Display of convection motor speed
Fire power	Display of the current temperature in the room in which the heating is operated.
Room temperature	M means manual mode, a means automatic mode, h means too high flue gas temperature and the system inevitably lowers the firing level.
Operating mode	Display of the current fire output
Fire performance	To receive the control signal from the remote control, point the remote control at this receiver when giving the command.

Key Functions

	ON/OFF button: Press for 3 seconds to start or stop the heating. Press briefly to cancel or return.
	SET button: Press this button to enter the configuration menu, set the current time, the combustion mode and the timed on/off function.
	PLUS button: button for setting the room temperature / Plus button
	MINUS key: Check exhaust pipe temperature / Minus key
	FIRE PERFORMANCE. Press this button to access the fire power settings. The power can be set from F1 (low) to F5 (high). Press [+] or [-] to adjust.
 *	FAN SPEED. Press this button to go to the wind power settings. The fan speed can be set from S1 (low) to S3 (high). Press [+] or [-] to adjust.

Remote Control



OPERATION AND FUNCTIONS

Switch on the device

Note: The burner must be checked and all ash must be removed before switching on.

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL ON
Plug the AC adapter into the wall outlet. The operating lamp lights up and the following display appears. Press and hold the POWER button for 3 seconds to move to the next indicator.	The screen lights up and the display shows „ON“.
3	4
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL IGNITING	2015 05 05 12:00 22 °C  M 
The heating starts to heat up.	As soon as the heating furnace has heated up, the following display appears.

Note: The first time a new oven is used, there is a little smoke and a pungent odour caused by the heating of the paint and the anti-rust oil on the sheet metal. Please open the window! After a short time of combustion the smell disappears.

Switch off the device

1	2
<p>2015 05 05 12:00 22 °C  M </p>	<p>2015 05 05 12:00 22 °C TURNING OFF</p>
During operation, the screen looks as follows. Press and hold the POWER button for 3 seconds to move to the next screen.	The screen will display „TURNING OFF” and the heater will enter the off phase. The screw conveyor stops pellet filling.
3	
<p>2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF</p>	
The exhaust motor and convection motor will continue to operate until the furnace has cooled down and the smoke temperature drops below 50°C, then the furnace will go to OFF mode.	

Menu structure and submenus

Press the SET button once to display the following screen:



Use the buttons and to select one of the following menu items: LANGUAGE, TIME, MODE, WEEKLY, GEN TECHNICAL, DEE TECHNICAL, LCD LIGHT, SELF CHECK, FACTORY SET, INFORMATION. Press the SET button to display the menu item.

Menu item	Level 2	Level 3	Level 4
► LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	► ENGLISH SPANISH		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item. Two options are available: Spanish and English.			
► LANGUAGE ► TIME MODE WEEKLY	Year Month Day ► 2015 05 05 16:50 01 Time Monday		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item. The time is displayed in the following order: year, month, date, hour, minute, weekday.			

Menu item	Level 2	Level 3	Level 4
LANGUAGE TIME ► MODE WEEKLY	► MANUAL ECO ECO-STOP		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item.			
MANUAL: Fire power is not set automatically in this mode.			
ECO: Heating is controlled by the temperature sensor. When the preset temperature is reached, the heater runs at the lowest output.			
ECO-STOP: The heating is controlled by the temperature sensor. When the preset temperature is reached, the heater stops working. As soon as the temperature is 2 °C lower than the preset temperature, the heating starts again.			
LANGUAGE TIME MODE ► WEEKLY	► ON OFF	► 1 MONDAY 2 TUESDAY 3 WEDNESDAY 4 THURSDAY	S1 00 : 00 E1 00 : 00 S2 00 : 00 E2 00 : 00
Press the SET button to move to levels 2, 3 and 4. Press the [-] button to move to the next menu item. The example on the right shows the weekly timer. In this case, the heating is switched on automatically at 7:30 a.m. on Monday and switched off at 12:50 p.m.. At 15:20 the heating is switched on again, at 21:40 it is switched off. Note: The time of S1, E1 must be before the time of S2, E2, otherwise the set time is invalid.			
► GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	► 1PA 010 1PC 001 2PA 020 2PC 010		S1 07 : 30 E1 12 : 50 S2 15 : 20 E2 21 : 40
Hour Minute S 1 & 2 = ON E 1 & 2 = OFF			
► GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	PASSWORD 1 2 3 4 5 6	► P1 01 P4 00 P7 01 P10 00	
Press the SET button to move to Level 2 and Level 3. Press the [-] button to move to the next menu item. This function allows you to set the on and off times of the screw engine and the speed of the exhaust engine at each firing level during operation. Note: If you wish to make changes here, contact qualified personnel!			
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item. This function allows you to set the switch-on and switch-off time of the screw engine and the speed of the exhaust engine in each ignition phase, as well as the temperature for the ignition point. Note: If you wish to make changes here, contact qualified personnel!			

Menu item	Level 2	Level 3	Level 4
GEN TECHNICAL ▲ DEE TECHNICAL ▲ LCD LIGHT □ SELF CHECK ▼	◀ ■ ■ ■ □ □ ▶		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item.			
GEN TECHNICAL ▲ DEE TECHNICAL ▲ LCD LIGHT □ SELF CHECK ▼	DIGNITER ▲ AUGER MOTOR ▲ CONVECT MOTOR □ EXHAUST MOTOR ▼		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item.			
►FACTORY SET INFORMATION	OFF ►ON		
Press the SET button to move to level 2. Press the [-] button to move to the next menu item. This function allows you to restore the factory default settings. Note: If you want to make changes here, contact qualified personnel!			
►FACTORY SET INFORMATION	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	TOTAL HOURS 00000H	
	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	VERSION 1.42	
	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	ZLK12	
Press the SET button to move to Level 2 and Level 3. Press the [-] button to move to the next menu item. This function allows you to check the total running time, software version and model. Note: The model number shown here is an example only!			

Setting the room temperature

Use the key  or  to enter the temperature settings. Press the buttons again to set the temperature as desired. To exit the settings, press the ON/OFF button.

2015 05 05 SET ROOM TEMP 22 ° C	2015 05 05 SET ROOM TEMP 28 ° C
Press the [+] or [-] button to enter the settings.	Then press the [+] or [-] button to adjust the temperature.

Setting the firing power level

Use the key  to enter the fire power setting mode. There are 5 fire power levels, ranging from the first level to the fifth level. The first level is the weakest level and the fifth level is the strongest level.

Use the keys  and  to adjust the firing power level. To exit the settings, press the ON/OFF button.

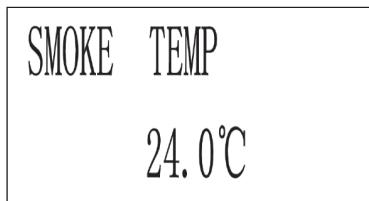
2015 05 05 SET FIRE 2  	2015 05 05 SET FIRE 5 
Press the [+] button to enter the settings.	Then press the [+] or [-] button to adjust the power.

Check exhaust gas temperature

Note: The combustion parameters are factory configured, normally no adjustment is required. When setting the calorific value difference of the pellets, please avoid overfilling the pellets as this will cause too much fire, waste the pellets and shorten the life of the heater.

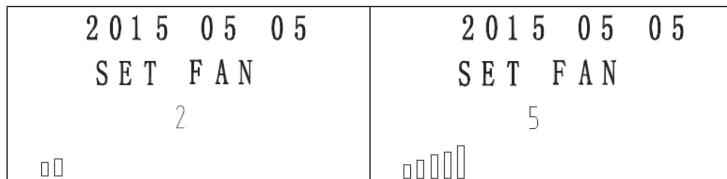
This allows you to check if the fire is too strong:

During normal operation, press the button  to check the flue gas temperature, which should be lower than the factory setting of $\leq 200\text{ }^{\circ}\text{C}$. If the flue gas temperature is too high, the fire is too strong. In this case, reduce the pellet quantity.



Setting the convection motor speed

Press the button  to access the speed settings of the convection motor. There are 5 speed levels, ranging from the first to the fifth. The first stage is the weakest stage and the fifth stage is the strongest stage. The adjustable speed of the convection motor depends on the set fire power level:

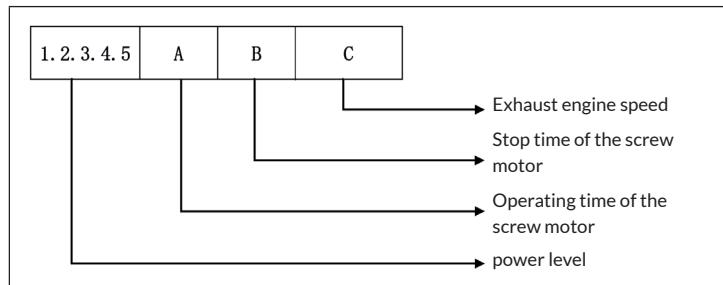


Adjustment range of the speed stages of the convection motor at different fire power stages:

Fire power level	Range of the speed stages of the motor
Fire power level 1	All speed levels (1-5) are available, any speed is possible.
Fire power level 2-3	Only speed levels 3, 4 and 5 are available.
Fire power level 4-5	Only speed levels 4 and 5 are available.

Input of parameters for each power level

Note: These settings have been configured at the factory and may only be adjusted by qualified personnel!



Example: [1A:050:1B:020:1C:019] means that in the first power stage the screw motor stops for 5.0 seconds, works for 2.0 seconds, the speed of the outlet motor is 19.

	Power level				
	1	2	3	4	5
Screw conveyor motor	OFF (1A):050	OFF (2A):055	OFF (3A):045	OFF (4A):040	OFF (5A):035
	ON (1B):015	ON (2B):020	ON (3B):020	ON (4B):020	ON (5B):020
Exhaust gas motor	(1C):018	(2C):018	(3C):017	(4C):016	(5C):016
Ash cleaning period	(P23):000	(P27):010	(P31):015	(P35):020	(P39):030
Screw motor: Minimum adjustable value is 0.1 second. The adjustable value for OFF/ON is 0-9.9 seconds. (1 A) 050, (1B) 015 means that the screw motor stops for 5.0 seconds and works for 1.5 seconds.					
Exhaust engine: The adjustable value is 001-0035 (155-240 V). The draught decreases as the number increases. 001 means the strongest draught, 035 means the weakest draught.					
Ash cleaning period: 000 means OFF, 060 is the highest value. P31:015] in the 3rd power stage means that the exhaust engine runs at maximum power for 15 seconds after 1 hour to remove the ash.					

Note: The above parameters are for your information only, they change when the calorific value of the pellet changes!

Overload protection

There is a fuse in the mains plug on the rear of the furnace to prevent overvoltage and overcurrent. If the fuse burns out, have it replaced by a specialist company with an equivalent standard fuse.

CLEANING AND CARE

General



CAUTION

Risk of burns! Switch off the heater before cleaning and maintenance, disconnect the plug and let it cool down completely to avoid burns.

- The cleaning interval depends on the pellet quality and the average heat output.
- Moist or apparently intensive pellets and sawdust granulates can significantly increase the normal cleaning interval. Therefore, always use high-quality pellets.

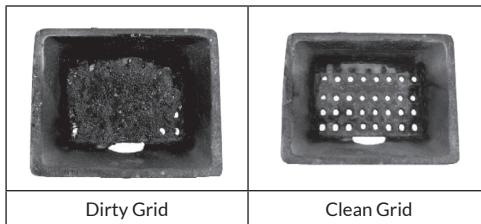
Ash Disposal

The wood pellets contain not only carbon and hydrogen, but also the mineral components. This non-combustible material, which remains in the stove, is the ash. These natural residues can be disposed of as waste or used as fertilizer.

- Do not dispose of hot ash in the garbage as the remaining heat can ignite the garbage. Remove the ash from the oven, extinguish with water and wait a moment before disposing of it.
- Transport the ashes to the metal ash pans or small boxes.
- Check the ash container every 2-3 days and remove any residue once it has cooled down.
- If you are using an ash extractor, wait until the ash has completely cooled down.

Cleaning the ash grid

Check the ash grid regularly before use. Make sure it is free of ash, soot or slag. The ash grid should be placed correctly in the chamber. When the ash grid has cooled to room temperature and the ash has cooled, you can use an ash extractor to extract the ash.



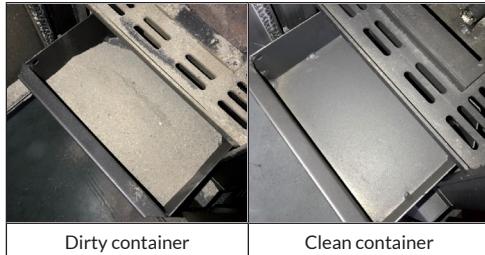
Cleaning the bottom of the ash grid

When you clean the ash grid, also check the floor underneath. If there is too much ash, the amount of oxygen in the chamber will be reduced, causing poor combustion. Once the ash has cooled, you can use an ash extractor to extract the ash.



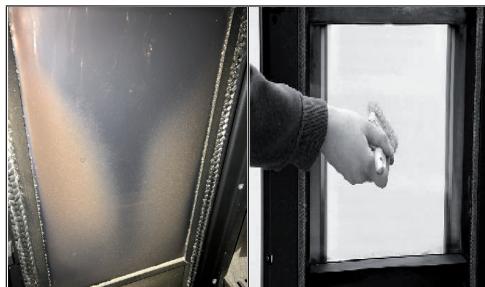
Cleaning the ash container

Every 2 or 3 days, check the ashes in the ash container and remove them. Once the ash has cooled, you can use an ash extractor to extract the ash.



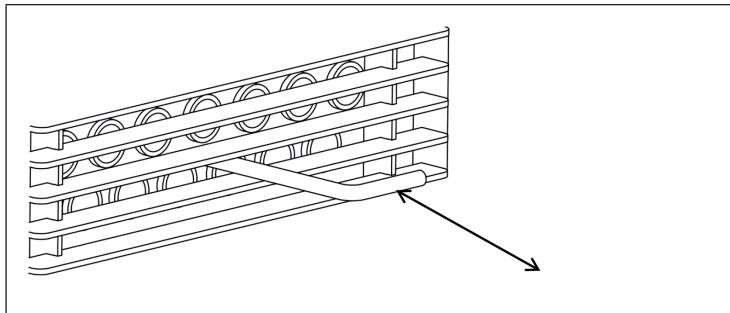
Cleaning the glass door

The glass may turn black, brown, yellow or stone grey over time, depending on the pellet quality and wood species. Remove the dirt with a soft brush, a damp cloth and a windscreens wiper. Do not use caustic detergents, scrubbing sponges or metal brushes for cleaning, as the glass will be scratched.



Cleaning the heat exchanger tubes

Each time you put the oven into operation, slide and pull the ash cleaning rod in and out several times to clean the pipes and improve heat exchange.



Cleaning the fire protection panel in the upper chamber

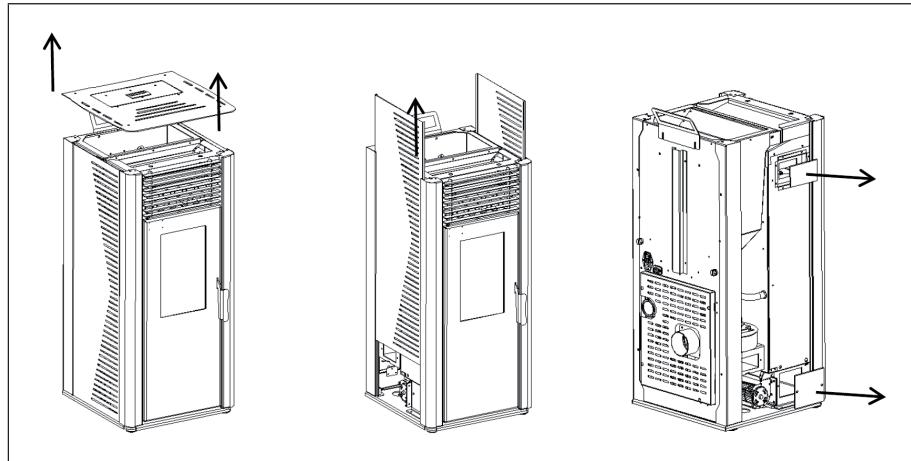
Every 2 weeks before putting the oven into operation, move this plate slightly upwards and forwards by hand. Take out the plate, remove the ashes and put the plate back in. Pay attention to the three locks when reinserting the plate.



Cleaning of exhaust pipes inside the furnace

The flue pipes inside the stove must be cleaned at least twice a year or when about 500 kilograms of pellets have been burnt or the heater has been in operation for more than 300 hours. Clean both ends of the pipes.

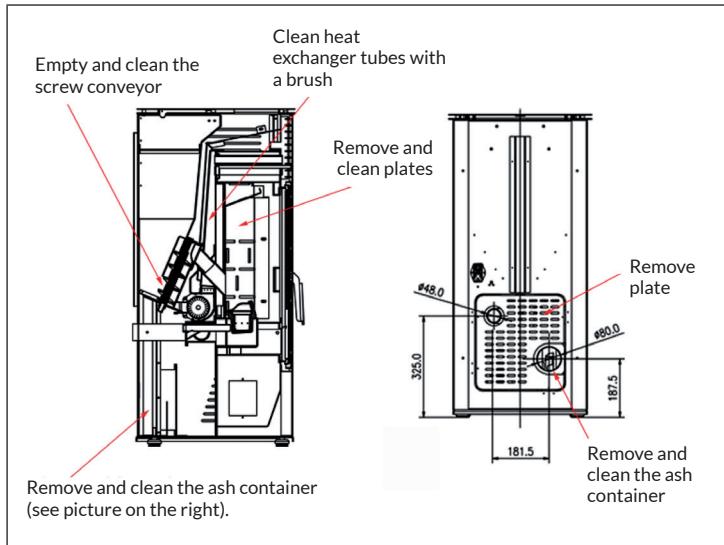
- Lift up the top cover to remove it.
- Remove the side cover.
- Use a hexagon socket key (4 mm) to remove 6 screws from the cover.
- Remove the 3 plate covers and the 3 sealing rings.
- Remove the ash from the exhaust pipes with an ash extractor.
- After cleaning, mount the cover plates in reverse order and make sure that they are tight.



Cleaning the ash container of the exhaust air chamber

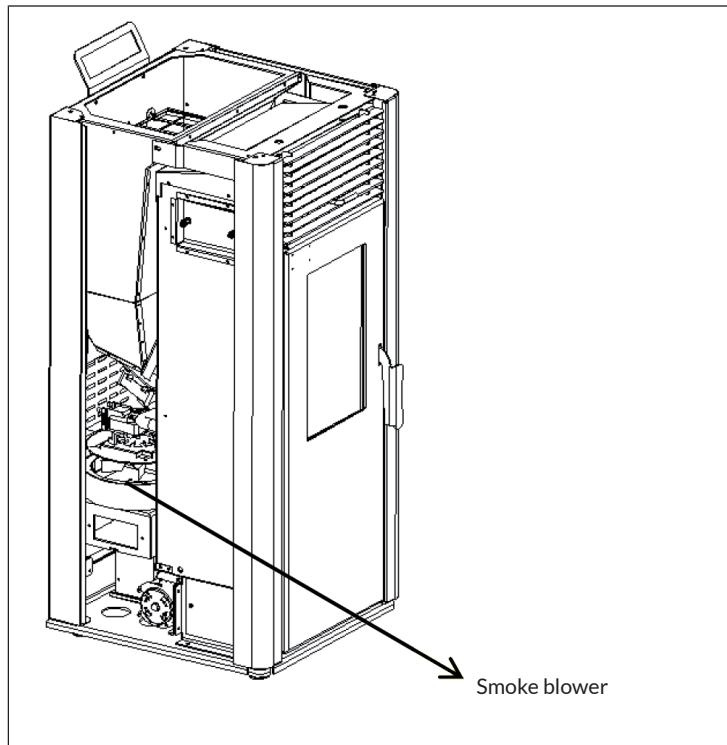
The ash container of the exhaust chamber is fixed on the rear bottom of the combustion chamber.

- Remove the rear cover of the furnace.
- Remove the screws from the two covers of the exhaust air device.
- Remove the cold ash with an ash extractor.
- Make sure the gasket is tight before refitting the cover.



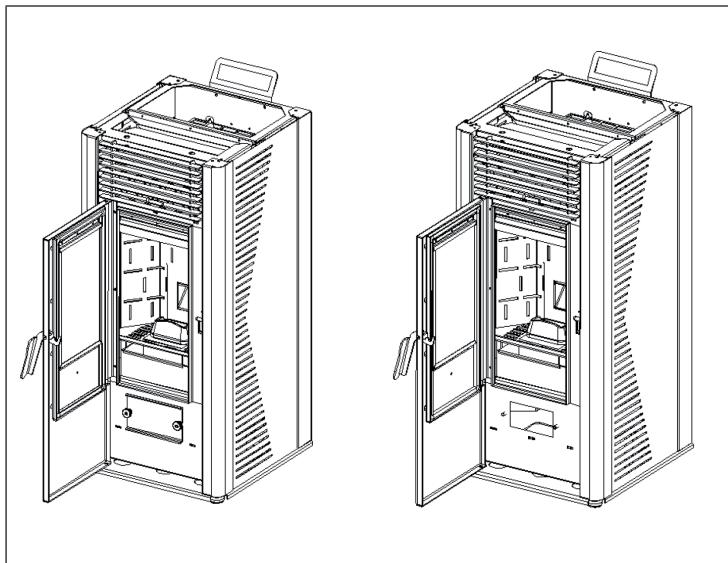
Cleaning the smoke blower

To inspect and clean the smoke blower, unscrew the four hexagonal screws of the smoke blower, remove the blower slowly, use a vacuum cleaner to remove ash in pipes or blowers. Please ensure that the gasket is tight and tight before reassembling.



Cleaning the lower flue

After every week before ignition, open the furnace door, loosen the two knurled nuts on the front cleaning cover, remove the front cleaning cover, and use a vacuum cleaner to remove soot from the lower flue. When reinstalling, make sure the unit is tight and no smoke is coming out.



Cleaning the outer exhaust pipes

Remove the cover after the heating season, clean the cover and then reinsert it. Make sure the cover is securely closed.



Hopper cleaning

If the heater is out of operation for a longer period of time, remove all pellets from the funnel with a vacuum cleaner with an extension tube. If the fuel remains in the funnel, it may become damp, stick together and be difficult to ignite at the beginning of the next season.

Note: If the vacuum cleaner nozzle does not pass the grille on the hopper cover, remove the grille to facilitate cleaning.

Checking the seals

The sealing cord between door and glass should be checked at least once a year. Place a piece of paper between the sealing cord and the chamber surface, close the door and pull out the paper. If you cannot pull it out, the sealing cord is intact. If the paper can be pulled out, the sealing cord is damaged. Have it repaired or replaced by a service technician.

Checking the chimney connection

The chimney connection should be checked and cleaned regularly so that the heater can make optimum use of the thermal efficiency and functions correctly.

cleaning intervals

	1x per day	Every 2-3 days	Every 15 days	Every 30 days	1x per year
Ash grid	X				
Ash grid bottom		X			
Ash container		X			
Glass		X			
Heat exchanger tubes	X			X	
Upper fire protection panel			X		
Exhaust pipes in furnace				X	
Exhaust pipes					X
Door seal					X
Remote control battery					X

Note: To avoid failure or fire, the flue duct must be cleaned 2-3 times per season, depending on how often you use it.

ALARMS AND TROUBLESHOOTING

Alarm	Possible cause	Suggested solution
2015 05 05 12:00 ALARM MAINTENANCE	The device must be serviced. Check the entire oven, clean it, check the program, and so on.	After maintenance, press and hold the ON / OFF button for about 20 seconds to stop the alarm. Open the setting "DEE TECHNICAL," go to P13 and double the original value. If the value of P13 is "30," set it to "60." If the alarm reappears, set the value of P13 to "90." Note: This work should only be carried out by qualified personnel.
2015 05 05 12:00 ALARM NO FIRE	Failure of the ignition.	<p>Check to see whether pellets are in the hopper or not, refill if no pellets are present.</p> <p>Check if the combustion vessel is dirty or not. Remove the dirt if necessary, and then replace the container.</p> <p>Ignition is successful, but the alarm keeps appearing. Adjust 4PB, 4PB to increase the pellet supply.</p> <p>Note: This work should only be carried out by qualified personnel.</p>

Alarm	Possible cause	Suggested solution
2015 05 05 12:00 ALARM SMOKE TEMP	Overheating of the smoke.	Reduce the pellet supply of the screw motor.
2015 05 05 12:00 ALARM OVERHEAT HOPPER TEMP	Overheating in the hopper.	Reduce the pellet supply of the screw motor.
2015 05 05 12:00 ALARM NO PELLET		Error at the temperature control switch in the hopper. Have the switch replaced.
2015 05 05 12:00 ALARM THERM	The hopper is empty.	Fill the hopper and start the heater.
2015 05 05 12:00 ALARM PRESSURE SWITCH	Problem with the thermal element or poor contact with the anode and cathode.	Check the contacts of the thermal element
		Have the thermal element replaced.
		Check or change the pressure switch again.
		Check or replace the exhaust engine.
		Check and close the door.
		Check and clean the exhaust pipes.
2015 05 05 12:00 NTC ALARM	Problem with the temperature sensor or bad contact.	Check the contacts.
		Check the temperature sensor.

Causes and solution for problems

Problem	Possible cause	Suggested solution
The fire burns faintly with an orange flame; the front glass gradually turns black and the burner pot fills with pellets.	Insufficient air for combustion.	<p>The burner pot must be firmly seated in its holder. Check the seat.</p> <p>Remove ash and cinders to ensure proper ventilation. Replace your previous pellets with higher quality pellets.</p> <p>Check the air intake duct and the smoke outlet. Make sure they are empty and clean.</p> <p>Check if the chimney is closed.</p> <p>Check the ease of movement of the door.</p> <p>Check if the smoke fan is working properly.</p>
The fire goes out and the heater turns off.	The hopper is empty.	Fill the hopper.
	Pellets cannot be added.	Check the error message.

Problem	Possible cause	Suggested solution
The fire goes out and the heater turns off.	The chamber temperature is too low.	Wait one hour for the heater to cool completely.
	The front door is not closed properly or tightly enough.	Close the door.
	The pellet quality is not good enough.	Use only high-quality pellets.
	Not enough pellets have been added. The oven temperature is too high and the heater will no longer deliver pellets to the burner due to the safety temperature limit (85 ° C).	Allow the heating to be adjusted by a specialist and use high-quality pellets. After the oven has completely cooled down, the heater must be restarted manually.

HINTS ON DISPOSAL

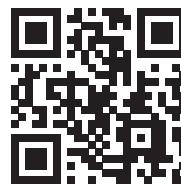


If there is a legal regulation for the disposal of electrical and electronic devices in your country, this symbol on the product or on the packaging indicates that this product must not be disposed of with household waste. Instead, it must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By disposing of it in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences. For information about the recycling and disposal of this product, please contact your local authority or your household waste disposal service.

This product contains batteries. If there is a legal regulation for the disposal of batteries in your country, the batteries must not be disposed of with household waste. Find out about local regulations for disposing of batteries. By disposing of them in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences.

Cher client, chère cliente,

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de ce nouvel appareil. Lisez attentivement les indications suivantes et suivez-les pour éviter d'éventuels dommages. Nous ne saurions être tenus pour responsables des dommages dus au non-respect des consignes et à la mauvaise utilisation de l'appareil. Scannez le QR-Code pour obtenir la dernière version du mode d'emploi ainsi que d'autres informations concernant le produit



SOMMAIRE

Fiche technique	80
Fiche de données produit	81
Consignes de sécurité	82
Installation	86
Aperçu de l'appareil	91
Télécommande et panneau de commande	92
Utilisation et fonctions	94
Nettoyage et entretien	103
Messages d'erreur et dépannage	113
Informations sur le recyclage	116

FABRICANT ET IMPORTATEUR (UK)

Fabricant :

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Allemagne.

Importateur pour la Grande Bretagne :

Chal-Tec UK limited
Unit 6 Riverside Business Centre
Brighton Road
Shoreham-by-Sea
BN43 6RE
Royaume-Uni

FICHE TECHNIQUE

Numéro d'article	10034153, 10034181
Alimentation	220-240 V ~ 50 Hz
Hauteur	974 mm
Largeur	469 mm
Profondeur	505 mm
Poids total	103 kg
Diamètre du conduit d'échappement	80 mm
Puissance maximale	10.2 kW
Puissance minimale	2.9 kW
Consommation de pellets	0.6-2.0 kg/h
Capacité de l'entonnoir	18 kg
Puissance consommée max./normale	350 W / 65 W
Fusible électrique	3.0 A
Débit massique des gaz de combustion	3.3-6.0 g/s
Température maximale des fumées à la sortie	~ 173 °C
Température minimale des fumées à la sortie	~ 117 °C
Tirage minimal de la cheminée	Min. 10 Pa

FICHE DE DONNÉES PRODUIT

Référence du modèle	10034153, 10034181			
Donnée	Symbole	Valeur	Unité	Donnée
Puissance thermique				Efficacité d'utilisation
Puissance thermique nominale	P _{nom}	10.0	kW	Efficacité d'utilisation à la puissance thermique nominale
Puissance thermique minimale (valeur indicative)	P _{min}	5.0	kW	Efficacité d'utilisation à la puissance thermique minimale
Puissance de la veilleuse requise en permanence	P _{pilot}	n.c.	kW	Type de puissance thermique / régulation de la température ambiante
Consommation d'énergie auxiliaire				Puissance thermique à une vitesse, pas de contrôle de la température ambiante
À puissance thermique nominale	eI _{max}	0.066	kW	Deux vitesses ou plus réglables manuellement, pas de contrôle de la température ambiante
À puissance thermique minimale	eI _{min}	0.048	kW	Contrôle de la température ambiante par thermostat mécanique
En veille	eI _{SB}	0.003	W	Contrôle électronique de la température ambiante
				Contrôle électronique de la température ambiante et réglage de l'heure de la journée
				Contrôle électronique de la température ambiante et réglage des jours de la semaine
				Autres options de réglage
				Régulation de la température ambiante avec détection de présence
				Régulation de la température ambiante avec détection de fenêtre ouverte
				Avec option télécommande
Coordonnées de contact	Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179, Berlin, Allemagne			

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Avant utilisation, vérifiez la tension sur l'étiquette de l'appareil et connectez l'appareil uniquement à des prises qui correspondent à sa tension.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, faites-le remplacer par un spécialiste qualifié.
- Ne placez pas la cheminée directement sous la prise.
- Gardez une distance d'un mètre avec des matériaux inflammables tels que des meubles, des rideaux ou similaires.
- Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance pendant son fonctionnement.
- Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance lorsqu'il est branché sur la prise murale.
- Utilisez l'appareil hors de portée des enfants. Les enfants ne sont autorisés à utiliser l'appareil que sous surveillance.
- L'appareil n'est pas destiné à un usage commercial, mais uniquement à un usage domestique et à des environnements similaires.
- N'utilisez pas l'appareil en cas de dysfonctionnement ou endommagement de quelque façon que ce soit.
- Les réparations ne peuvent être effectuées que par des spécialistes qualifiés.
- Les réparations effectuées de manière incorrecte ou de manière indépendante représentent un risque de blessure.
- Ne faites pas passer le cordon d'alimentation sous une moquette ou un tapis.
- Assurez-vous que le cordon d'alimentation ne passe pas sur des bords tranchants ou des surfaces chaudes.
- Ne couvrez pas la cheminée pour éviter la surchauffe.
- N'utilisez pas l'appareil avec une minuterie externe, une prise télécommandée ou tout autre dispositif permettant d'allumer et d'éteindre automatiquement la cheminée.
- Ne plongez pas non plus l'appareil dans l'eau ou dans d'autres liquides.
- N'utilisez pas l'appareil à proximité d'une baignoire, d'une douche ou d'une piscine.
- N'utilisez pas l'appareil à l'extérieur.
- N'utilisez pas l'appareil avec les mains mouillées.
- N'utilisez pas l'appareil sur ou à proximité de surfaces chaudes.
- N'utilisez pas l'appareil si le câble est endommagé.
- Avant le nettoyage, débranchez la fiche de la prise et laissez l'appareil refroidir complètement.
- N'utilisez pas de produits abrasifs pour le nettoyage.
- N'utilisez que des accessoires expressément approuvés par le fabricant.

- Les enfants à partir de 8 ans et les personnes souffrant de handicaps mentaux, sensoriels et physiques ne peuvent utiliser l'appareil que s'ils ont été parfaitement familiarisés avec les fonctions et les précautions de sécurité par une personne responsable et s'ils comprennent les risques associés.
- Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil.

**ATTENTION**

Risque de brûlure ! Certaines parties de l'appareil peuvent être très chaudes. Faites attention à ne pas vous brûler vous-même ni vos enfants.

Consignes particulières

- Lisez entièrement et attentivement les indications avant l'installation et la mise en marche de l'appareil.
- Le poêle doit être installé par des professionnels qualifiés au niveau local, conformément aux exigences des lois et réglementations locales.
- La prise de courant doit être correctement mise à la terre lors de l'installation du poêle.
- Pendant l'utilisation, il est interdit de toucher la surface du radiateur sans protection appropriée, en particulier les poignées de porte, les tubes de verre et d'échappement et autres pièces à haute température.
- Pendant l'utilisation, tenez les personnes âgées, les enfants et les bébés à l'écart du poêle jusqu'à ce que la surface ait refroidi à température ambiante.
- Aucun objet sensible à la chaleur ne doit se trouver à proximité du poêle. Les vêtements et autres matériaux inflammables ne doivent pas être placés sur le poêle.
- Ne faites pas sécher les vêtements directement sur le poêle ! Ils pourraient prendre feu.
- Placez les séchoirs à linge à une distance suffisante du poêle (>1 m).
- Ne placez pas d'objets inflammables ou explosifs à proximité du poêle pendant son utilisation.
- Avant le nettoyage, débranchez la fiche d'alimentation de la prise.
- Utilisez exclusivement des pièces d'origine pour le remplacement et l'entretien.
- Conservez le mode d'emploi pour vous y référer ultérieurement.

Remarques sur le brûleur

Il est très important de garder un œil sur le poêle et le brûleur pendant toute la durée de la combustion. Le non-respect de ce point entraîne l'annulation de la garantie et peut être dangereux.

Ne surchargez pas le bac à cendres avec des pellets, comme le montre l'image suivante. Si cela devait arriver, laissez refroidir l'appareil et enlevez les résidus de cendres des plaques (voir chapitre « Nettoyage et entretien »)



Si la combustion est correcte, comme le montre l'image ci-dessous, le bac à cendres est pratiquement vide. La flamme (riche en oxygène) scintille en blanc et ne décolore pas le verre.



Remarque : n'utilisez jamais de pellets mouillés ou humides.

- N'utilisez que des pellets de qualité supérieure (conformes à la norme sur les pellets DIN 51731 ou ÖNorm M 7135). Diamètre des pellets : 6 mm, longueur : ≤ 25 mm.
- Pendant que vous utilisez l'appareil pour la première fois, essayez différentes marques de pellets. Choisissez une marque avec un pouvoir calorifique élevé, mais une faible teneur en cendres et un faible taux de carbonisation. Les pellets à forte teneur en cendres augmentent la fréquence de nettoyage. Trop de pellets bloquent la vis sans fin, ce qui entraîne l'arrêt du poêle.
- Le produit n'est pas adapté à la combustion du bois et ne sert pas d'incinérateur.
- Il est strictement interdit de jeter des déchets, des ordures et des plastiques dans le poêle pour les brûler. Ceci est illégal.
- Une utilisation non conforme aux instructions peut endommager les composants électriques (par exemple les ventilateurs, le moteur de la vis sans fin, l'appareil de commande) et réduire leur durée d'utilisation.

Indications pour le remplissage de granulés de bois

- Tenez les sacs en plastique de pellets à l'écart du poêle pendant l'alimentation en pellets.
- Ne remplissez pas trop la trémie avec des pellets qui débordent. Retirez les pellets en excès pour éviter les accidents.
- Pour éviter les incendies, conservez les pellets dans un récipient résistant à la chaleur.
- Lorsque vous voyez la vis sans fin au bas de la trémie, vous pouvez ajouter de nouveaux pellets.
- Vérifiez régulièrement le niveau de remplissage des pellets.
- Le couvercle de la trémie doit toujours être fermé, sauf lorsque vous ajoutez des pellets.

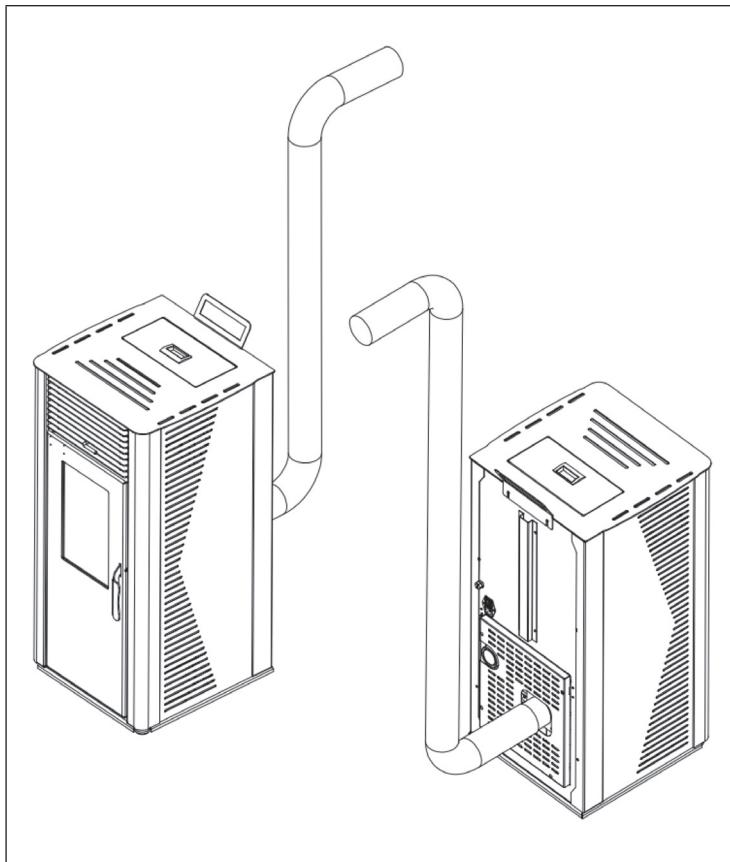


ATTENTION

Risque de brûlure ! Pour éviter les brûlures dues aux températures élevées, portez toujours des gants de protection lorsque vous ouvrez le couvercle de l'entonnoir.

INSTALLATION

Vues de l'appareil



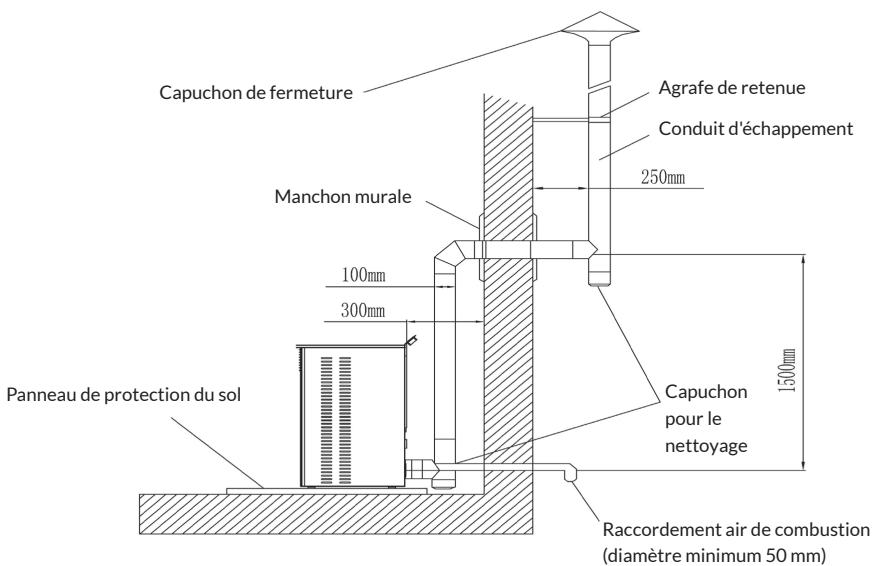
Importants conseils d'installation

- Le poêle doit être installé sur une surface résistante à la chaleur, solide et horizontale.
- Le diamètre minimal du conduit d'évacuation est de 80 mm. Le tube doit être en métal ou en un autre matériau résistant à la chaleur, capable de supporter une température supérieure à 220 °C. Le tube ne doit pas être en plastique.
- Le raccordement du conduit d'évacuation doit être étanchéifié pour protéger le système, afin que le poêle puisse fonctionner sur la base de la pression différentielle dans le poêle et du tirage dans la cheminée.
- Les conduits horizontaux doivent être inclinés vers le haut à un angle d'environ 3-5° et les conduits verticaux doivent avoir une hauteur de ≥ 3 m afin de créer une pression différentielle adéquate. La longueur totale des conduits doit être inférieure à 8 mètres.
- Le conduit d'évacuation des fumées ne doit être utilisé que pour ce poêle, ne raccordez pas d'autres appareils à ce conduit.
- Les conduits d'évacuation des gaz de combustion ne doivent être constitués que de matériaux résistants à la chaleur et ininflammables, tels que des matériaux en silicone ou en fibres minérales.
- La sortie du conduit ne doit pas être placée dans une zone fermée ou semi-fermée comme un abri pour voiture, un garage, un grenier, une zone basse et un couloir étroit, etc. car ces zones peuvent accumuler des gaz d'échappement.
- La sortie du conduit doit être éloignée d'au moins 10 m de tout objet inflammable.
- L'installation de conduits de petit diamètre est interdite.

Remarque : le poêle doit être correctement raccordé au conduit d'évacuation par un installateur. L'installation du poêle doit être conforme aux règles et réglementations locales.

Montage du conduit d'échappement

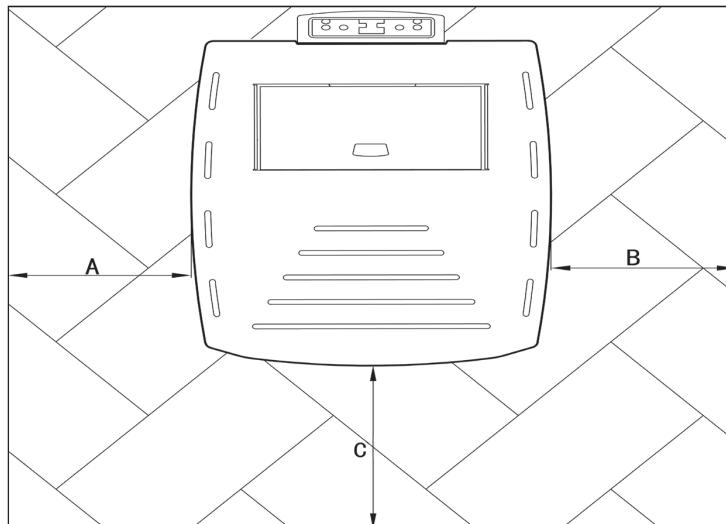
- Le trou de sortie du conduit d'évacuation peut être orienté horizontalement par rapport à l'ouverture d'évacuation des fumées du poêle. Dans ce cas, le conduit d'évacuation de 1,5 m de long est posé à l'extérieur. Vous pouvez également poser le conduit d'évacuation de 1,5 m de long à l'intérieur (vers le haut, vers le plafond), dans ce cas, le trou de sortie doit se trouver au-dessus de l'ouverture d'évacuation des fumées du poêle.
- Après avoir inséré le conduit d'évacuation dans le mur, l'espace doit être rempli et étanchéifié avec des fibres minérales résistantes à la chaleur. Bouchez le trou avec du ciment résistant aux hautes températures.
- Ne continuez pas l'installation tant que le ciment n'est pas solidifié.
- Vous trouverez ci-dessous un plan de montage standard à titre de référence. Dans ce cas, le conduit de 1,5 m est posé à l'intérieur :



Protection des sols

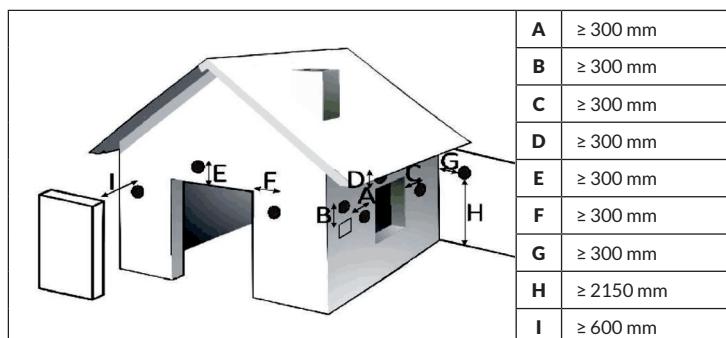
Si le sol est recouvert d'un matériau inflammable (par exemple, du bois ou de la moquette), une plaque de protection du sol en verre, en acier ou en céramique est nécessaire.

La plaque de protection du sol doit être plus grande que la surface de contact entre le poêle et le sol (voir image) :

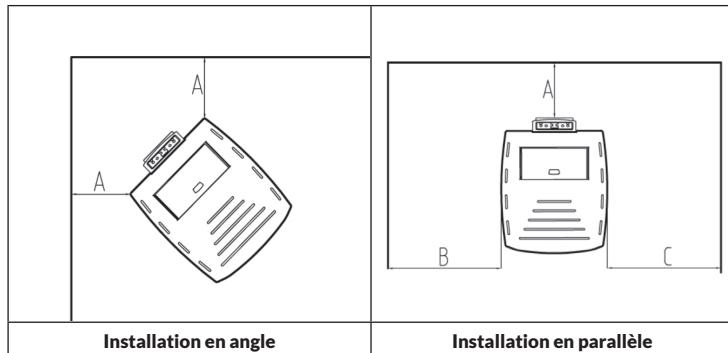


A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	800

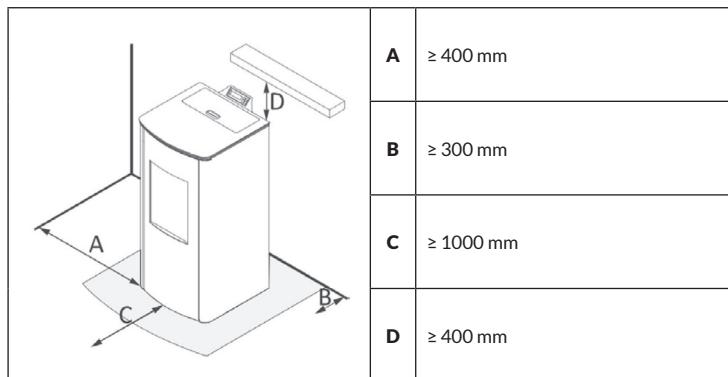
Distance de sécurité par rapport à l'environnement



Possibilités d'installation et distances



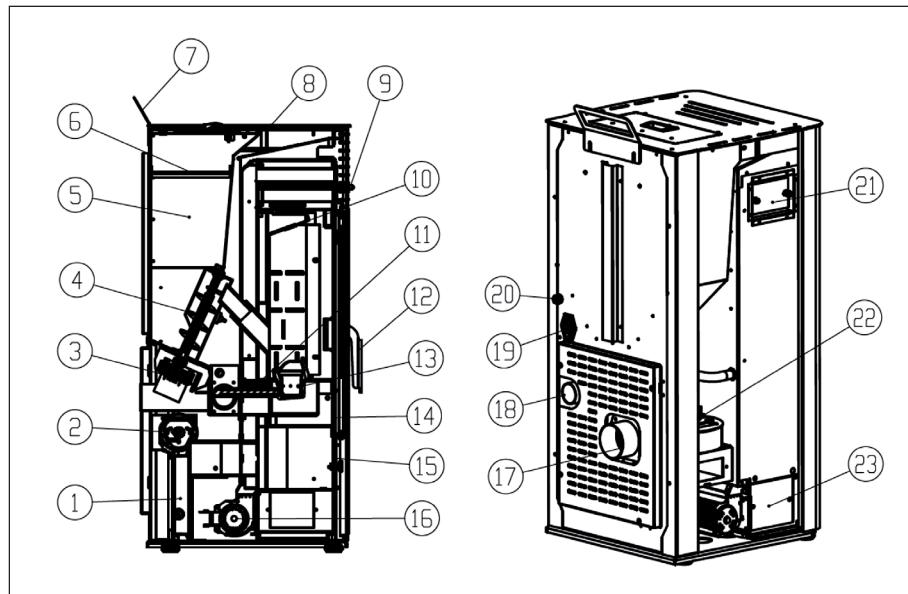
A (mm)	300
B (mm)	400
C (mm)	400



Alimentation en oxygène pour la chambre de combustion

Pendant la combustion, le poêle doit aspirer l'air de l'extérieur. Veuillez ouvrir régulièrement les fenêtres ou les portes pour assurer une bonne ventilation ou installer une alimentation en air appropriée.

APERÇU DE L'APPAREIL



1	Carte mère	13	Cuve du brûleur
2	Dépression	14	Bac à cendres
3	Moteur de la vis sans fin	15	Plaque de chargement des cendres, avant
4	Vis sans fin	16	Ventilateur de conversion
5	Entonnoir	17	Évacuation des fumées
6	Grille dans la trémie	18	Tube d'air frais
7	Panneau de commande	19	Interrupteur principal
8	Cache supérieur	20	Capteur du réservoir de carburant
9	Bâton de nettoyage pour les cendres	21	Couverture antidéflagrante
10	Guide de la plaque de combustion	22	Ventilateur d'extraction
11	Tige d'allumage	23	Cache-cendrier
12	Poignée de porte		

TÉLÉCOMMANDE ET PANNEAU DE COMMANDE

The diagram shows a control panel with the following components labeled:

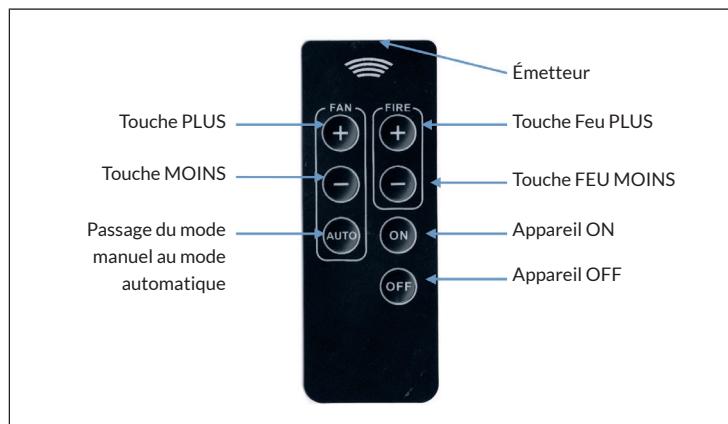
- 1: Power/Alarm button
- 2: Vitesse du ventilateur à air chaud (Fan speed dial)
- 3: SET button
- 4: ON/OFF button
- 5: Récepteur de la télécommande (Remote receiver)
- 6: Mode de fonctionnement dial (A, M, H)
- 7: Date (Date display)
- 8: Durée (Duration display)
- 9: Température ambiante (Ambient temperature display)
- 10: Puissance du feu (Flame power display)

Date	Affichage de la date actuelle
Durée	Affichage de l'heure actuelle
Puissance / Alarme	Le voyant rouge indique que le poêle est désactivé, le voyant vert indique que le poêle est activé.
Vitesse du ventilateur à air chaud	Affichage de la vitesse de rotation du moteur de convection
Température ambiante	Affichage de la température actuelle dans la pièce où le poêle est utilisé.
Mode de fonctionnement	M signifie mode manuel, A signifie mode automatique, H signifie que la température des fumées est trop élevée et que le système diminue obligatoirement le niveau de puissance du feu.
Puissance du feu	Affichage de la puissance du feu actuelle
Récepteur de la télécommande	Pour recevoir le signal de commande de la télécommande, dirigez celle-ci vers ce récepteur lorsque vous émettez un ordre

Fonction des touches

	Touche ON/OFF : appuyer pendant 3 secondes pour démarrer ou arrêter le poêle. Appuyer brièvement pour annuler ou revenir en arrière.
	Touche SET : appuyez sur cette touche pour accéder au menu de configuration, réglez l'heure actuelle, le mode de combustion et la fonction marche/arrêt programmée.
	Touche PLUS : touche de réglage de la température ambiante / touche Plus
	Touche MOINS : vérifier la température du conduit d'échappement / Touche MOINS
	PUISSEAU DU FEU Appuie sur cette touche pour accéder aux réglages de la puissance du feu. La puissance peut être réglée de F1 (faible) à F5 (forte). Pour régler, appuyez sur [+] ou [-].
	VITESSE DE VENTILATION Appuie sur cette touche pour accéder aux réglages de la puissance du ventilateur. La vitesse du ventilateur peut être réglée de S1 (faible) à S3 (forte). Pour régler, appuyez sur [+] ou [-].

Télécommande



UTILISATION ET FONCTIONS

Pour allumer l'appareil

Remarque : le brûleur doit être vérifié et toutes les cendres doivent être retirées avant l'allumage.

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL ON
Branchez correctement l'adaptateur secteur dans la prise. Le témoin de fonctionnement s'allume et l'écran suivant apparaît. Appuyez sur la touche POWER pendant 3 secondes pour passer à l'écran suivant.	L'écran s'allume et indique « ON ».
3	4
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL IGNITING	2015 05 05 12:00 22 °C  M 
Le poêle commence à chauffer.	Dès que le poêle a chauffé, l'affichage suivant apparaît.

Remarque : lors de la première utilisation d'un nouveau poêle, il se dégage un peu de fumée et une odeur piquante due à l'échauffement de la peinture et à l'huile antirouille sur la tôle. Veuillez ouvrir la fenêtre ! Après une courte période de combustion, l'odeur disparaît.

Pour éteindre l'appareil

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C  M 	2015 05 05 12:00 22 °C TURNING OFF
Pendant le fonctionnement, l'écran se présente comme suit. Appuyez sur la touche POWER pendant 3 secondes pour passer à l'écran suivant.	L'écran affiche « TURNING OFF » (arrêt) et le poêle passe en phase d'arrêt. La vis sans fin arrête le remplissage des pellets.
3	
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	
Le moteur d'extraction et le moteur de convection continuent de fonctionner jusqu'à ce que le poêle ait refroidi et que la température des fumées soit inférieure à 50 °C, puis le poêle se met en mode ARRÊT (OFF).	

Structure des menus et sous-menus

Appuyez une fois sur la touche SET pour afficher l'écran suivant :



Utilisez les touches et , pour accéder à l'un des éléments de menu suivants : LANGUAGE (langue), TIME (heure), MODE (mode), WEEKLY (hebdomadaire), GEN TECHNICAL (GEN technique), DEE TECHNICAL (DEE technique), LCD LIGHT (éclairage LCD), SELF CHECK (autocontrôle), FACTORY SET (réglage d'usine), INFORMATION (informations). Appuyez sur la touche SET pour accéder à l'élément de menu.

Point de menu	Niveau 2	Niveau 3	Niveau 4
► LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	► ENGLISH SPANISH		

Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. Deux options sont disponibles : espagnol et anglais.

► LANGUAGE ► TIME MODE WEEKLY	Année	Mois	Jour	
	2015	05	05	

Heure Lundi

Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. L'heure apparaît dans l'ordre suivant : année, mois, date, heure, minute, jour de la semaine

Point de menu	Niveau 2	Niveau 3	Niveau 4				
LANGUAGE TIME ► MODE WEEKLY	► MANUAL ECO ECO-STOP						
Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant.							
MANUEL : la puissance du feu ne se règle pas automatiquement dans ce mode.							
ECO : le poêle est contrôlé par le capteur de température. Lorsque la température prérglée est atteinte, le poêle fonctionne à la puissance la plus faible.							
ECO-STOP : le poêle est contrôlé par le capteur de température. Lorsque la température prérglée est atteinte, le poêle cesse de fonctionner. Dès que la température est inférieure de 2 °C à la température prérglée, le poêle redémarre.							
LANGUAGE TIME MODE ► WEEKLY	► ON OFF	► 1 MONDAY 2 TUES DAY 3 WEDNESDAY 4 THURSDAY	S1 00 : 00 E1 00 : 00 S2 00 : 00 E2 00 : 00				
Appuyez sur la touche SET pour passer aux niveaux 2, 3, 4. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. L'exemple de droite montre la minuterie hebdomadaire. Dans ce cas, le poêle se met automatiquement en marche le lundi à 7h30 et s'éteint à 12h50. Le poêle est à nouveau activé à 15h20 et désactivé à 21h40. Remarque : le temps de S1, E1 doit être antérieur au temps de S2, E2, sinon le temps réglé n'est pas valable.							
<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr><td>S1 07 : 30</td></tr> <tr><td>E1 12 : 50</td></tr> <tr><td>S2 15 : 20</td></tr> <tr><td>E2 21 : 40</td></tr> </table> <p style="text-align: center;">↓ ↓</p> <p>Heure Minute</p> <p>S 1 & 2 = marche E 1 & 2 = arrêt</p>				S1 07 : 30	E1 12 : 50	S2 15 : 20	E2 21 : 40
S1 07 : 30							
E1 12 : 50							
S2 15 : 20							
E2 21 : 40							
► GEN TECHNICAL DEB TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	► IPA 010 1PC 001 2PA 020 2PC 010						
Appuyez sur la touche SET pour passer aux niveaux 2 et 3. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. Cette fonction permet de régler l'heure de mise en marche et d'arrêt du moteur de la vis sans fin et la vitesse de rotation du moteur d'échappement à chaque niveau de puissance du feu pendant le fonctionnement. Remarque : si vous souhaitez apporter des modifications à ce niveau, adressez-vous à un personnel qualifié !							
► GEN TECHNICAL DEB TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	PASSWORD 1 2 3 4 5 6	► P1 01 P4 00 P7 01 P10 00					
Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. Cette fonction permet de régler le temps d'allumage et d'arrêt du moteur de la vis sans fin et le régime du moteur d'échappement à chaque phase d'allumage, ainsi que de régler la température pour le point d'allumage. Remarque : si vous souhaitez apporter des modifications à ce niveau, adressez-vous à un personnel qualifié !							

Point de menu	Niveau 2	Niveau 3	Niveau 4
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	◀ ■ ■ ■ □ □ ▶		
Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant.			
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	DIGNITER AUGER MOTOR CONVECT MOTOR EXHAUST MOTOR		
Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant.			
►FACTORY SET INFORMATION	OFF ► ON		
Appuyez sur la touche SET pour passer au niveau 2. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. Cette fonction permet de rétablir les paramètres d'usine par défaut. Remarque : si vous souhaitez apporter des modifications à ce niveau, adressez-vous à un personnel qualifié !			
FACTORY SET ►INFORMATION	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	TOTAL HOURS 00000H	
	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	VERSION 1.42	
	► TOTAL HORAS VERSION ► PRODUCTMODEL	ZLK12	
Appuyez sur la touche SET pour passer aux niveaux 2 et 3. Appuyez sur la touche [-] pour accéder à l'élément de menu suivant. Cette fonction permet de vérifier le temps de fonctionnement total, la version du logiciel et le modèle. Remarque : le numéro de modèle présenté ici n'est qu'un exemple !			

Réglage de la température ambiante

Utilisez la touche  ou , pour accéder aux réglages de température. Appuyez à nouveau sur les touches pour régler la température à votre convenance. Pour quitter les réglages, appuyez sur la touche ON/OFF.

2015 05 05 SET ROOM TEMP 22 ° C	2015 05 05 SET ROOM TEMP 28 ° C
Appuyez sur la touche [+] ou [-] pour accéder aux paramètres.	Appuyez ensuite sur la touche [+] ou [-] pour ajuster la température.

Réglage du niveau de puissance du feu

Utilisez la touche  pour entrer dans le mode de réglage de la puissance du feu. Il existe 5 niveaux de puissance de feu, allant du premier niveau au cinquième niveau. Le premier niveau est le niveau le plus faible et le cinquième niveau est le niveau le plus fort.

Utilisez les touches  et  pour ajuster le niveau de puissance du feu. Pour quitter les réglages, appuyez sur la touche ON/OFF.

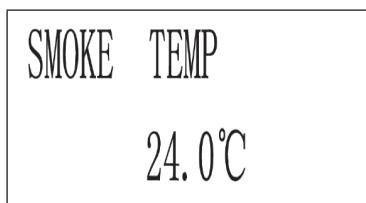
2015 05 05 SET FIRE 2  	2015 05 05 SET FIRE 5 
Appuyez sur la touche [+] pour accéder aux paramètres.	Appuyez ensuite sur la touche [+] ou [-] pour ajuster la puissance.

Vérification de la température des gaz d'échappement

Remarque : les paramètres de combustion ont été configurés en usine, normalement aucun ajustement n'est nécessaire. Lors du réglage du différentiel de combustion des pellets, veuillez éviter de remplir trop de pellets, car cela provoque un feu trop puissant, gaspille les pellets et réduit la durée de vie du poêle.

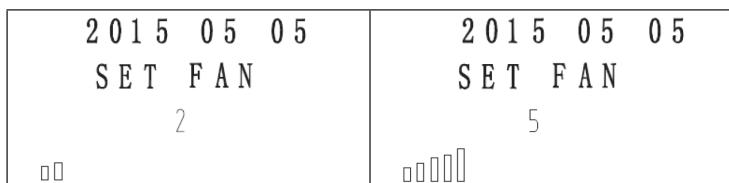
Pour vérifier si le feu n'est pas trop fort :

Pendant le fonctionnement normal, appuyez sur la touche  pour vérifier la température des gaz de combustion, elle doit être inférieure à la valeur $\leq 200^{\circ}\text{C}$ définie en usine. Si la température des gaz d'échappement est trop élevée, le feu est trop puissant. Dans ce cas, réduisez la quantité de pellets.



Régler la vitesse de rotation du moteur de convection

Appuyez sur cette touche  * pour accéder aux réglages de vitesse du moteur de convection. Il existe 5 vitesses, de la première à la cinquième. La première vitesse est la plus faible et la cinquième est la plus puissante. La vitesse réglable du moteur de convection dépend du niveau de puissance de feu réglé :

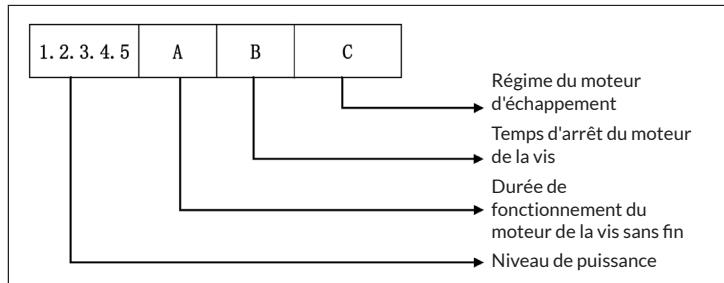


Plage de réglage du régime du moteur de convection pour différents niveaux de puissance de feu :

Niveau de puissance du feu	Régimes moteur disponibles
Niveau de puissance du feu 1	Tous les régimes (1-5) sont disponibles, n'importe quelle vitesse est possible.
Niveau de puissance du feu 2-3	Seuls les régimes 3, 4 et 5 sont disponibles.
Niveau de puissance du feu 4-5	Seuls les régimes 4 et 5 sont disponibles.

Saisie de paramètres pour chaque niveau de puissance

Remarque : ces paramètres ont été configurés en usine et ne doivent être modifiés que par un personnel qualifié !



Par exemple, : [1A:050:1B:020:1C:019] signifie qu'au premier niveau de puissance, le moteur de la vis sans fin s'arrête pendant 5.0 secondes, fonctionne pendant 2.0 secondes, la vitesse du moteur de sortie est de 19.

	Niveau de puissance				
	1	2	3	4	5
Moteur de la vis sans fin	ARRÊT (1A):050	ARRÊT (2A):055	ARRÊT (3A):045	ARRÊT (4A):040	ARRÊT (5A):035
	MARCHE (1B):015	MARCHE (2B):020	MARCHE (3B):020	MARCHE (4B):020	MARCHE (5B):020
Moteur d'échappement	(1C):018	(2C):018	(3C):017	(4C):016	(5C):016
Intervalle de nettoyage des cendres	(P23):000	(P27):010	(P31):015	(P35):020	(P39):030
Moteur à vis sans fin : la valeur minimale réglable est de 0,1 seconde. La valeur réglable pour OFF/ON est de 0-9.9 secondes. (1 A) 050, (1B) 015 signifie que le moteur de la vis s'arrête pendant 5.0 secondes et fonctionne pendant 1.5 secondes.					
Moteur d'échappement : la valeur réglable est 001-0035 (155-240 V). Le courant d'air s'affaiblit lorsque le chiffre augmente. 001 signifie le courant d'air le plus fort, 035 le courant d'air le plus faible.					
Intervalle de nettoyage des cendres : 000 signifie OFF, 060 est la valeur la plus élevée. [P31:015] au 3ème niveau de puissance signifie que le moteur d'évacuation des gaz d'échappement fonctionne à la puissance maximale pendant 15 secondes après 1 heure afin d'éliminer les cendres.					

Remarque : les paramètres ci-dessus ne sont donnés qu'à titre d'information, ils changent en fonction du pouvoir calorifique des pellets !

Protection contre les surcharges

Un fusible se trouve dans la fiche d'alimentation à l'arrière du poêle afin d'éviter les surtensions et les surintensités. Si le fusible grille, faites-le remplacer par un fusible standard équivalent par une entreprise spécialisée.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Général



ATTENTION

Risque de brûlure ! Avant de procéder au nettoyage et à l'entretien, éteignez le poêle, débranchez-le et laissez-le refroidir complètement afin d'éviter les brûlures.

- L'intervalle de nettoyage dépend de la qualité des pellets et de la puissance moyenne du poêle.
- Les granulés humides ou à forte teneur en cendres et les granulés de sciure peuvent augmenter considérablement la fréquence de nettoyage normale. Utilisez donc toujours des pellets de qualité supérieure.

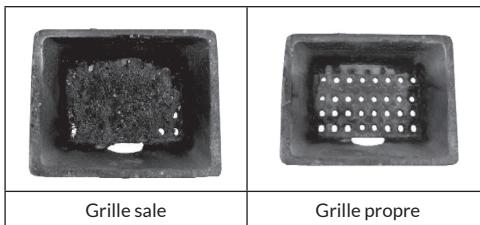
Élimination des cendres

Les granulés de bois ne contiennent pas seulement du carbone et de l'hydrogène, mais aussi les composants minéraux. Cette matière non combustible qui reste dans le four est la cendre. Ces résidus naturels peuvent être éliminés comme déchets ou utilisés comme engrais.

- Ne jetez pas de cendres chaudes dans la poubelle, car la chaleur restante peut l'enflammer. Retirez les cendres du four, éteignez-les avec de l'eau et attendez un moment avant de les jeter.
- Transportez les cendres dans les cendriers métalliques ou dans de petites boîtes.
- Vérifiez le bac à cendres tous les 2-3 jours et retirez les résidus qu'il contient dès qu'ils ont refroidi.
- Si vous utilisez un aspirateur à cendres, attendez que les cendres soient complètement refroidies.

Nettoyage de la grille à cendres

Vérifiez régulièrement la grille à cendres avant de l'utiliser. Assurez-vous qu'elle est vide de cendres, de suie ou de scories. La grille à cendres doit être correctement placée dans la chambre. Lorsque la grille à cendres a refroidi à température ambiante et que les cendres ont refroidi, vous pouvez utiliser un aspirateur à cendres pour aspirer les cendres.



Nettoyage du fond du bac à cendres

Lorsque vous nettoyez la grille à cendres, vérifiez également le fond en dessous. S'il y a trop de cendres, la quantité d'oxygène dans la chambre est réduite, ce qui provoque une mauvaise combustion. Lorsque la cendre a refroidi à température ambiante, vous pouvez utiliser un aspirateur à cendres pour aspirer les cendres.



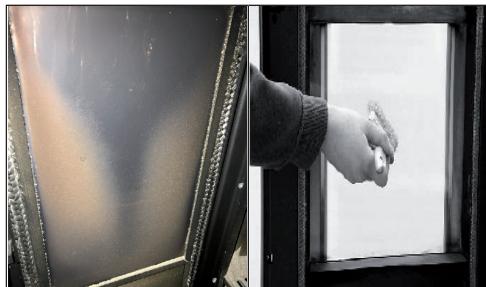
Nettoyage du bac à cendres

Vérifiez et enlevez les cendres dans le bac à cendres tous les 2 ou 3 jours. Lorsque la cendre a refroidi, vous pouvez utiliser un aspirateur à cendres pour aspirer les cendres.



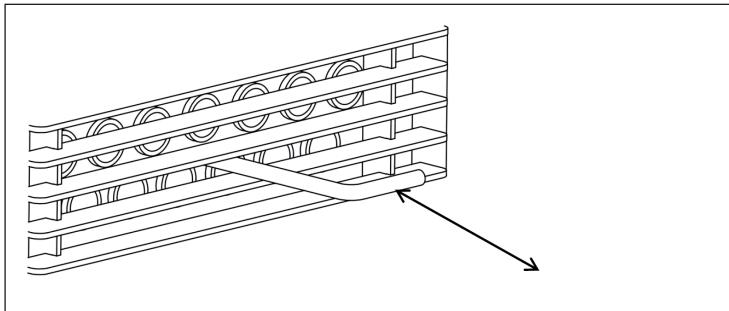
Nettoyage de la porte vitrée

Le verre peut devenir noir, brun, jaune ou gris pierre avec le temps, en fonction de la qualité des pellets et des essences de bois. Enlevez la saleté avec un pinceau doux, un chiffon humide et un essuie-vitre. Pour le nettoyage, n'utilisez pas de produits de nettoyage corrosifs, d'éponges à récurer ou de brosses métalliques, car cela pourrait rayer le verre.



Nettoyage des conduits de l'échangeur de chaleur

Chaque fois que vous utilisez le poêle, poussez et tirez plusieurs fois la tige de nettoyage des cendres pour nettoyer les conduits et améliorer l'échange thermique.



Nettoyage de la plaque coupe-feu dans la chambre supérieure

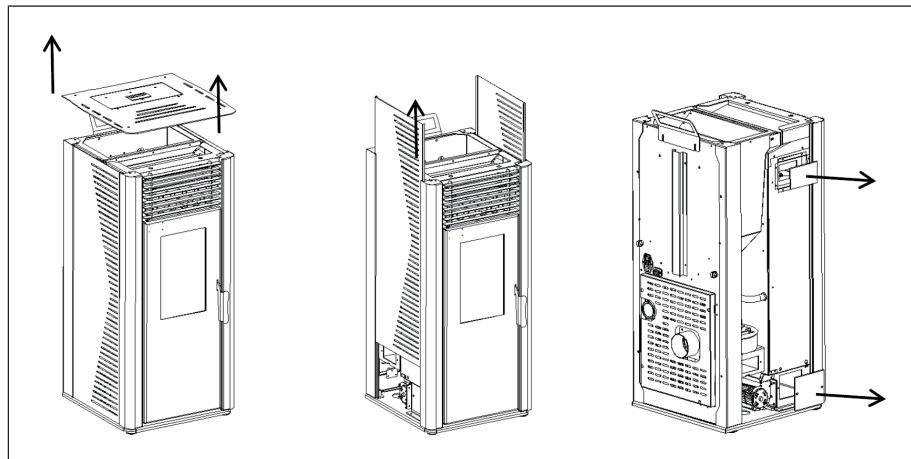
Toutes les 2 semaines, avant de mettre le poêle en service, déplacez légèrement cette plaque à la main vers le haut et vers l'avant. Retirez la plaque , enlevez les cendres et remettez la plaque en place. Lors de la remise en place, faites attention aux trois verrous.



Nettoyage des conduits d'évacuation à l'intérieur du four

Les conduits d'évacuation des fumées à l'intérieur du poêle doivent être nettoyés au moins deux fois par an ou lorsque 500 kilogrammes environ de pellets ont été brûlés ou lorsque le poêle a fonctionné pendant plus de 300 heures. Nettoyez les deux extrémités des conduits.

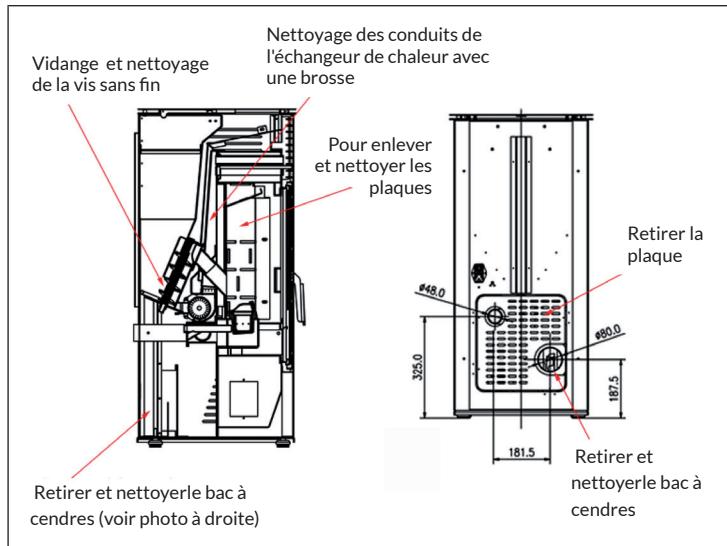
- Soulevez le couvercle supérieur pour le retirer.
- Retirez le revêtement latéral.
- Retirez 6 vis du couvercle à l'aide d'une clé Allen (4 mm).
- Retirez les 3 couvercles de plaques et les 3 bagues d'étanchéité.
- Enlevez les cendres des conduits d'évacuation à l'aide d'un aspirateur à cendres.
- Après le nettoyage, montez les plaques de recouvrement dans l'ordre inverse et veillez à ce qu'elles soient bien fixées.



Pour nettoyer le bac à cendres de la chambre d'évacuation, procédez comme suit

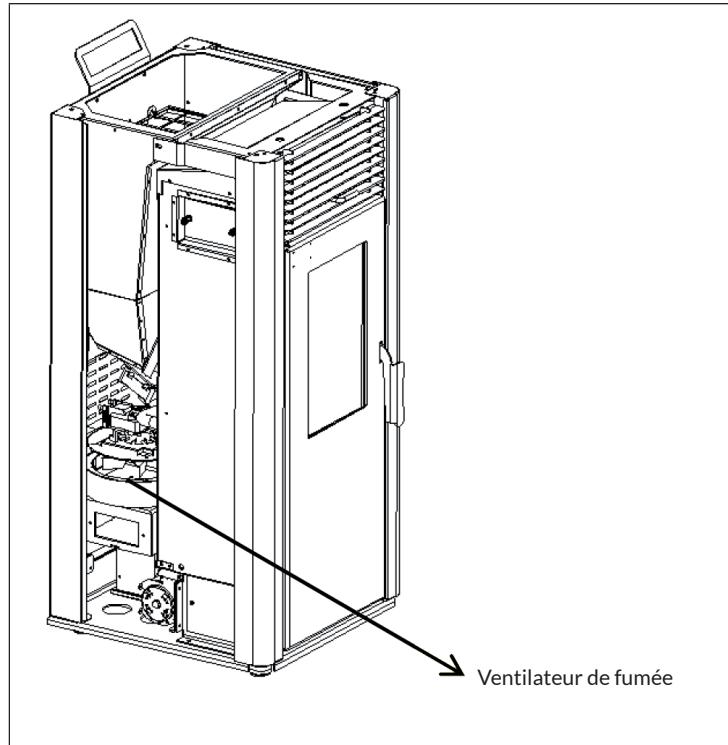
Le bac à cendres de la chambre de combustion est fixé sur le fond arrière de la chambre de combustion.

- Retirez le couvercle arrière du four.
- Retirez les vis des deux couvercles du dispositif d'évacuation d'air.
- Enlevez les cendres froides à l'aide d'un aspirateur à cendres.
- Assurez-vous que le joint est étanche avant de remonter le couvercle.



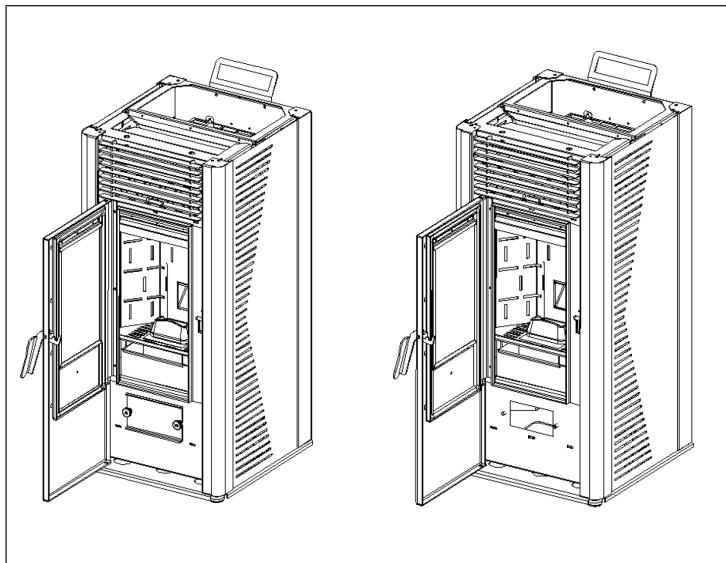
Nettoyage du ventilateur de fumée

Pour vérifier et nettoyer le ventilateur de fumée, veuillez dévisser les quatre vis hexagonales du ventilateur de fumée, retirer lentement le ventilateur, utiliser un aspirateur pour retirer les cendres dans les conduits ou les ventilateurs. Veuillez vous assurer que le joint est solide et étanche avant de le réinstaller.



Nettoyage du conduit de fumée inférieur

Après chaque semaine avant l'allumage, ouvrez la porte du four, desserrez les deux écrous moletés du couvercle de nettoyage avant, retirez le couvercle de nettoyage avant et utilisez un aspirateur pour enlever la suie de la cheminée inférieure. Lors du remontage, veiller à ce que l'installation soit étanche et qu'il n'y ait pas de fumée.



Nettoyage des conduits d'échappement extérieurs

Après la saison de chauffage, retirez le couvercle, nettoyez-le et remettez-le en place. Veillez à ce que le couvercle soit bien fermé.



Nettoyage de la trémie

Si le poêle doit rester hors service pendant une période prolongée, retirez tous les pellets de la trémie à l'aide d'un aspirateur muni d'un tube de rallonge. Si le combustible reste dans l'entonnoir, il risque de s'humidifier, de s'agglutiner et d'être difficile à allumer au début de la saison suivante.

Remarque : si l'embout de l'aspirateur ne passe pas avec la grille sur le couvercle de la trémie, retirez la grille pour faciliter le nettoyage.

Vérifier les joints d'étanchéité

Le cordon d'étanchéité entre la porte et la vitre doit être vérifié au moins une fois par an. Placez un morceau de papier entre le cordon d'étanchéité et la surface de la chambre, fermez la porte et retirez le papier. Si vous ne pouvez pas le retirer, le cordon d'étanchéité est intact. Si le papier peut se retirer, le cordon d'étanchéité est endommagé. Faites-le réparer ou remplacer par une entreprise spécialisée.

Vérification du raccordement de la cheminée

Le raccordement à la cheminée doit être régulièrement contrôlé et nettoyé pour que le poêle puisse exploiter au mieux le rendement thermique et fonctionner correctement.

Intervalles de nettoyage

	1x par jour	Tous les 2-3 jours	Tous les 15 jours	Tous les 30 jours	1x par an
Grille à cendres	X				
Fond de la grille à cendres		X			
Bac à cendres		X			
Vitre		X			
Conduits échangeurs de chaleur	X			X	
Panneau supérieur de protection incendie			X		
Conduits d'échappement dans le four				X	
Conduits d'échappement					X
Joint de porte					X
Pile de la télécommande					X

Remarque : pour éviter une panne ou un incendie, le conduit d'évacuation des fumées doit être nettoyé 2 à 3 fois par saison, en fonction de la fréquence d'utilisation.

MESSAGES D'ERREUR ET DÉPANNAGE

Message d'erreur	Cause possible	Solution
2015 05 05 12 : 00 ALARM MAINTENANCE	L'appareil doit être entretenu. Vous devez vérifier l'ensemble du poêle, effectuer quelques travaux de nettoyage, vérifier le programme, etc.	Maintenez la touche ON/OFF pendant environ 20 secondes après l'entretien pour arrêter l'alarme. Ouvrez le réglage « DEE TECHNIQUE », allez sur P13 et doublez la valeur initiale. Si la valeur de P13 est « 30 », réglez sur « 60 ». Si l'alarme réapparaît, réglez la valeur de P13 sur « 90 ». Remarque : ces travaux ne doivent être effectués que par du personnel qualifié !
2015 05 05 12 : 00 ALARM NO FIRE	Défaillance de l'allumage.	Vérifier la présence ou non de granulés dans la trémie, en rajouter s'il n'y a pas de granulés. Vérifier si le bac de combustion est encrassé ou non. Enlevez la saleté si nécessaire, puis remettez le bac en place.

Message d'erreur	Cause possible	Solution
2015 05 05 12 : 00 A L A R M S M O K E T E M P	Surchauffe de la fumée.	Réduisez l'alimentation en pellets du moteur de la vis sans fin.
2015 05 05 12 : 00 A L A R M O V E R H E A T H O P P E R T E M P	Surchauffe dans la trémie.	Réduisez l'alimentation en pellets du moteur de la vis sans fin.
2015 05 05 12 : 00 A L A R M N O P E L L E T	L'entonnoir est vide.	Remplissez l'entonnoir et démarrez le poêle.
2015 05 05 12 : 00 A L A R M T H E R M	Problème avec le thermocouple ou mauvais contact avec l'anode et la cathode.	Vérifiez les contacts du thermocouple. Faites remplacer le thermocouple.
2015 05 05 12 : 00 A L A R M P R E S S U R E S W I T C H	Problème de pressostat ou conduit d'évacuation avec une dépression trop faible.	Vérifiez ou modifiez à nouveau le pressostat. Vérifiez ou changez le moteur d'échappement. Vérifiez et fermez la porte. Vérifiez et nettoyez les conduits d'échappement.
2015 05 05 12 : 00 N T C A L A R M	Problème avec le capteur de température ou mauvais contact.	Vérifier les contacts. Vérifier le capteur de température

Causes et solutions des perturbations

Problème	Cause possible	Solution
Le feu brûle faiblement avec une flamme orange ; la vitre de devant noircit progressivement et la cuve du brûleur se remplit de pellets.	Trop peu d'air pour la combustion	<p>La cuve du brûleur doit être bien fixée dans son support. Vérifiez le support.</p> <p>Enlever les cendres et les scories pour assurer une ventilation sans problème. Remplacez vos pellets actuels par des pellets de meilleure qualité.</p>
		Vérifier le conduit d'entrée d'air et le conduit de fumée. Assurez-vous qu'ils sont vides et propres.
		Vérifiez que la cheminée n'est pas obstruée par de la suie.
		Vérifier que la porte fonctionne facilement.
		Vérifier que le ventilateur de fumée fonctionne correctement.
		Faites vérifier le poêle par votre revendeur ou un technicien agréé
Le feu s'éteint et le poêle s'arrête.	L'entonnoir est vide.	Remplissez l'entonnoir.
	Les pellets ne peuvent pas être alimentés.	Vérifier le message d'erreur.

Problème	Cause possible	Solution
Le feu s'éteint et le poêle s'arrête.	La température de la chambre est trop basse.	Attendez une heure que le poêle soit complètement refroidi.
	La porte frontale n'est pas étanche ou n'est pas correctement fermée.	Fermez la porte.
	La qualité des pellets est insuffisante.	Utilisez toujours des pellets de qualité supérieure.
	L'alimentation en pellets est insuffisante. La température du poêle est trop élevée et le poêle ne fournit plus de pellets au brûleur en raison de la limite de température de sécurité (85 °C).	Faites régler votre poêle par une entreprise spécialisée et utilisez des pellets de qualité. Une fois le poêle complètement refroidi, il doit être redémarré manuellement.

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE

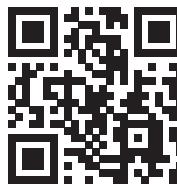


Si la mise en rebut des appareils électriques et électroniques est réglementée dans votre pays, ce symbole sur le produit ou sur l'emballage indique qu'il ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères. Vous devez l'acheminer vers un point de collecte pour le recyclage des appareils électriques et électroniques. En respectant des règles de recyclage, vous protégez l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives. Pour plus d'informations sur le recyclage et l'élimination de ce produit, contactez votre autorité locale ou votre service d'élimination des déchets ménagers.

Ce produit contient des batteries. S'il existe une réglementation légale pour l'élimination des batteries dans votre pays, ne les jetez pas avec les ordures ménagères. Renseignez-vous sur les réglementations locales concernant la mise au rebut des batteries. En respectant des règles de recyclage, vous protégez l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives.

Estimado cliente:

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se hace responsable por los daños causados por el incumplimiento de las instrucciones y el uso indebido. Escanee el siguiente código QR para acceder al último manual de usuario y a más información sobre el producto.



ÍNDICE

- Datos técnicos 118
- Ficha técnica del producto 119
- Indicaciones de seguridad 120
- Instalación 124
- Vista general del aparato 129
- Panel de control y mando a distancia 130
- Puesta en funcionamiento 132
- Limpieza y cuidado 141
- Detección y reparación de anomalías 151
- Indicaciones sobre la retirada del aparato 154

FABRICANTE E IMPORTADOR (REINO UNIDO)

Fabricante:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlín, Alemania.

Importador para el Reino Unido:

Chal-Tec UK limited.
Unit 6 Riverside Business Centre
Brighton Road
Shoreham-by-Sea
BN43 6RE
Reino Unido

DATOS TÉCNICOS

Número del artículo	10034153, 10034181
Suministro eléctrico	220-240 V ~ 50 Hz
Altura	974 mm
Ancho	469 mm
Profundidad	505 mm
Peso total	103 kg
Diámetro del tubo de salida	80 mm
Potencia máxima	10,2 kW
Potencia mínima	2,9 kW
Consumo de pellets	0,6-2,0 kg/h
Capacidad de la tolva	18 kg
Consumo de energía máxima/normal	350 W/65 W
Fusible eléctrico	3,0 A
Flujo másico de gases de combustión	3,3-6,0 g/s
Temperatura máxima de los gases de combustión en la salida	~ 173 °C
Temperatura mínima de los gases de combustión en la salida	~ 117 °C
Flujo mínimo de aire en la chimenea	mín. 10 Pa

FICHA TÉCNICA DEL PRODUCTO

Denominación del modelo	10034153, 10034181				
Datos	Símbolo	Valor	Unidad	Datos	Unidad
Potencia térmica				Eficiencia de uso	
Potencia térmica nominal	P _{nom}	10,0	kW	Eficiencia de uso a la potencia térmica nominal	88 %
Potencia térmica mínima (valor de referencia)	P _{min.}	5,0	kW	Eficiencia de uso a la potencia térmica mínima	87,2 %
Potencia de llama de ignición requerida permanente	P _{pilot}	N/A	kW	Tipo de potencia térmica/control de temperatura ambiente	
Consumo auxiliar de energía				Potencia térmica de un solo nivel, sin control de temperatura ambiente	no
Con potencia térmica nominal	el _{máx}	0,066	kW	Dos o más niveles ajustables manualmente, sin control de temperatura ambiente	no
Con potencia térmica mínima	el _{min}	0,048	kW	Control de temperatura ambiente con termostato mecánico	no
En modo de espera	el _{SB}	0,003	W	Con control electrónico de temperatura ambiente	no
				Con control electrónico de temperatura ambiente y regulación del momento del día	no
				Con control electrónico de temperatura ambiente y regulación del día de la semana	sí
Otras opciones de regulación					
				Control de temperatura ambiente con detección de presencia	no
				Control de temperatura ambiente con detección de ventana abierta	no
				Con opción de control remoto	sí
Datos de contacto	Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlín, Alemania.				

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- Antes de utilizar el aparato, compruebe la tensión indicada en la placa técnica y conéctelo solamente a tomas de corriente con la misma tensión.
- Si el cable de alimentación está dañado, contacte con un servicio técnico cualificado para su sustitución.
- No coloque la chimenea directamente bajo una toma de corriente.
- Mantenga un metro de distancia con materiales inflamables como muebles, cortinas o similares.
- No deje el aparato sin supervisión durante su funcionamiento.
- No deje el aparato sin supervisión mientras esté conectado a la toma de corriente.
- Utilice el aparato exclusivamente fuera del alcance de los niños. Los niños solo podrán utilizar el aparato bajo supervisión.
- Este aparato no es indicado para uso comercial, sino para uso doméstico o entornos similares.
- No utilice el aparato si presenta fallos en el funcionamiento o si ha sufrido cualquier tipo de daño.
- Únicamente personal cualificado debe llevar a cabo las reparaciones.
- Las reparaciones realizadas de forma incorrecta o por cuenta propia suponen un riesgo de lesiones.
- No pase el cable de alimentación por debajo de alfombras o felpudos.
- Asegúrese de que el cable de alimentación no pase por bordes afilados o superficies calientes.
- No cubra la chimenea para evitar un sobrecalentamiento.
- No utilice el aparato con un temporizador externo, una toma de corriente con control remoto u otro aparato que encienda y apague automáticamente la chimenea.
- Nunca sumerja el aparato en agua ni en ningún otro líquido.
- No utilice el aparato cerca de bañeras, duchas o piscinas.
- No utilice el aparato al aire libre.
- No utilice el aparato con las manos mojadas.
- No utilice el aparato encima o cerca de superficies calientes.
- No utilice el aparato con un cable de alimentación dañado.
- Desenchufe el aparato y deje que se enfríe totalmente antes de limpiarlo.
- No utilice productos abrasivos para la limpieza.
- Utilice solamente accesorios que hayan sido expresamente autorizados por el fabricante.

- Los niños mayores de 8 años y las personas con discapacidad física, sensorial o psíquica pueden utilizar el aparato si han sido previamente instruidos por una persona responsable sobre el funcionamiento del mismo y conocen las funciones, las indicaciones de seguridad y los riesgos asociados.
- No permita que niños jueguen con el aparato.



ATENCIÓN

¡Peligro de quemaduras! Algunos componentes del aparato pueden alcanzar temperaturas muy elevadas. Asegúrese de que ni usted ni los niños se quemen.

Notas especiales

- Lea atentamente las instrucciones antes de utilizar el aparato por primera vez.
- Los profesionales cualificados locales deben instalar la estufa de acuerdo con los requisitos de las leyes y normativas locales.
- La toma de corriente debe estar correctamente conectada a tierra cuando se instala la estufa.
- Durante el uso, está prohibido tocar la superficie de la estufa, especialmente las manijas de las puertas, el cristal, los tubos de salida y otras piezas que se calientan sin la protección adecuada.
- Durante el uso, mantenga a las personas mayores, niños y bebés alejados de la estufa hasta que la superficie se haya enfriado a temperatura ambiente.
- Evite que haya objetos sensibles al calor cerca de la estufa. No coloque la ropa y otros materiales combustibles sobre la estufa.
- No seque la ropa directamente sobre la estufa. Podría incendiarse.
- Coloque el tendedero a una distancia suficiente de la estufa (>1 m).
- No coloque objetos inflamables y explosivos cerca de la estufa, mientras está en marcha.
- Desconecte el enchufe de la toma de corriente antes de realizar trabajos de limpieza y mantenimiento.
- Utilice únicamente piezas originales para la sustitución y el mantenimiento.
- Guarde este manual para futuras consultas.

Notas sobre el quemador

Es muy importante vigilar el calentamiento y la situación del quemador durante todo el proceso de calentamiento. El incumplimiento de este punto anulará la garantía y puede ser peligroso.

No sobrecargue el recipiente de cenizas con pellets, como se muestra en la siguiente imagen. Si esto ocurre, deje que el aparato se enfrie y retire los restos de ceniza de las placas (véase el capítulo «Limpieza y cuidados»)



Con una combustión correcta, como se muestra en la imagen siguiente, el recipiente de cenizas está prácticamente vacío. La llama (rica en oxígeno) centellea en blanco y no decolora el vidrio.



Nota: Nunca utilice pellets húmedos o mojados.

- Utilice únicamente pellets de alta calidad (según la norma de pellets DIN 51731 o ÖNorm M 7135). Diámetro del pellet: 6 mm, longitud: ≤ 25 mm.
- Cuando utilice el aparato por primera vez, pruebe pellets de diferentes marcas. Elija una marca con un alto poder calorífico pero con un bajo contenido en cenizas y poca coquización. Los pellets con un alto contenido de ceniza aumentan la frecuencia de limpieza. Demasiados pellets bloquean el tornillo de alimentación, lo que hace que el calentamiento se detenga.
- El aparato no es adecuado para funcionar con madera ni sirve como incinerador.
- Está estrictamente prohibido arrojar desechos, basura y plásticos a la estufa para quemarlos. Esto es ilegal.
- Un funcionamiento incorrecto en contra de las instrucciones puede dañar los componentes eléctricos (por ejemplo, ventiladores, motor de tornillo sin fin, unidad de control) y acortar su vida útil.

Notas sobre cómo llenar pellets de madera

- Mantenga las bolsas de pellets de plástico lejos de la estufa mientras añade pellets.
- No llene demasiado la tolva con pellets. Retire el exceso de pellets para evitar accidentes.
- Para evitar incendios, guarde los pellets en un recipiente resistente al calor.
- Cuando vea el tornillo en el fondo de la tolva, puede llenar de nuevo los pellets.
- Compruebe regularmente la cantidad de llenado de los pellets.
- La tapa de la tolva debe estar siempre cerrada, excepto cuando añade pellets.

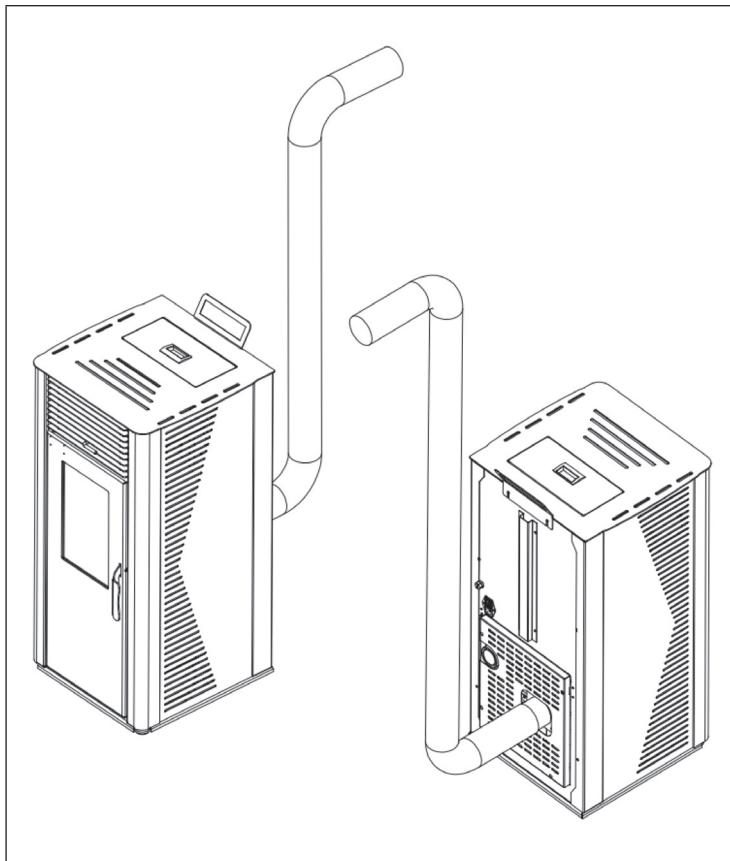


ATENCIÓN

¡Peligro de quemaduras! Para evitar quemaduras por altas temperaturas, utilice siempre guantes de protección al abrir la tapa de la tolva.

INSTALACIÓN

Vistas del dispositivo



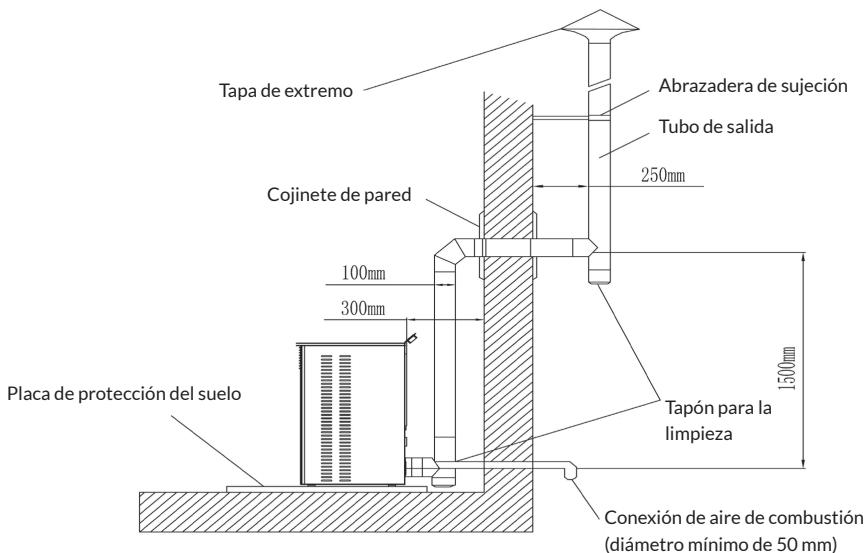
Indicaciones importantes sobre la instalación

- La estufa debe colocarse sobre una superficie resistente al calor, sólida y horizontal.
- El diámetro mínimo del tubo de salida es de 80 mm. El tubo debe ser metálico o de otros materiales resistentes al calor que puedan soportar más de 220 °C.
- La conexión del tubo de salida debe estar sellada para proteger el sistema y que la estufa pueda funcionar según la presión diferencial en la estufa y el tiro en la chimenea.
- Los tubos horizontales deben estar inclinados hacia arriba con un ángulo de aproximadamente 3-5° y los verticales deben tener una altura de ≥ 3 m para crear una presión diferencial adecuada. La longitud total de los tubos debe ser inferior a 8 m.
- El conducto de humos solo debe utilizarse con esta estufa, no conecte ningún otro aparato a él.
- Los tubos de escape solo pueden ser de materiales resistentes al calor e incombustibles, como la silicona o los materiales de fibra mineral.
- La salida del tubo no debe colocarse en un área cerrada o semicerrada como cochera, garaje, ático, área baja y pasillo estrecho, etc., ya que estas áreas pueden acumular gases de escape.
- La salida del tubo debe estar al menos a 10 m de distancia de objetos combustibles.
- Se prohíbe la instalación de tubos de pequeño diámetro.

Nota: Un instalador debe conectar la estufa correctamente al conducto de humos. La instalación de la calefacción debe cumplir con la normativa local.

Montaje del tubo de escape

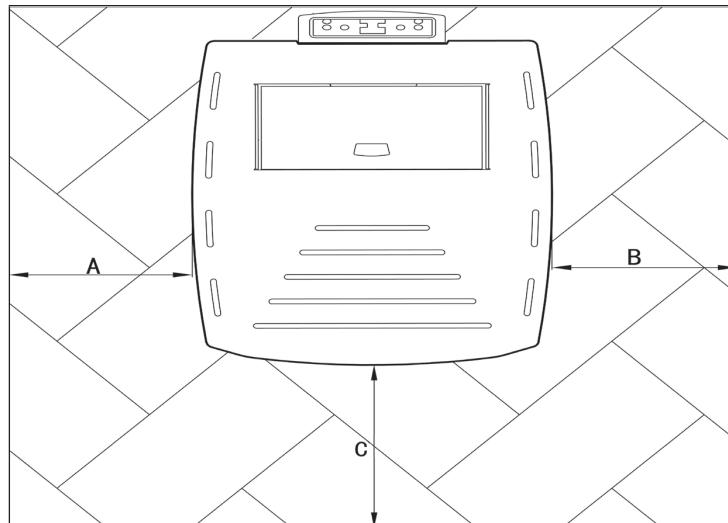
- Alinee el orificio de salida del tubo de salida horizontalmente con la salida de humos de la estufa. En este caso, debe colocar el tubo de salida de 1,5 m de longitud en el exterior. También puede colocar el tubo de salida de 1,5 m en el interior (hacia el techo), en cuyo caso el orificio de salida debe estar por encima de la salida de humos de la estufa.
- Después de introducir el tubo de salida en la pared, rellene y sella el orificio con fibra mineral resistente al calor. Selle el orificio con cemento resistente a las altas temperaturas.
- No proceda a la instalación hasta que el cemento se haya solidificado.
- A continuación encontrará un plano de instalación estándar como referencia. En este caso, el tubo de 1,5 m de longitud se coloca en el interior:



Protección del suelo

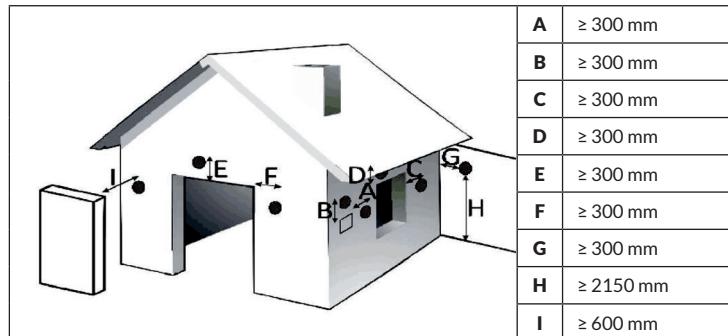
Si el revestimiento del suelo es inflamable (por ejemplo, madera o moqueta), se requiere una placa de protección del suelo de vidrio, acero o cerámica.

La placa de protección del suelo debe ser mayor que la superficie de contacto entre la estufa y el suelo (ver imagen):

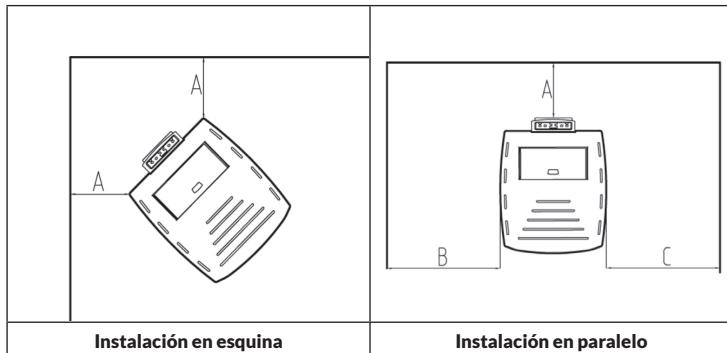


A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	800

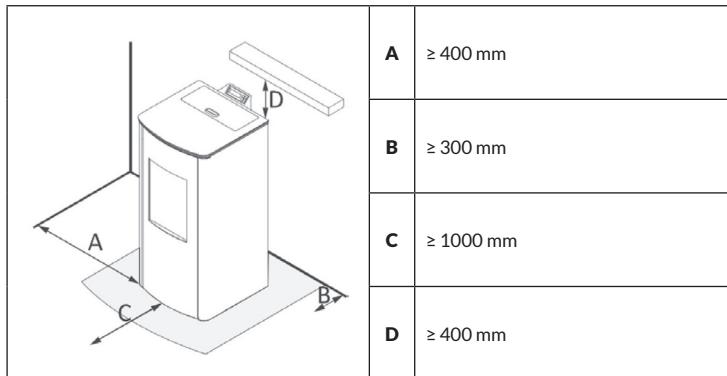
Distancia de seguridad a los alrededores



Opciones de instalación y distancias



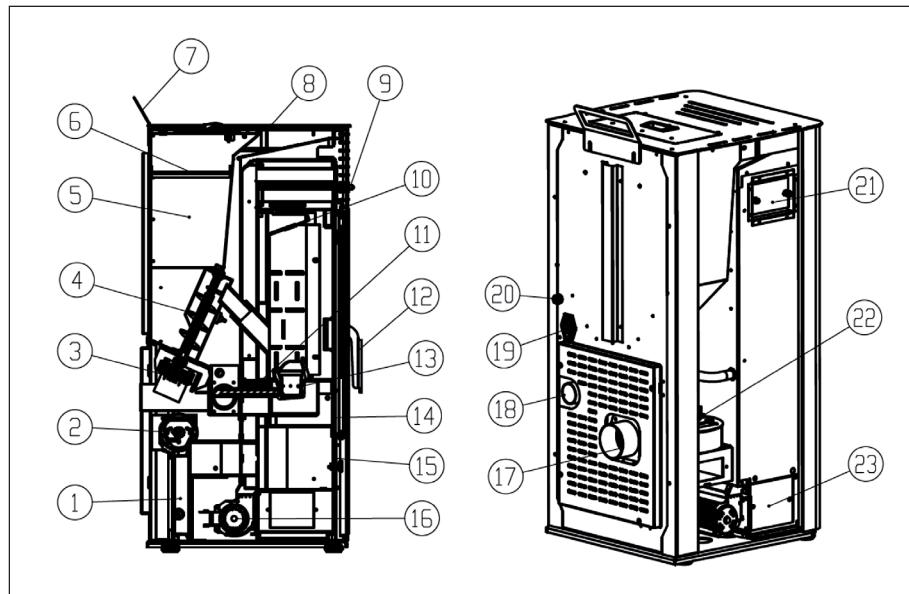
A (mm)	300
B (mm)	400
C (mm)	400



Suministro de oxígeno para la cámara de combustión

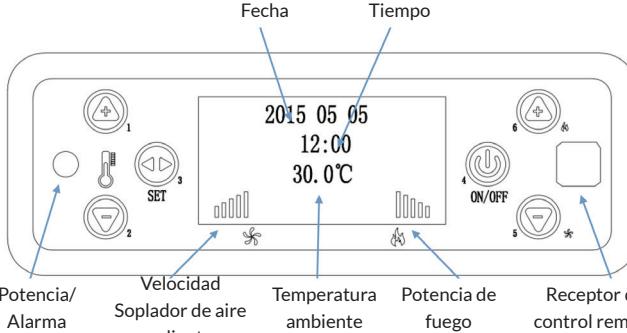
Durante el proceso de combustión, la estufa debe aspirar aire del exterior. Abra regularmente las ventanas o las puertas para que haya una buena ventilación o instale un suministro de aire adecuado.

VISTA GENERAL DEL APARATO



1	Placa base	13	Olla del quemador
2	Presión negativa	14	Recipiente de cenizas
3	Motor del transportador de tornillo	15	Placa de carga de cenizas, frontal
4	Transportador de tornillo	16	Soplador de conversión
5	Tolva	17	Salida de humos
6	Rejilla en la tolva	18	Tubo de aire fresco
7	Panel de control	19	Interruptor principal
8	Tapa superior	20	Sensor del depósito de combustible
9	Varilla de limpieza para la ceniza	21	Cubierta a prueba de explosión
10	Placa de fuego guía	22	Ventilador de escape
11	Varilla de iluminación	23	Tapa del recipiente de cenizas
12	Asa de la puerta		

PANEL DE CONTROL Y MANDO A DISTANCIA

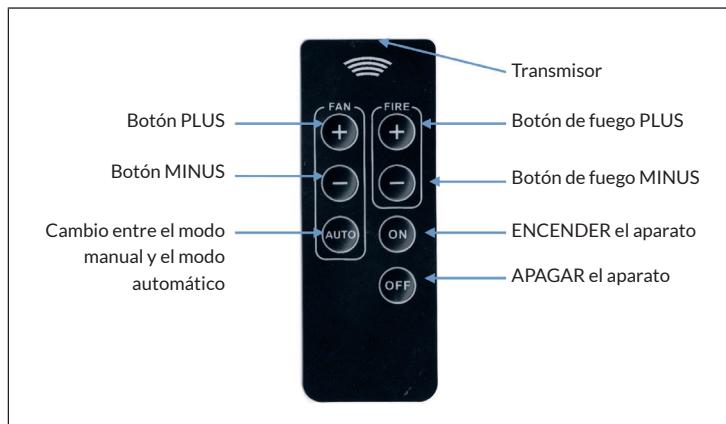


Fecha	Visualización de la fecha actual
Tiempo	Visualización de la hora actual
Potencia/ Alarma	El indicador rojo significa que la calefacción está apagada, el indicador verde significa que la calefacción está encendida.
Velocidad Soplador de aire caliente	Indicación de la velocidad del motor de convección
Temperatura ambiente	Indicación de la temperatura actual en la habitación en la que funciona la estufa.
Modo de funcionamiento	«M» significa modo manual, «A» significa modo automático, «H» significa que la temperatura de los gases de combustión es demasiado alta y el sistema reduce inevitablemente el nivel de potencia del fuego.
Potencia de fuego	Visualización de la potencia de fuego actual
Receptor de control remoto	Para recibir la señal de control del mando a distancia, apunte el mando a distancia hacia este receptor cuando dé la orden

Funciones de las teclas

	Botón ON/OFF: púlselo durante 3 segundos para encender o apagar la calefacción. Púlselo brevemente para cancelar o regresar.
	Botón SET: púlselo para entrar en el menú de configuración, ajustar la hora actual, el modo de combustión y el temporizador de encendido/apagado.
	Botón PLUS: púlselo para ajustar la temperatura ambiente
	Botón MINUS: púlselo para comprobar la temperatura del tubo de salida
	POTENCIA DE FUEGO: púlselo para acceder a la configuración de la potencia del fuego. La potencia puede ajustarse desde F1 (débil) a F5 (fuerte). Pulse[+] o[-] para ajustar la potencia.
	VELOCIDAD DEL VENTILADOR: púlselo para acceder a la configuración de la potencia del ventilador. La velocidad del ventilador puede ajustarse de S1 (débil) a S3 (fuerte). Pulse[+] o[-] para ajustar la potencia.

Mando a distancia



PUESTA EN FUNCIONAMIENTO

Encender el aparato

Nota: Revise el quemador y retire todas las cenizas antes de encenderlo.

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL ON
Conecte el cable de alimentación en la toma de corriente. La luz de funcionamiento se enciende y aparece la siguiente pantalla. Mantenga pulsado el botón POWER durante 3 segundos para pasar a la siguiente pantalla.	La pantalla se ilumina y muestra «ON».
3	4
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL IGNITING	2015 05 05 12:00 22 °C  M 
El aparato comienza a calentarse.	En cuanto el aparato se ha calentado, aparece la siguiente pantalla.

Nota: Cuando utilice la estufa por primera vez, se produce un poco de humo y un olor acre causado por el calentamiento de la pintura y el aceite antioxidante de la chapa. ¡Abra la ventana! Tras un breve periodo de combustión, el olor desaparece.

Apagar el aparato

1	2
<p>2015 05 05 12:00 22 °C  M </p>	<p>2015 05 05 12:00 22 °C TURNING OFF</p>
Durante el funcionamiento, la pantalla muestra lo siguiente. Mantenga pulsado el botón POWER durante 3 segundos para pasar a la siguiente pantalla.	La pantalla mostrará «TURNING OFF» y la estufa entrará en la fase de apagado. El tornillo sin fin detiene el llenado de pellets.
3	
<p>2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF</p>	El motor de salida y el motor de convección siguen funcionando hasta que la estufa se haya enfriado y la temperatura de los humos descienda por debajo de los 50 °C. Entonces el aparato se apaga.

Estructura de los menús y submenús

Pulse el botón SET una vez para acceder a la siguiente pantalla:



Utilice los botones y para acceder a una de las siguientes opciones de menú: LANGUAGE (idioma), TIME (hora), MODE (Modo), WEEKLY (Semanal), GEN TECHNICAL (Gen técnico), DEE TECHNICAL (Dee técnico), LCD LIGHT (luz LCD), SELF CHECK (Autocomprobación), FACTORY SET (configuración predeterminada), INFORMATION (información). Pulse el botón SET para visualizar la opción de menú.

Elemento del menú	Nivel 2	Nivel 3	Nivel 4
► LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	► ENGLISH SPANISH		

Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. Hay dos opciones disponibles: español e inglés.

► LANGUAGE ► TIME MODE WEEKLY	► 2011/05/08 16:50:01		
--	--------------------------	--	--

Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. La hora aparece en el orden año, mes, fecha, hora, minuto, día de la semana

Elemento del menú	Nivel 2	Nivel 3	Nivel 4
LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	▷ MANUAL ECO ECO-STOP	△ ▽	
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú.			
MANUAL: la potencia de fuego no se ajusta automáticamente en este modo.			
ECO: la calefacción se controla a través del sensor de temperatura. Cuando se alcanza la temperatura preestablecida, la calefacción funciona a la menor potencia.			
ECO-STOP: la calefacción se controla a través del sensor de temperatura. Cuando se alcanza la temperatura preestablecida, la calefacción deja de funcionar. Cuando la temperatura sea 2 °C inferior a la temperatura preestablecida, el calentamiento se reanuda.			
LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	▷ ON OFF	▷ 1 MONDAY 2 TUESDAY 3 WEDNESDAY 4 THURSDAY	SI 00:00 E1 00:00 S2 00:00 E2 00:00
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2, 3 y 4. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. El ejemplo de la derecha muestra el temporizador semanal. En este caso, la calefacción se enciende automáticamente a las 7:30 horas del lunes y se apaga a las 12:50 horas. La calefacción se enciende de nuevo a las 15:20 y se apaga a las 21:40. Nota: La hora de S1, E1 debe ser anterior a la hora de S2, E2, de lo contrario la hora ajustada no es válida.			
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	▷ IPA 010 1PC 001 2PA 020 2PC 010	△ ▽	S1 07:30 E1 12:50 S2 15:20 E2 21:40 Horas Minutos S 1 y 2 = Activado E 1 y 2 = Desactivado
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2 y 3. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. La función permite ajustar el tiempo de encendido y desconexión del motor de tornillo sin fin y la velocidad del motor de escape en cada nivel de potencia de fuego durante el funcionamiento. Nota: Si desea realizar cambios aquí, póngase en contacto con personal cualificado			
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	PASSWORD 123456	▷ P1 01 P4 00 P7 01 P10 00	△ ▽
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. La función permite ajustar el tiempo de encendido y desconexión del motor de tornillo sin fin y la velocidad del motor de gases de escape en cada fase de encendido, así como la temperatura del punto de encendido. Nota: Si desea realizar cambios aquí, póngase en contacto con personal cualificado			

Elemento del menú	Nivel 2	Nivel 3	Nivel 4
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	◀ ■ ■ ■ □ □ ▶		
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú.			
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	▷ IGNITER AUGER MOTOR CONVECT MOTOR EXHAUST MOTOR		
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú.			
▶FACTORY SET INFORMATION	OFF ▶ ON		
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. Esta función permite restablecer la configuración predeterminada de fábrica. Nota: Si desea realizar cambios aquí, póngase en contacto con personal cualificado			
▶FACTORY SET INFORMATION	▶ TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	TOTAL HOURS 00000H	
	▶ TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	VERSION 1.42	
	▶ TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	ZLK12	
Pulse el botón SET para pasar al nivel 2 y 3. Pulse el botón [-] para pasar a la siguiente opción del menú. Esta función permite comprobar el tiempo total de funcionamiento, la versión del software y el modelo. Nota: ¡El número de modelo que se muestra aquí es sólo un ejemplo!			

Ajustar la temperatura ambiente

Utilice el botón  o , para configurar la temperatura. Vuelva a pulsar los botones para configurar la temperatura deseada. Para salir de los ajustes, pulse el botón ON/OFF.

2015 05 05 SET ROOM TEMP 22 ° C	2015 05 05 SET ROOM TEMP 28 ° C
Pulse el botón [+] o [-] para acceder a los ajustes.	Presione los botones [+] o [-] para configurar la temperatura deseada.

Ajustar el nivel de potencia de fuego

Pulse el botón  , para entrar en el modo de ajuste de la potencia de fuego. Hay 5 niveles de potencia de fuego, que van desde el primer nivel hasta el quinto. El primer nivel es el más débil y el quinto es el más fuerte.

Utilice los botones  *y  para ajustar el nivel de potencia de fuego. Para salir de los ajustes, pulse el botón ON/OFF.

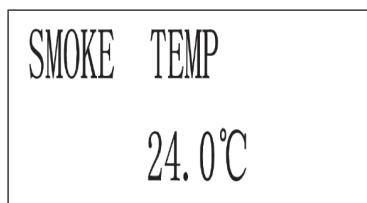
2015 05 05 SET FIRE 2  	2015 05 05 SET FIRE 5 
Pulse el botón [+] para acceder a los ajustes.	Presione los botones [+] o [-] para configurar la potencia deseada.

Comprobar la temperatura de los gases de escape

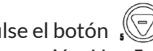
Nota: Los parámetros de combustión han sido configurados en fábrica, normalmente no se requiere ningún ajuste. Al ajustar la diferencia de valor calorífico de los pellets, evite sobrellevarlos, ya que esto provocará demasiado fuego, desperdiciará los pellets y acortará la vida útil de la estufa.

Así puede comprobar si el fuego es demasiado fuerte:

Durante el funcionamiento normal, pulse el botón  para comprobar la temperatura de los gases de combustión, debe ser inferior al valor ajustado en fábrica $\leq 200^{\circ}\text{C}$. Si la temperatura de los gases de combustión es demasiado alta, el fuego es demasiado fuerte. En este caso, reduzca la cantidad de pellets.



Ajustar la velocidad del motor de convección

Pulse el botón  * para acceder a los ajustes de velocidad del motor de convección. Hay 5 niveles de velocidad, desde el primero hasta el quinto. El primer nivel es el más débil y el quinto es el más fuerte. La velocidad ajustable del motor de convección depende del nivel de potencia de fuego ajustado:

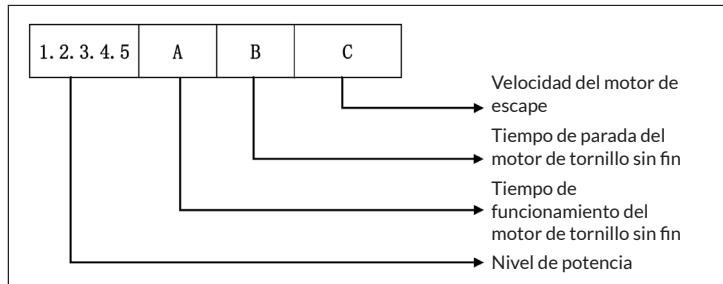
2 0 1 5 0 5 0 5 S E T F A N 2 	2 0 1 5 0 5 0 5 S E T F A N 5
---	---

Rango de ajuste de las etapas de velocidad del motor de convección en los diferentes niveles de potencia de fuego:

Nivel de potencia de fuego	Etapas de velocidad disponibles del motor
Nivel de potencia de fuego 1	Todos los niveles de velocidad (1-5) están disponibles, cualquier velocidad es posible.
Nivel de potencia de fuego 2-3	Sólo están disponibles los niveles de velocidad 3, 4 y 5.
Nivel de potencia de fuego 4-5	Sólo están disponibles los niveles de velocidad 4 y 5.

Introducción de parámetros para cada nivel de potencia

Nota: Estos ajustes han sido configurados en fábrica y sólo pueden ser ajustados por personal cualificado



Ejemplo: [1A:050:1B:020:1C:019] significa que en la primera etapa de potencia el motor de tornillo sin fin se detiene durante 5,0 segundos, trabaja durante 2,0 segundos, la velocidad del motor de escape es de 19.

	Nivel de potencia				
	1	2	3	4	5
Motor del transportador de tornillo	APAGADO (1A):050	APAGADO (2A):055	APAGADO (3A):045	APAGADO (4A):040	APAGADO (5A):035
	ENCENDIDO (1B):015	ENCENDIDO (2B):020	ENCENDIDO (3B):020	ENCENDIDO (4B):020	ENCENDIDO (5B):020
Motor de gas de escape	(1C):018	(2C):018	(3C):017	(4C):016	(5C):016
Período de limpieza de la ceniza:	(P23):000	(P27):010	(P31):015	(P35):020	(P39):030
Motor helicoidal: El valor mínimo ajustable es de 0,1 segundos. El valor ajustable para APAGADO/ENCENDIDO es de 0 a 9,9 segundos. (1A) 050, (1B) 015 significa que el motor de tornillo sin fin se detiene durante 5,0 segundos y funciona durante 1,5 segundos.					
Motor de escape: El valor ajustable es 001-0035 (155-240 V). La corriente de aire se debilita a medida que aumenta el número. 001 significa la corriente de aire más fuerte, 035 significa la corriente de aire más débil.					
Período de limpieza de cenizas: 000 significa OFF, 060 es el valor más alto. [P31:015] en la tercera etapa de potencia significa que el motor de escape funciona a máxima potencia durante 15 segundos después de 1 hora para eliminar la ceniza.					

Nota: Los parámetros anteriores son sólo para su información, ¡cambiarán si el valor calorífico del pellet cambia!

Protección contra sobrecargas

En la parte posterior del horno hay un fusible en la clavija de alimentación para evitar sobretensiones y sobrecorrientes. Si el fusible se quema, póngase en contacto con una empresa especializada para que lo sustituya por un fusible estándar equivalente.

LIMPIEZA Y CUIDADO

General



ATENCIÓN

¡Peligro de quemaduras! Antes de la limpieza y el mantenimiento, apague la estufa, desenchúfela y deje que se enfrie completamente para evitar quemaduras.

- El intervalo de limpieza depende de la calidad del pellet y de la potencia media de calefacción.
- Los pellets húmedos o con mucha ceniza y los gránulos de serrín pueden aumentar considerablemente el intervalo de limpieza normal. Por lo tanto, utilice siempre pellets de alta calidad.

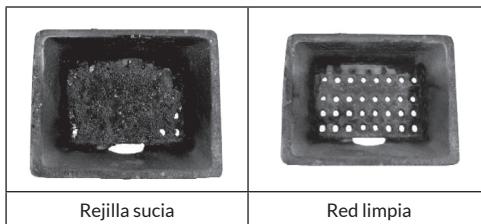
Eliminación de las cenizas

Los pellets de madera no sólo contienen carbono e hidrógeno, sino también componentes minerales. Este material incombustible que queda en la estufa es la ceniza. Puede eliminar estos residuos naturales como desechos o utilizarlos como abono.

- No tire las cenizas calientes en los residuos, ya que el calor remanente puede encenderlos. Saque las cenizas de la estufa, apáguelas con agua y espere un momento antes de deshacerse de ellas.
- Transporte las cenizas en las bandejas metálicos o en pequeñas cajas.
- Compruebe el recipiente de cenizas cada 2-3 días y retire los residuos de su interior en cuanto se hayan enfriado.
- Si utiliza un aspirador de cenizas, espere a que la ceniza se haya enfriado completamente.

Limpieza de la rejilla de cenizas

Revise regularmente la rejilla de cenizas antes de utilizarla. Asegúrese de que no haya cenizas, hollín o cenizas. Coloque la rejilla de cenizas correctamente en la cámara. Cuando la rejilla de cenizas y la ceniza se hayan enfriado a temperatura ambiente, puede utilizar un aspirador de cenizas para extraerlas.

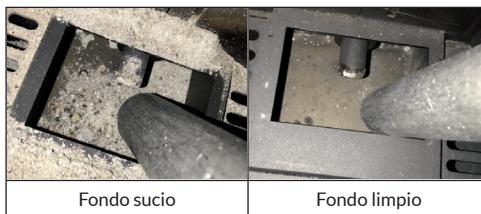


Rejilla sucia

Red limpia

Limpieza del fondo del recipiente de cenizas

Cuando limpie la rejilla de la ceniza, compruebe también el suelo que hay debajo. Si hay demasiada ceniza, la cantidad de oxígeno en la cámara se reduce, provocando una mala combustión. Cuando la ceniza se haya enfriado a temperatura ambiente, puede utilizar un aspirador de cenizas para extraerlas.

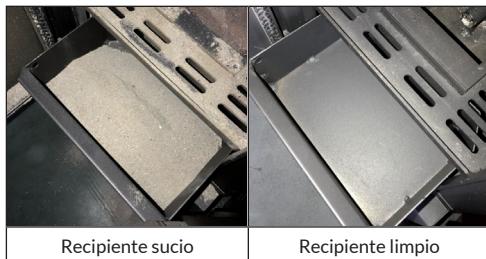


Fondo sucio

Fondo limpia

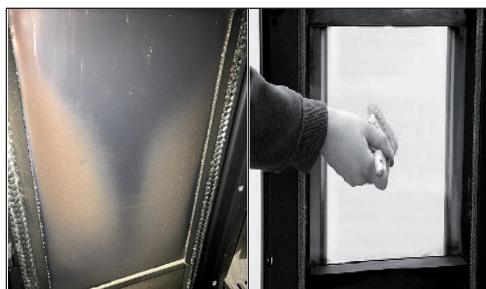
Limpieza del recipiente de cenizas

Revise y tire la ceniza del recipiente de cenizas cada 2 o 3 días. Cuando la ceniza se haya enfriado a temperatura ambiente, puede utilizar un aspirador de cenizas para extraerlas.



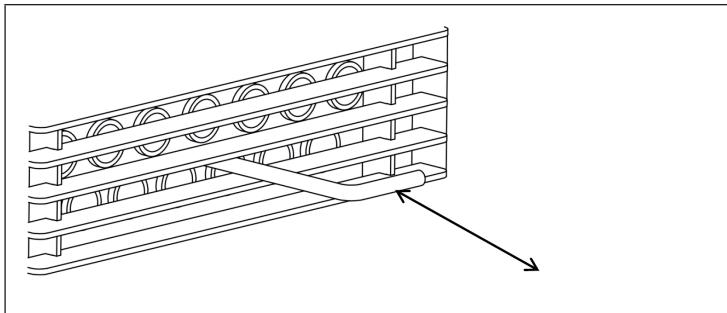
Limpieza de la puerta de cristal

El vidrio puede volverse negro, marrón, amarillo o gris piedra con el tiempo, dependiendo de la calidad de los pellets y de los tipos de madera. Elimine la suciedad con un cepillo suave, un paño húmedo y un limpiaparabrisas. No utilice productos de limpieza corrosivos, estropajos o cepillos metálicos para la limpieza, ya que rayará el cristal.



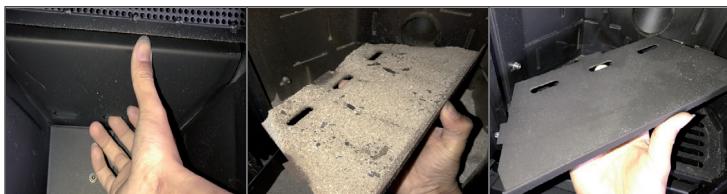
Limpieza de los tubos del intercambiador de calor

Cada vez que ponga en marcha la estufa, empuje y saque la varilla de limpieza de cenizas varias veces para limpiar los tubos y mejorar el intercambio de calor.



Limpieza de la placa de protección contra incendios en la cámara superior

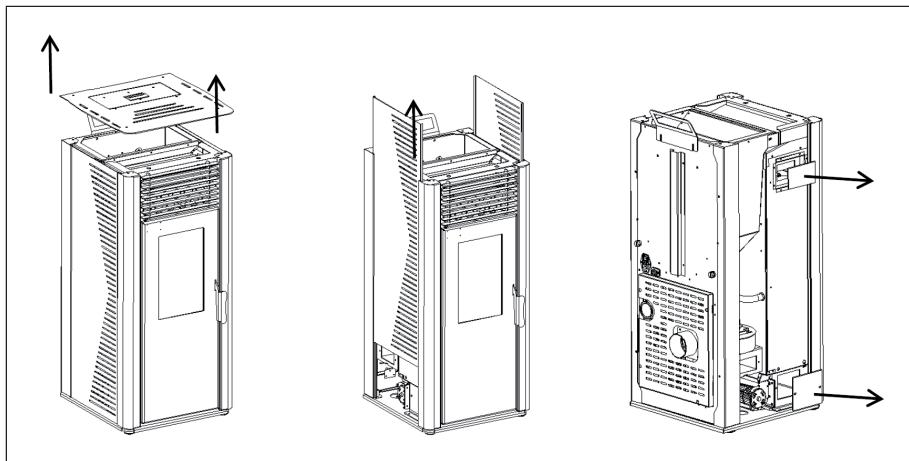
Cada 2 semanas, antes de empezar a utilizar la estufa, mueva esta placa ligeramente hacia arriba y hacia delante con la mano. Saque la placa , retire la ceniza que hay en ella y vuelva a colocarla. Al volver a insertarla, preste atención a los tres cierres.



Limpieza de los tubos de salida en el interior de la estufa

Los tubos de salida del interior de la estufa deben limpiarse al menos dos veces al año o cuando se hayan quemado unos 500 kilogramos de pellets o la estufa haya estado en funcionamiento más de 300 horas. Limpie los dos extremos de los tubos.

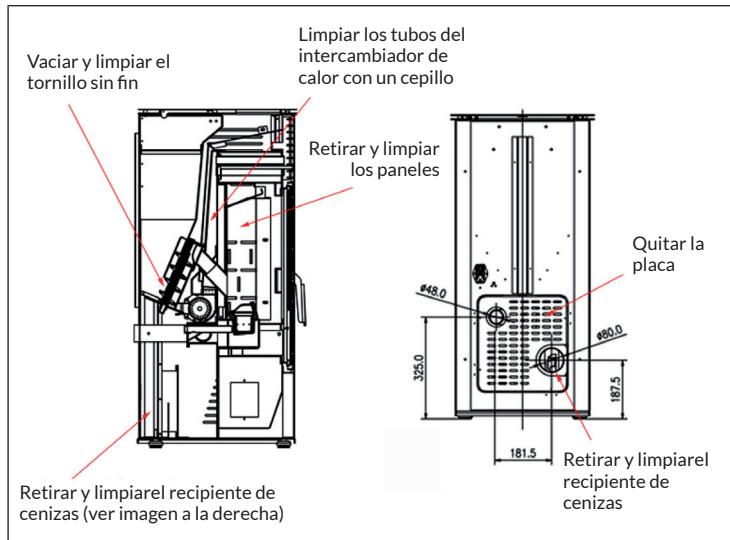
- Levante la tapa superior para retirarla.
- Retire el panel lateral.
- Retire 6 tornillos de la tapa con una llave Allen (4 mm).
- Retire las 3 tapas de la placa y los 3 anillos de sellado.
- Retire la ceniza de los tubos de salida con un aspirador de cenizas.
- Despues de la limpieza, monte las placas de cubierta en orden inverso y asegúrese de que estén firmemente colocadas.



Limpieza del recipiente de cenizas de la cámara de aire de escape

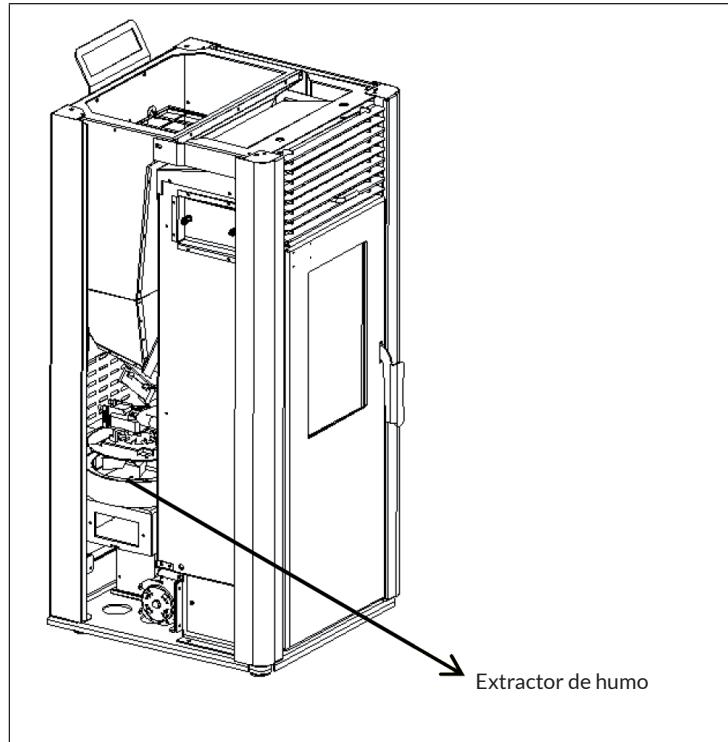
El recipiente de cenizas de la cámara de gases de combustión está fijado en el fondo posterior de la cámara de combustión.

- Retire la tapa trasera del horno.
- Retire los tornillos de las dos cubiertas de la cámara de aire de escape.
- Retire la ceniza fría con un aspirador de cenizas.
- Asegúrese de que la junta esté bien apretada antes de volver a colocar la tapa.



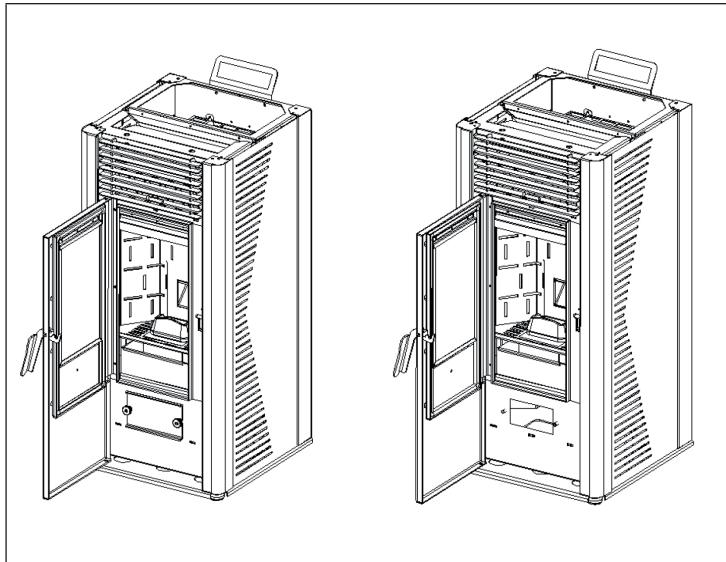
Limpieza del extractor de humo

Para comprobar y limpiar el extractor de humo, desenrosque los cuatro tornillos hexagonales del ventilador de humo, retire el ventilador lentamente, utilice una aspiradora para eliminar la ceniza en los tubos o ventiladores. Por favor, asegúrese de que la junta es hermética y a prueba de fugas antes de volver a montarla.



Limpieza de la chimenea inferior

Después de cada semana, antes de encender la estufa, abra la puerta de la misma, afloje las dos tuercas moleteadas de la tapa de limpieza frontal, retire la tapa de limpieza frontal y utilice una aspiradora para eliminar el hollín de la parte inferior de la chimenea. Al reinstalar, asegúrese de que la unidad esté bien ajustada y que no salga humo.



Limpieza de los tubos de humos exteriores

Retire la cubierta después de la temporada de calefacción, límpie la cubierta y vuelva a colocarla. Asegúrese de que la tapa esté bien cerrada.



Limpieza de tolvas

Si la estufa está fuera de servicio durante un largo periodo de tiempo, retire todos los pellets de la tolva utilizando una aspiradora con un tubo de extensión. Si el combustible se deja en la tolva, puede humedecerse, pegarse y ser difícil de encender al principio de la siguiente temporada.

Nota: Si la boquilla de la aspiradora no puede pasar por la rejilla de la tapa de la tolva, retire la rejilla para facilitar la limpieza.

Comprobación de las juntas

Revise el cordón de sellado entre la puerta y el cristal al menos una vez al año. Coloque un trozo de papel entre el cordón de sellado y la superficie de la cámara, cierre la puerta y vuelva a sacar el papel. Si no puede sacarlo, el cordón de sellado está intacto. Si puede sacar el papel, el cordón de sellado está dañado. Póngase en contacto con una empresa especializada para que lo repare o reemplace.

Comprobación de la conexión de la chimenea

La conexión de la chimenea debe revisarse y limpiarse periódicamente para que el sistema de calefacción pueda aprovechar al máximo el rendimiento térmico y funcionar correctamente.

Intervalos de limpieza

	1 vez al día	Cada 2-3 días	Cada 15 días	Cada 30 días	1 vez al año
Rejilla de cenizas	X				
Parte inferior de la rejilla de cenizas		X			
Recipiente de cenizas		X			
Vidrio		X			
Tubos de intercambiador de calor	X			X	
Panel superior de protección contra incendios			X		
Tubos de salida en la estufa				X	
Tubo de salida					X
Junta de la puerta					X
Pilas del mando a distancia					X

Nota: Para evitar fallos o incendios, el conducto de humos debe limpiarse 2 ó 3 veces por temporada, dependiendo de la frecuencia de uso.

DETECCIÓN Y REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Mensaje de error	Possible causa	Possible solución
2015 05 05 12 : 00 A L A R M M A I N T E N A N C E	Revise el aparato. Hay que revisar la estufa completa, hacer una limpieza, comprobar el programa, etc.	Después del mantenimiento, mantenga pulsado el botón ON/OFF durante unos 20 segundos para detener la alarma. Abra el ajuste «DTE TECHNICAL», vaya a P13 y duplique el valor original. Si el valor de P13 es «30», ajústelo a «60». Si la alarma vuelve a producirse, ajuste el valor de P13 a «90». Nota: ¡Este trabajo sólo debe ser realizado por personal cualificado!
2015 05 05 12 : 00 A L A R M N O F I R E	Fallo de encendido.	Compruebe si hay pellets en la tolva o no, rellene si no hay pellets. Compruebe si el recipiente de combustión está sucio o no. Elimine la suciedad si es necesario y vuelva a colocar el recipiente. El encendido tiene éxito, pero la alarma sigue activándose. Ajuste 4PB, 4PB para aumentar la alimentación de pellets. Nota: ¡Solo personal cualificado debe realizar este trabajo!

Avisos de error	Possible causa	Possible solución
2015 05 05 12:00 ALARM SMOKE TEMP	Sobrecalentamiento del humo.	Reduzca el suministro de pellets del motor del sinfín.
2015 05 05 12:00 ALARM OVERHEAT HOPPER TEMP	Sobrecalentamiento en la tolva.	Reduzca el suministro de pellets del motor del sinfín. Fallo en el interruptor de control de la temperatura en la tolva. Sustituya el interruptor.
2015 05 05 12:00 ALARM NO PELLET	La tolva está vacía.	Llene la tolva y encienda la estufa.
2015 05 05 12:00 ALARM THERM	Problema con el termopar o mal contacto con el ánodo y el cátodo.	Compruebe los contactos del termopar. Sustituya el termopar.
2015 05 05 12:00 ALARM PRESSURE SWITCH	Problema de interruptor de presión o tubo de escape con baja presión.	Compruebe o cambie el interruptor de presión de nuevo. Compruebe o cambie el motor de escape. Compruebe y cierre la puerta. Compruebe y limpie los tubos de escape.
2015 05 05 12:00 NTC ALARM	Problema con el sensor de temperatura o mal contacto.	Comprueba los contactos. Compruebe el sensor de temperatura,

Causas y soluciones de las interrupciones.

Anomalía	Possible causa	Possible solución
El fuego arde débilmente con una llama anaranjada; el cristal frontal se vuelve gradualmente negro y la cámara del quemador se llena de pellets.	Muy poco aire para la combustión.	La olla del quemador debe estar firmemente asentada en su soporte. Comprueba que esté bien puesta.
		Retire la ceniza y la escoria para asegurar una buena ventilación. Sustituya los pellets existentes por otros de mayor calidad.
		Compruebe el conducto de entrada de aire y la salida de humos. Asegúrese de que están vacíos y limpios.
		Compruebe si la estufa tiene hollín.
		Compruebe la facilidad de movimiento de la puerta.
		Compruebe que el ventilador de humos funciona correctamente.
El fuego y la calefacción se apaga.	La tolva está vacía.	Llene la tolva.
	No se pueden suministrar pellets.	Comprueba el mensaje de error.

Anomalía	Possible causa	Propuesta de solución
El fuego y la calefacción se apaga.	La temperatura de la cámara es demasiado baja.	Espere una hora hasta que la estufa se haya enfriado completamente.
	La puerta delantera no está bien cerrada.	Cierre la puerta.
	La calidad de los pellets no es lo suficientemente buena.	Utilice pellets de alta calidad.
	No se suministran suficientes pellets. La temperatura de la estufa es demasiado alta y la estufa ya no transfiere pellets al quemador debido al límite de temperatura de seguridad (85 °C).	Contacto con una empresa especializada para que ajuste el sistema de calefacción y utilice pellets de alta calidad. Después de que la estufa se haya enfriado completamente, reinicie el proceso de calefacción manualmente.

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO

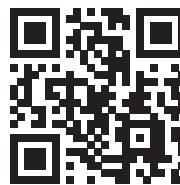


Si en su país existe una disposición legal relativa a la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos, este símbolo estampado en el producto o en el embalaje advierte de que no debe eliminarse como residuo doméstico. En lugar de ello, debe depositarse en un punto de recogida de reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos. Una retirada de aparatos conforme a las leyes contribuye a proteger el medio ambiente y a las personas a su alrededor frente a posibles consecuencias perjudiciales para la salud. Para obtener información más detallada sobre el reciclaje de este producto, póngase en contacto con su ayuntamiento o con el servicio de eliminación de residuos domésticos.

Este producto contiene baterías. Si en su país existe una normativa para la eliminación de baterías, estas no deben ser arrojadas al cubo de la basura común. Infórmese sobre la legislación de su país sobre la retirada y eliminación de las pilas y baterías. Una retirada de aparatos conforme a las leyes contribuye a proteger el medio ambiente y a las personas a su alrededor frente a posibles consecuencias perjudiciales para la salud.

Gentile cliente,

la ringraziamo per l'acquisto del dispositivo. La preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni per l'uso e di seguirle per evitare possibili danni. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni scaturiti da una mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e da un uso improprio del dispositivo. Scansionare il codice QR seguente per accedere al manuale d'uso più attuale e per ricevere informazioni sul prodotto.



INDICE

Dati tecnici	156
Scheda informativa del prodotto	157
Avvertenze di sicurezza	158
Installazione	162
Descrizione del dispositivo	167
Pannello di controllo e telecomando	168
Funzionamento e funzioni	170
Pulizia e manutenzione	179
Messaggi di errore e risoluzione dei problemi	189
Avviso di smaltimento	192

PRODUTTORE E IMPORTATORE (UK)

Produttore:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlino, Germania.

Importatore per la Gran Bretagna:

Chal-Tec UK limited
Unit 6 Riverside Business Centre
Brighton Road
Shoreham-by-Sea
BN43 6RE
Regno Unito

DATI TECNICI

Numero articolo	10034153, 10034181
Alimentazione	220-240 V ~ 50 Hz
Altezza	974 mm
Larghezza	469 mm
Profondità	505 mm
Peso totale	103 kg
Diametro del tubo di scarico	80 mm
Potenza massima	10,2 kW
Potenza minima	2,9 kW
Consumo di pellet	0,6-2,0 kg/h
Capacità della tramoggia	18 kg
Potenza assorbita max./normale	350 W / 65 W
Fusibile elettrico	3,0 A
Flusso di massa del gas di combustione	3,3-6,0 g/s
Temperatura massima del gas di combustione all'uscita	~ 173 °C
Temperatura minima del gas di combustione all'uscita	~ 117 °C
Tiraggio minimo del camino	Min. 10 Pa

SCHEDA INFORMATIVA DEL PRODOTTO

Contrassegno/i del modello	10034153, 10034181				
Indicazione	Simbolo	Valore	Unità	Indicazione	Unità
Potenza termica				Efficienza d'uso	
Potenza termica nominale	P _{nom}	10,0	kW	Efficienza d'uso alla potenza termica nominale	88 %
Potenza termica minima (valore indicativo)	P _{min}	5,0	kW	Efficienza d'uso alla potenza termica minima	87,2 %
Potenza della fiamma pilota richiesta permanentemente	P _{pilot}	n.d.	kW	Tipo di potenza termica/controllo della temperatura ambiente	
Consumo di elettricità ausiliaria				Potenza termica a un solo livello, senza controllo della temperatura ambiente	no
Per la potenza termica nominale	el _{max}	0,066	kW	Due o più livelli impostabili manualmente, senza controllo della temperatura ambiente	no
Per la potenza termica minima	el _{min}	0,048	kW	Controllo della temperatura ambiente con termostato meccanico	no
In modalità stand-by	el _{SB}	0,003	W	Con controllo elettronico della temperatura ambiente	no
				Con controllo elettronico della temperatura ambiente e timer giornaliero	no
				Con controllo elettronico della temperatura ambiente e timer settimanale	sì
Altre opzioni di controllo					
				Controllo della temperatura ambiente con rilevamento di presenza	no
				Controllo della temperatura ambiente con rilevamento di finestre aperte	no
				Con opzione telecomando	sì
Contatti	Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179, Berlino, Germania				

AVVERTENZE DI SICUREZZA

- Prima dell'utilizzo verificare la tensione sulla targhetta del dispositivo e collegarlo solo a prese che abbiano la stessa tensione.
- Se il cavo d'alimentazione è danneggiato, farlo sostituire da un tecnico qualificato.
- Non posizionare il camino direttamente sotto la presa elettrica.
- Tenere almeno un metro di distanza da materiali infiammabili come mobili, tende o simili.
- Non lasciare il dispositivo privo di supervisione mentre è in funzione.
- Non lasciare il dispositivo privo di supervisione mentre è collegato alla presa.
- Utilizzare il dispositivo fuori dalla portata dei bambini. I bambini possono usare il dispositivo solo con la dovuta supervisione.
- Il dispositivo non è adatto ad uso commerciale, ma solo domestico e in ambienti simili.
- Non utilizzare il dispositivo se presenta malfunzionamenti o se è stato danneggiato in qualche modo.
- Le riparazioni devono essere eseguite solo da personale qualificato.
- Riparazioni errate o realizzate autonomamente possono comportare il rischio di infortuni.
- Non far passare il cavo di alimentazione sotto a tappeti o guide.
- Assicurarsi che il cavo d'alimentazione non sia collocato su bordi taglienti o superfici bollenti.
- Per evitare il surriscaldamento non coprire il camino.
- Non utilizzare il dispositivo con un timer esterno, una presa di corrente con comando a distanza o un altro dispositivo che accende e spegne il camino automaticamente.
- Non immergere il dispositivo in acqua o in altri liquidi.
- Non utilizzare il dispositivo vicino a vasche, docce o piscine.
- Non utilizzare il dispositivo all'aperto.
- Non toccare il dispositivo con le mani bagnate.
- Non utilizzare il dispositivo sopra o vicino a superfici bollenti.
- Non utilizzare il dispositivo con il cavo di alimentazione danneggiato.
- Prima della pulizia, staccare la spina e lasciar raffreddare completamente il dispositivo.
- Non utilizzare prodotti abrasivi per la pulizia.
- Utilizzare solo accessori espressamente autorizzati dal produttore.

- I bambini a partire da 8 anni e le persone con limitate capacità fisiche, psichiche e sensoriali possono utilizzare il dispositivo solo se sono stati istruiti da una persona responsabile della loro supervisione sulle modalità d'uso e sulle procedure di sicurezza e se comprendono i rischi associati.
- Assicurarsi che i bambini non giochino con il dispositivo.

**ATTENZIONE**

Pericolo di ustioni! Alcuni componenti possono diventare estremamente caldi. Fare attenzione che i bambini non si ustionino.

Avvertenze particolari

- Leggere le istruzioni prima della messa in funzione.
- La stufa deve essere installata da professionisti qualificati a livello locale in conformità con i requisiti delle leggi e dei regolamenti locali.
- La presa deve essere correttamente messa a terra quando la stufa è installata.
- Durante l'uso è vietato toccare la superficie della stufa, specialmente le maniglie dello sportello, il tubo di vetro e di scarico e altre parti con temperatura elevata, senza una protezione adeguata.
- Durante l'uso tenere le persone anziane, i bambini e i neonati lontano dalla stufa finché la superficie non si sia raffreddata a temperatura ambiente.
- Non tenere oggetti sensibili al calore vicino alla stufa. Abbigliamento e altri materiali combustibili non devono essere collocati sulla stufa.
- Non asciugare i vestiti direttamente sulla stufa! Potrebbero prendere fuoco.
- Posizionare lo stendibiancheria a una distanza sufficiente dalla stufa (>1 m).
- Non mettere oggetti infiammabili ed esplosivi vicino alla stufa durante l'uso.
- Staccare la spina dalla presa prima di eseguire lavori di manutenzione e di pulizia.
- Utilizzare solo parti originali per la sostituzione e la manutenzione.
- Conservare il manuale per future consultazioni.

Note sul bruciatore

È molto importante tenere d'occhio la stufa e il bruciatore durante tutto il processo di combustione. Il mancato rispetto di questo punto invalida la garanzia e può essere pericoloso.

Non sovraccaricare il contenitore della cenere con i pellet come mostrato nell'immagine seguente. Se ciò dovesse accadere, lasciare raffreddare il dispositivo e rimuovere i residui di cenere dalle piastre (vedi capitolo "Pulizia e manutenzione")



Con una combustione corretta, come mostrato nell'immagine sottostante, il contenitore della cenere è praticamente vuoto. La fiamma (ricca di ossigeno) scintilla di bianco e non scolora il vetro.



Nota: non usare mai pellet bagnati o umidi.

- Utilizzare solo pellet di alta qualità (secondo la normativa sul pellet DIN 51731 oppure ÖNorm M 7135). Diametro del pellet: 6 mm, lunghezza: ≤ 25 mm.
- Quando si usa il dispositivo per le prime volte provare i pellet di diverse marche. Scegliere una marca con un alto potere calorifico, ma un basso contenuto di ceneri e una bassa cokificazione. I pellet con un alto contenuto di ceneri aumentano gli intervalli di pulizia. Troppi pellet bloccano la vite di trasporto, il che causa l'arresto della stufa.
- Il prodotto non è adatto alla combustione del legno e non serve come inceneritore.
- È severamente vietato gettare rifiuti, spazzatura e plastica nella stufa per bruciarli, dato che è illegale.
- Un funzionamento improprio e contrario alle istruzioni può danneggiare i componenti elettrici (ad es. ventilatori, motore a coclea, apparecchio di comando) e ridurne la durata.

Note sulla ricarica dei pellet di legno

- Tenere i sacchetti di plastica per i pellet lontano dalla stufa mentre si inseriscono i pellet.
- Non riempire troppo il serbatoio con i pellet. Rimuovere i pellet in eccesso per evitare incidenti.
- Per prevenire gli incendi, conservare i pellet in un contenitore resistente al calore.
- Quando si vede la coclea sul fondo della tramoggia, significa che è possibile aggiungere altri pellet.
- Controllare regolarmente la capacità dei pellet.
- Il coperchio della tramoggia deve essere sempre chiuso, tranne quando si riempie la stufa di pellet.

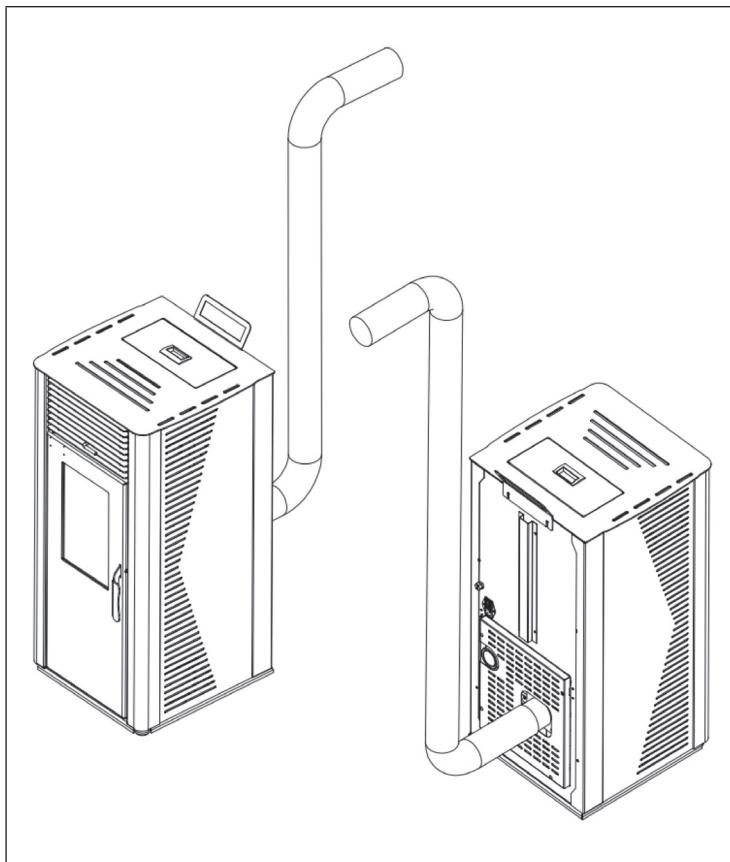


ATTENZIONE

Pericolo di ustioni! Per evitare ustioni indossare sempre guanti protettivi quando si apre il coperchio della tramoggia.

INSTALLAZIONE

Vista del dispositivo



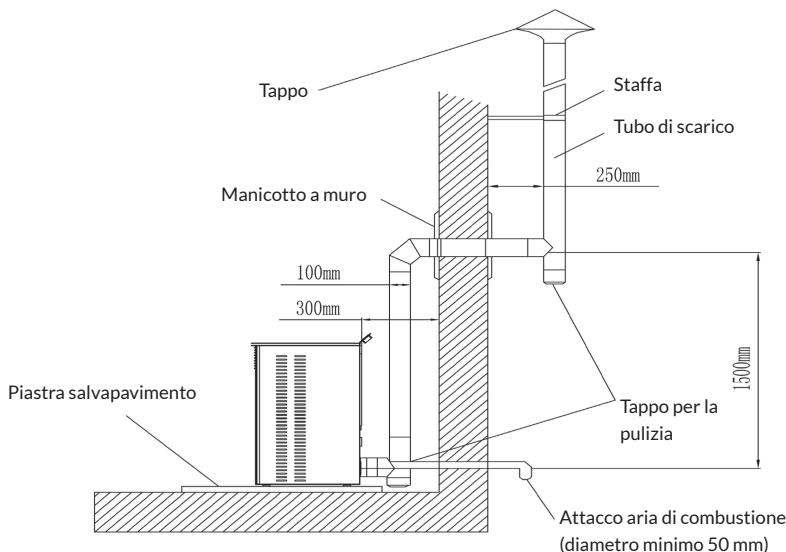
Note importanti per l'installazione

- La stufa deve essere posizionata su una superficie resistente al calore, solida e orizzontale.
- Il diametro minimo del tubo di scarico è di 80 mm. Il tubo deve essere fatto di metallo o di altri materiali resistenti al calore che possono sopportare più di 220 °C.
- Il collegamento del condotto per lo scarico dei fumi deve essere sigillato per proteggere il sistema, in modo che la stufa possa funzionare in base alla pressione differenziale e al tiraggio nella canna fumaria.
- I tubi orizzontali dovrebbero essere inclinati verso l'alto con un angolo di circa 3-5° e i tubi verticali dovrebbero avere un'altezza di ≥3 m per creare una pressione differenziale adeguata. La lunghezza totale dei tubi dovrebbe essere inferiore a 8 m.
- Il tubo di scarico deve essere usato solo per questa stufa. Non collegarvi altri dispositivi.
- I tubi di scarico possono essere fatti solo con materiali resistenti al calore e non infiammabili, come silicone o materiali in fibra minerale.
- L'uscita del tubo non deve essere collocata in un'area chiusa o semichiusa come una tettoia, un garage, una soffitta, una zona bassa e un corridoio stretto ecc., dato che queste aree possono accumulare i gas di scarico.
- L'uscita del tubo deve essere almeno 10 m lontano da oggetti infiammabili.
- L'installazione di tubi di piccolo diametro è proibita.

Nota: la stufa deve essere collegata conformemente al tubo di scarico da un installatore. L'installazione della stufa deve essere conforme alle norme e ai regolamenti locali.

Montaggio del tubo di scarico

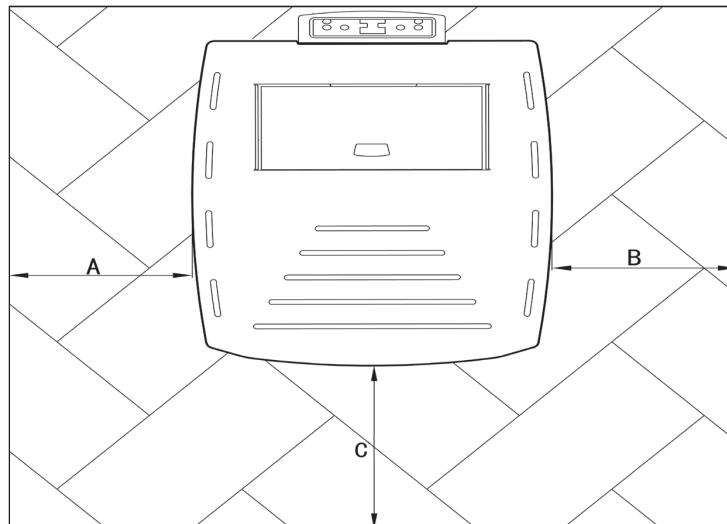
- Il foro di uscita del tubo di scarico può essere allineato orizzontalmente all'uscita della canna fumaria della stufa. In questo caso il tubo di scarico da 1,5 m viene collocato all'esterno. Si può anche posare il tubo di scarico da 1,5 m all'interno (verso l'alto verso il soffitto), nel qual caso il foro di uscita deve trovarsi sopra l'uscita della canna fumaria della stufa.
- Dopo aver inserito il tubo di scarico nel muro, lo spazio deve essere riempito e sigillato con fibra minerale resistente al calore. Sigillare il foro con cemento resistente alle alte temperature.
- Non procedere all'installazione finché il cemento non si è solidificato.
- Di seguito un disegno di installazione standard come riferimento. In questo caso il tubo da 1,5 m viene posato all'interno:



Salvapavimento

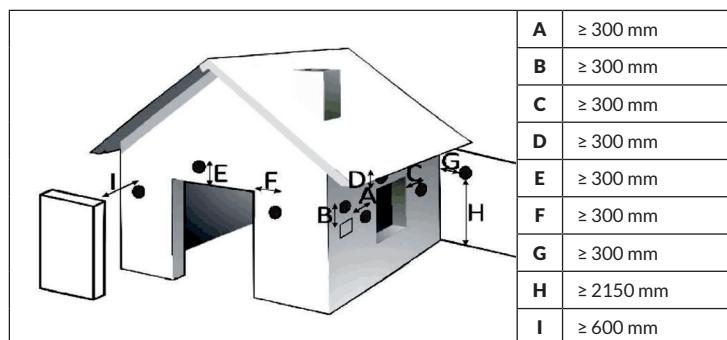
Se il rivestimento del pavimento è infiammabile (ad esempio legno o moquette), è necessaria una piastra salvapavimento in vetro, acciaio o ceramica.

La piastra salvapavimento deve essere più grande della superficie di contatto tra la stufa e il pavimento (vedi foto):

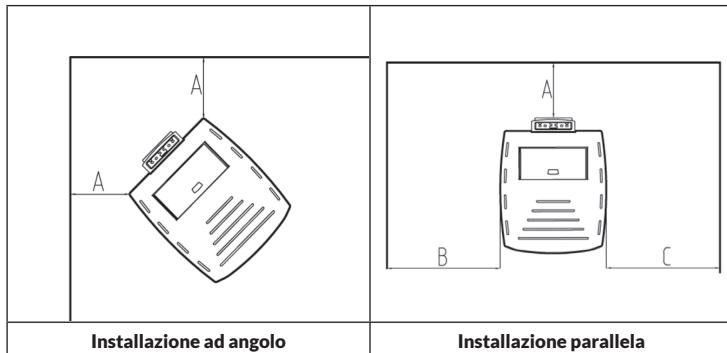


A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	800

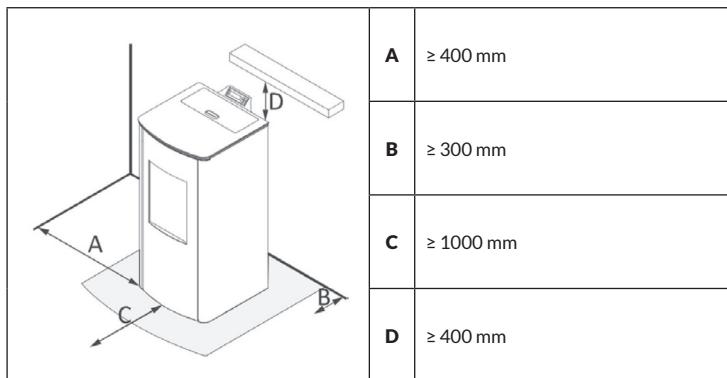
Distanza di sicurezza dall'ambiente circostante



Opzioni di installazione e distanze



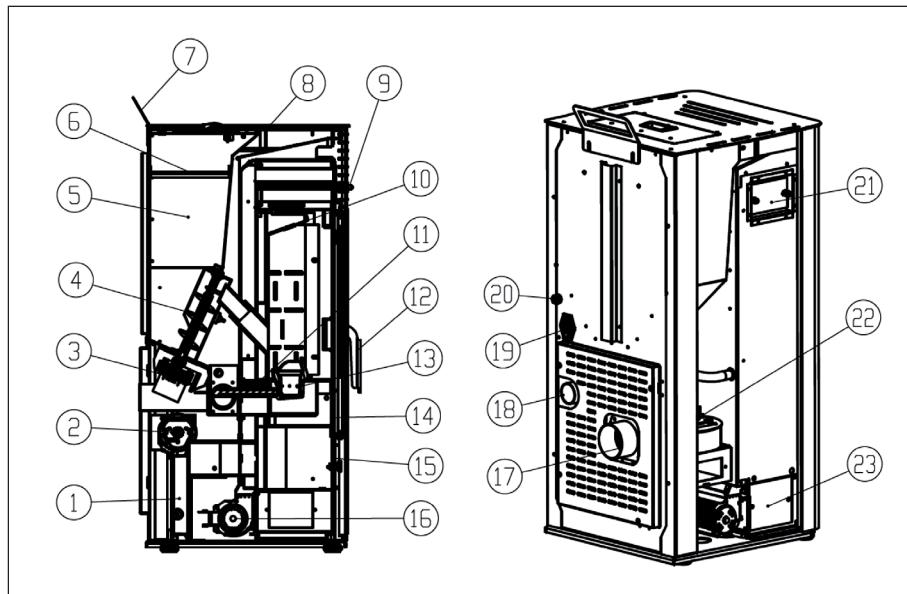
A (mm)	300
B (mm)	400
C (mm)	400



Alimentazione di ossigeno per la camera di combustione

Durante il processo di combustione la stufa deve aspirare aria dall'esterno. Si prega di aprire regolarmente le finestre o le porte per una buona ventilazione o di installare un'alimentazione d'aria adeguata.

DESCRIZIONE DEL DISPOSITIVO



1	Scheda principale	13	Braciere
2	Pressione negativa	14	Cassetto della cenere
3	Motore della vite di trasporto	15	Piastra di carico cenere, anteriore
4	Vite di trasporto	16	Soffiatore a conversione
5	Tramoggia	17	Canna fumaria
6	Griglia nella tramoggia	18	Tubo dell'aria fresca
7	Pannello di controllo	19	Interruttore di rete
8	Copertura superiore	20	Sensore del serbatoio del carburante
9	Asta di pulizia per la cenere	21	Coperchio antideflagrante
10	Guida piastra del fuoco	22	Ventilatore di scarico
11	Asta di accensione	23	Copertura della camera raccolta ceneri
12	Impugnatura dello sportello		

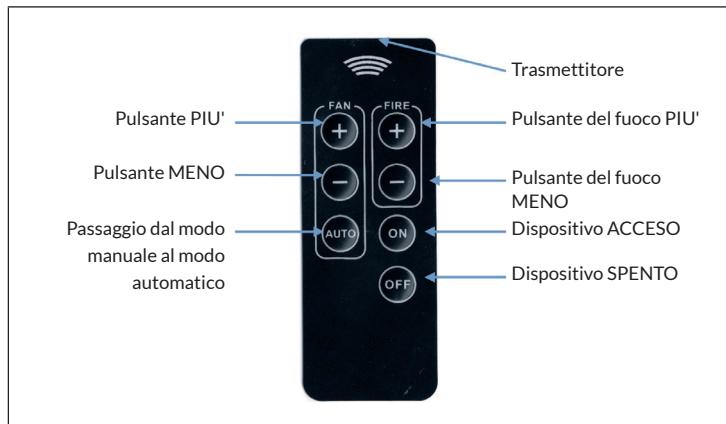
PANNELLO DI CONTROLLO E TELECOMANDO

	Data	Tempo
Potenza/ Allarme	1	2
Velocità Soffiatore ad aria calda	3	4
Temperatura ambiente	5	6
Potenza del fuoco		
Ricevitore del telecomando		
Data	Visualizzazione della data corrente	
Tempo	Visualizzazione dell'ora corrente	
Potenza / Allarme	L'avviso rosso significa che la stufa è spenta, mentre l'avviso verde significa che la stufa è accesa.	
Velocità Soffiatore ad aria calda	Visualizzazione della velocità del motore di convezione	
Temperatura ambiente	Visualizzazione della temperatura attuale nella stanza in cui la stufa è in funzione.	
Modalità operativa	M significa modalità manuale, A significa modalità automatica, H significa temperatura dei gas di combustione troppo alta e il sistema abbasserà inevitabilmente il livello di potenza del fuoco.	
Potenza del fuoco	Visualizzazione della potenza attuale del fuoco	
Ricevitore del telecomando	Per ricevere il segnale di controllo dal telecomando, puntare il telecomando verso questo ricevitore quando si dà il comando	

Tasti funzione

	Pulsante ON/OFF: premere per 3 secondi per avviare o spegnere la stufa. Premere brevemente per annullare o tornare indietro.
	Pulsante SET: premere questo pulsante per entrare nel menu di configurazione, impostare l'ora corrente, la modalità di combustione e la funzione di accensione/spegnimento temporizzato.
	Pulsante PIU': pulsante per l'impostazione della temperatura ambiente / pulsante Più
	Pulsante MENO: controllare la temperatura del tubo di scarico / pulsante Meno
	POTENZA DEL FUOCO. Premere questo pulsante per accedere alle impostazioni di potenza del fuoco. La potenza può essere regolata da F1 (bassa) a F5 (elevata). Premere [+] o [-] per impostare.
	VELOCITA' DELLA VENTOLA. Premere questo pulsante per accedere alle impostazioni di potenza dell'aria. La velocità del ventilatore può essere impostata da S1 (bassa) a S3 (elevata). Premere [+] o [-] per impostare.

Telecomando



FUNZIONAMENTO E FUNZIONI

Accendere il dispositivo

Nota: il bruciatore deve essere controllato e tutta la cenere rimossa prima dell'accensione.

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL ON
Collegare l'alimentatore alla presa di corrente. La spia di funzionamento si accende e appare il seguente avviso. Premere il pulsante POWER per 3 secondi per passare all'avviso successivo.	Lo schermo si illumina e il display mostra "ON".
3	4
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL IGNITING	2015 05 05 12:00 22 °C  M 
La stufa comincia a scaldarsi.	Non appena la stufa si è riscaldata, appare il seguente avviso.

Nota: quando si usa una stufa nuova per la prima volta, si sviluppa un po' di fumo e un odore pungente causato dal riscaldamento della vernice e dell'olio antiruggine sulla lamiera. Aprire la finestra! Dopo un breve periodo di combustione l'odore scompare.

Spegnere il dispositivo

1	2
2015 05 05 12:00 22 °C 	2015 05 05 12:00 22 °C TURNING OFF
Durante il funzionamento lo schermo appare così. Premere il pulsante POWER per 3 secondi per passare all'avviso successivo.	Sullo schermo appare "TURNING OFF" (spegnere) e la stufa entra nella fase di spegnimento. La vite di trasporto ferma il riempimento di pellet.
3	
2015 05 05 12:00 22 °C MANUAL OFF	Il motore di sfiato e di convezione continuano a funzionare fino a quando la stufa si è raffreddata e la temperatura dei fumi scende sotto i 50 °C. Dopodiché la stufa entra in modalità OFF.

Struttura del menu e sottomenu

Premere una volta il pulsante SET per visualizzare la seguente schermata:



Utilizzare i pulsanti e , per accedere a una delle seguenti voci di menu: LANGUAGE (lingua), TIME (ora), MODE (modalità), WEEKLY (settimanale), GEN TECHNICAL (ingegneria GEN), DEE TECHNICAL (ingegneria DEE), LCD LIGHT (luce LCD), SELF CHECK (autocontrollo), FACTORY SET (impostazione di fabbrica), INFORMATION (informazioni). Premere il pulsante SET per entrare nella voce del menu.

Voce del menu	Livello 2	Livello 3	Livello 4
► LANGUAGE TIME MODE WEEKLY	► ENGLISH SPANISH		

Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. Ci sono 2 opzioni disponibili: spagnolo e inglese.

LANGUAGE ► TIME MODE WEEKLY	Anno Mese Giorno 2015 05 05 16: 50 01		
--------------------------------------	---	--	--

Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. L'ora appare nell'ordine anno, mese, data, ora, minuto, giorno della settimana

Voce del menu	Livello 2	Livello 3	Livello 4
LANGUAGE TIME ▷ MODE WEEKLY	▷ MANUAL ECO ECO-STOP		
Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce.			
MANUALE: in questa modalità la potenza del fuoco non viene impostata automaticamente.			
ECO: la stufa viene controllata tramite il sensore di temperatura. Quando si raggiunge la temperatura preimpostata, la stufa funziona alla minima potenza.			
ECO-STOP: la stufa viene controllata tramite il sensore di temperatura. Quando viene raggiunta la temperatura preimpostata, la stufa smette di funzionare. Non appena la temperatura è inferiore di 2 °C rispetto a quella preimpostata, la stufa si riavvia.			
LANGUAGE TIME MODE ▷ WEEKLY	▷ ON OFF	▷ 1 MONDAY 2 TUESDAY 3 WEDNESDAY 4 THURSDAY	S1 00 : 00 E1 00 : 00 S2 00 : 00 E2 00 : 00
Premere il pulsante SET per passare al livello 2, 3 e 4. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. L'esempio sulla destra mostra il timer settimanale. In questo caso la stufa si accende automaticamente lunedì alle 7:30 e si spegne alle 12:50. La stufa si riaccende alle 15:20 e si spegne alle 21:40. Nota: il tempo di S1, E1 deve rientrare prima del tempo di S2, E2, altrimenti il tempo impostato non è valido.			
▷ GEN TECHNICAL ▷ DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	▷ IPA 010 1PC 001 2PA 020 2PC 010		S1 07 : 30 E1 12 : 50 S2 15 : 20 E2 21 : 40 Ora ↓ Minuti S 1 & 2 = On E 1 & 2 = Off
Premere il pulsante SET per passare al livello 2 e 3. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. La funzione permette di impostare il tempo di accensione e spegnimento del motore a coclea e la velocità del motore di scarico ad ogni livello di potenza del fuoco durante il funzionamento. Nota: se si desidera apportare delle modifiche, contattare il personale qualificato!			
GEN TECHNICAL DDE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	PASSWORD 1 2 3 4 5 6	▷ P1 01 P4 00 P7 01 P10 00	
Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. La funzione permette di impostare il tempo di accensione e di spegnimento del motore a coclea e la velocità del motore di scarico in ogni fase di accensione e di impostare la temperatura del punto di accensione. Nota: se si desidera apportare delle modifiche, contattare il personale qualificato!			

Voce del menu	Livello 2	Livello 3	Livello 4
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	◀ ■ ■ ■ □ □ ▶		
Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce.			
GEN TECHNICAL DEE TECHNICAL LCD LIGHT SELF CHECK	DIGNITER AUGER MOTOR CONVECT MOTOR EXHAUST MOTOR		
Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce.			
►FACTORY SET INFORMATION	OFF ► ON		
Premere il pulsante SET per passare al livello 2. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. Questa funzione permette di ripristinare le impostazioni di fabbrica.			
Nota: se si desidera apportare delle modifiche, contattare il personale qualificato!			
FACTORY SET ►INFORMATION	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	TOTAL HOURS 00000H	
	► TOTAL HORAS VERSION PRODUCTMODEL	VERSION 1.42	
	► TOTAL HORAS VERSION ► PRODUCTMODEL	ZLK12	
Premere il pulsante SET per passare al livello 2 e 3. Premere il pulsante [-] per passare alla prossima voce. Questa funzione permette di controllare il tempo totale di funzionamento, la versione del software e il modello. Nota: il numero di modello mostrato qui è solo un esempio!			

Impostare la temperatura ambiente

Usare il pulsante  o , per accedere alle impostazioni della temperatura. Premere nuovamente i pulsanti per impostare la temperatura come desiderato. Per uscire dalle impostazioni, premere il pulsante ON/OFF.

2015 05 05 SET ROOM TEMP 22 ° C	2015 05 05 SET ROOM TEMP 28 ° C
Premere il pulsante [+] o [-] per entrare nelle impostazioni.	Premere il tasto [+] o [-] per impostare la temperatura desiderata.

Impostare il livello di potenza del fuoco

Utilizzare i tasti , per impostare la potenza del fuoco. Ci sono 5 livelli di potenza del fuoco, che vanno dal primo al quinto livello. Il primo livello è il più basso e il quinto livello è il più elevato.

Utilizzare i pulsanti  e  per regolare il livello di potenza del fuoco. Per uscire dalle impostazioni, premere il pulsante ON/OFF.

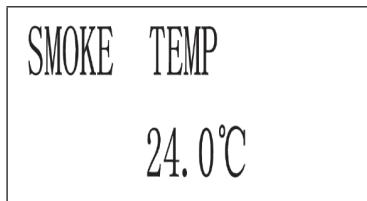
2015 05 05 SET FIRE 2  	2015 05 05 SET FIRE 5   
Premere il pulsante [+] o [-] per entrare nelle impostazioni.	Premere poi il pulsante [+] o [-] per impostare la potenza.

Controllare la temperatura dei gas di scarico

Nota: i parametri di combustione sono configurati di fabbrica, normalmente non è necessaria alcuna regolazione. Quando si imposta la differenza di potere calorifico dei pellet, si prega di evitare di riempire troppo la stufa di pellet, perché ciò provoca un fuoco troppo forte, spreca i pellet e riduce la durata della stufa.

Così si controlla se il fuoco è troppo forte:

Durante il funzionamento normale, premere il pulsante  per controllare la temperatura dei gas di scarico. Dovrebbe essere inferiore al valore impostato di fabbrica $\leq 200^{\circ}\text{C}$. Se la temperatura dei gas di scarico è troppo alta, significa che il fuoco è troppo forte. In questo caso bisogna ridurre la quantità di pellet.



Impostare la velocità del motore di convezione

Premere questo pulsante  * per entrare nelle impostazioni di velocità del motore a convezione. Ci sono 5 livelli di velocità, che vanno dal primo al quinto livello. Il primo livello è il più basso e il quinto livello è il più elevato. La velocità regolabile del motore a convezione dipende dal livello di potenza del fuoco impostato:

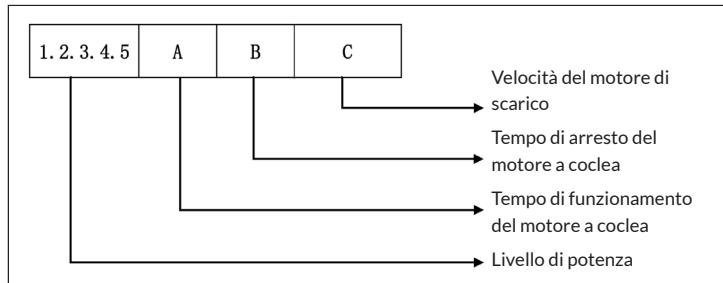
2 0 1 5 0 5 0 5 S E T F A N 2 	2 0 1 5 0 5 0 5 S E T F A N 5 
--	--

Campo di regolazione dei livelli di velocità del motore di convezione a diversi livelli di potenza del fuoco:

Livello di potenza del fuoco	Livelli di velocità disponibili del motore
Livello di potenza del fuoco 1	Tutti i livelli di velocità (1-5) sono disponibili, qualsiasi velocità è possibile.
Livello di potenza del fuoco 2-3	Sono disponibili solo i livelli di velocità 3, 4 e 5.
Livello di potenza del fuoco 4-5	Sono disponibili solo i livelli di velocità 4 e 5.

Inserimento di parametri per ogni livello di potenza

Nota: queste impostazioni sono configurate di fabbrica e possono essere regolate solo da personale qualificato!



Esempio: [1A:050:1B:020:1C:019] significa che nel primo stadio di potenza il motore a coclea si ferma per 5,0 secondi, gira per 2,0 secondi, la velocità del motore di scarico è 19.

	Livello di potenza				
	1	2	3	4	5
Motore della vite di trasporto	OFF (1A):050	OFF (2A):055	OFF (3A):045	OFF (4A):040	OFF (5A):035
	ON (1B):015	ON (2B):020	ON (3B):020	ON (4B):020	ON (5B):020
Motore di scarico	(1C):018	(2C):018	(3C):017	(4C):016	(5C):016
Periodo di pulizia cenere	(P23):000	(P27):010	(P31):015	(P35):020	(P39):030
Motore a coclea: il valore minimo regolabile è di 0,1 secondi. Il valore regolabile per OFF/ON è di 0-9,9 secondi. (1 A) 050, (1B) 015 significa che il motore a coclea si ferma per 5,0 secondi e funziona per 1,5 secondi.					
Motore di scarico: il valore regolabile è 001-0035 (155-240 V). Il tiraggio si indebolisce man mano che il numero aumenta. 001 sta per il tiraggio più forte, 035 per quello più debole.					
Periodo di pulizia cenere: 000 significa OFF, 060 è il valore più alto. [P31:015] nel 3° livello di potenza significa che il motore di scarico funziona alla massima potenza per 15 secondi dopo 1 ora per rimuovere la cenere.					

Nota: i parametri di cui sopra sono solo di informazione, cambiano se il potere calorifico del pellet cambia!

Protezione da sovraccarico

Nella spina sul retro della stufa c'è un fusibile per evitare sovratensioni e sovraccorrenti. Se il fusibile si brucia, farlo sostituire da una ditta specializzata con un fusibile standard equivalente.

PULIZIA E MANUTENZIONE

Considerazioni generali



ATTENZIONE

Pericolo di ustioni! Prima della pulizia e della manutenzione spegnere la stufa, staccare la spina e lasciarla raffreddare completamente per evitare ustioni.

- L'intervallo di pulizia dipende dalla qualità dei pellet e dalla potenza media di riscaldamento.
- I pellet umidi o ad alto contenuto di cenere e i granuli di segatura possono aumentare significativamente il normale intervallo di pulizia. Pertanto, utilizzare sempre pellet di alta qualità.

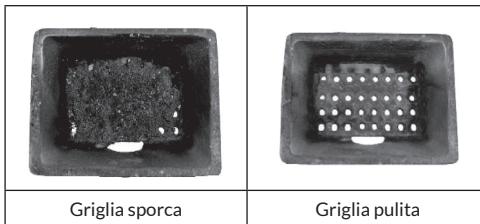
Smaltimento della cenere

I pellet di legno contengono non solo carbonio e idrogeno, ma anche i componenti minerali. Questo materiale incombustibile che rimane nella stufa è la cenere. Questi residui naturali possono essere smaltiti come rifiuti o usati come fertilizzanti.

- Non smaltire le ceneri calde nella spazzatura, poiché il calore residuo può incenderla. Togliere la cenere dalla stufa, spegnerla con acqua e aspettare un momento prima di buttarla.
- Trasportare le ceneri nei contenitori di metallo per la cenere o in piccole scatole.
- Controllare il contenitore della cenere ogni 2-3 giorni e rimuovere i residui all'interno non appena si sono raffreddati.
- Se si usa un aspiracenere, aspettare che la cenere si sia raffreddata completamente.

Pulizia della griglia della cenere

Controllare regolarmente la griglia della cenere prima dell'uso. Assicurarsi che sia priva di cenere, fuliggine o scorie. La griglia della cenere deve essere posizionata correttamente nella camera. Quando la griglia della cenere si è raffreddata a temperatura ambiente e la cenere è fredda, si può usare un aspiracenere per aspirare la cenere.



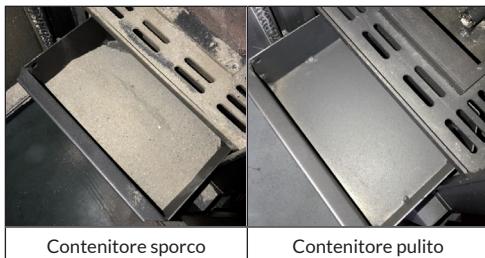
Pulizia del fondo del cassetto della cenere

Quando si pulisce la griglia della cenere, controllare anche il pavimento sottostante. Se c'è troppa cenere, la quantità di ossigeno nella camera si riduce, causando una cattiva combustione. Non appena la cenere si raffredda, è possibile utilizzare un aspiracenere per aspirare la cenere.



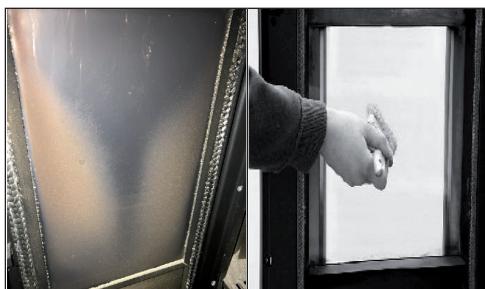
Pulizia del contenitore della cenere

Controllare e rimuovere la cenere nel contenitore ogni 2 o 3 giorni. Non appena la cenere si raffredda, è possibile utilizzare un aspiracenere per aspirare la cenere.



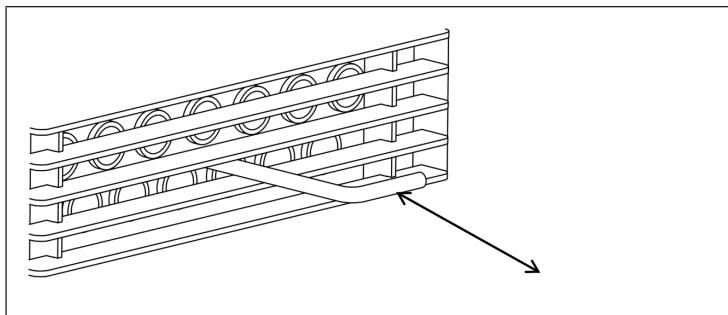
Pulizia dello sportello di vetro

Il vetro può diventare nero, marrone, giallo o grigio pietra nel corso del tempo, a seconda della qualità dei pellet e dei tipi di legno. Rimuovere lo sporco con un pennello morbido, un panno umido e un tergicristallo. Non usare detergenti corrosivi, spugne abrasive o spazzole metalliche per la pulizia per evitare di graffiare il vetro.



Pulizia dei tubi dello scambiatore di calore

Ogni volta che si avvia la stufa, spingere e tirare l'asta di pulizia della cenere più volte dentro e fuori per pulire i tubi e migliorare lo scambio di calore.

**Pulizia del pannello antifuoco nella camera superiore**

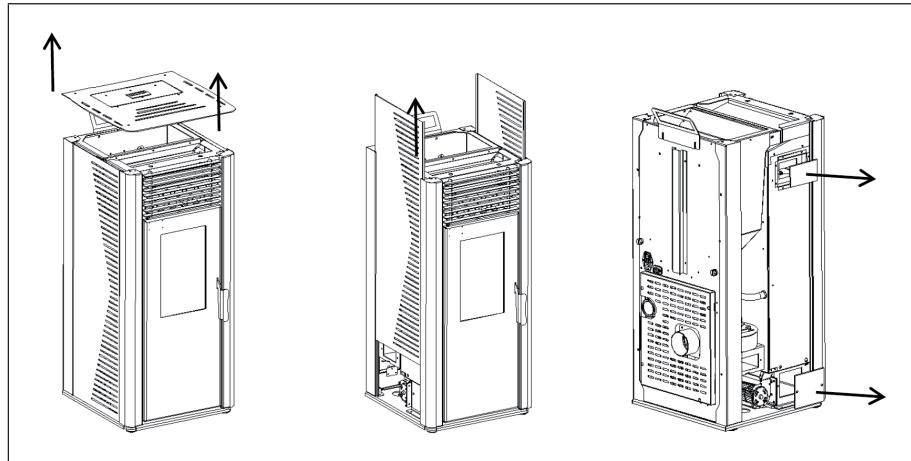
Ogni 2 settimane, prima di iniziare a usare la stufa, spostare manualmente il pannello leggermente verso l'alto e in avanti. Estrarre il pannello , rimuovere la cenere e reinserirlo. Fare attenzione alle tre chiusure durante questa operazione.



Pulizia dei tubi di scarico all'interno della stufa

I tubi di scarico all'interno della stufa devono essere puliti almeno due volte all'anno o quando sono stati bruciati circa 500 kg di pellet o la stufa è stata in funzione per più di 300 ore. Pulire entrambe le estremità dei tubi.

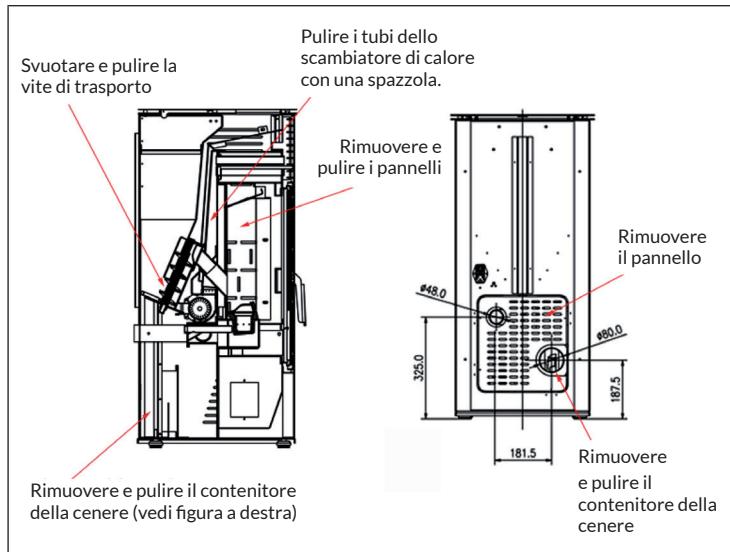
- Sollevare il coperchio superiore verso l'alto per rimuoverlo.
- Rimuovere il pannello laterale.
- Rimuovere 6 viti dal coperchio usando una chiave a brugola (4 mm).
- Rimuovere i 3 copripannelli e i 3 anelli di tenuta.
- Rimuovere la cenere dai tubi di scarico con un aspiracenere.
- Dopo la pulizia montare i copripannelli in ordine inverso e assicurarsi che siano ben fissati.



Come pulire il contenitore della cenere della camera dei fumi

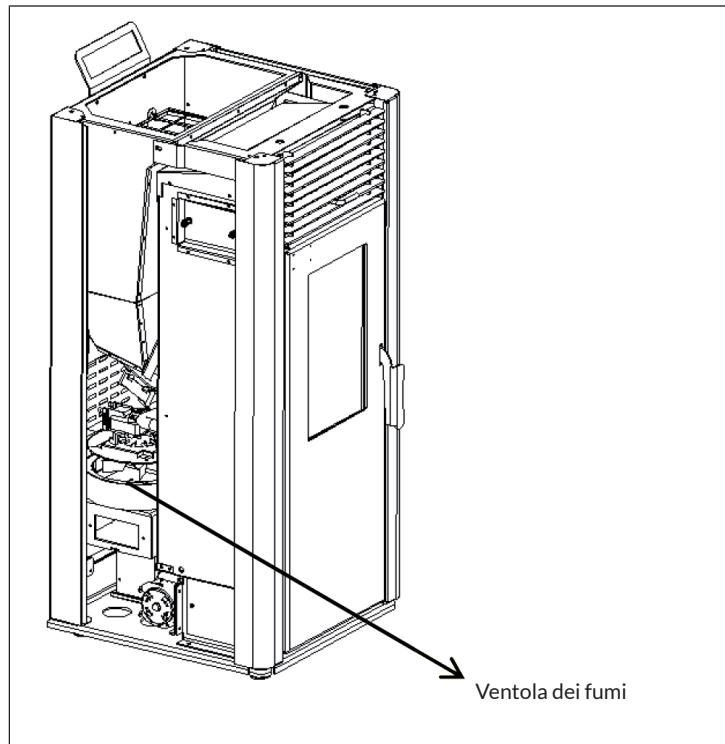
Il contenitore della cenere della camera dei fumi è fissato sul fondo posteriore della camera di combustione.

- Rimuovere il coperchio posteriore della stufa.
- Togliere le viti dai due coperchi del dispositivo di scarico dell'aria.
- Rimuovere la cenere fredda con un aspiracenere.
- Assicurarsi che la guarnizione sia ben stretta prima di rimontare il coperchio.



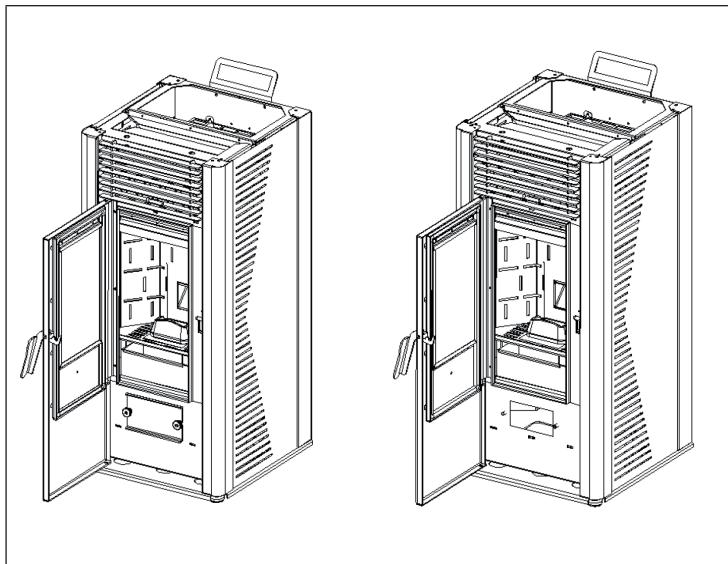
Pulizia della ventola dei fumi

Per controllare e pulire la ventola dei fumi, svitare le quattro viti esagonali, rimuovere la ventola lentamente e usare un aspirapolvere per rimuovere la cenere nei tubi o nelle ventole. Assicurarsi che la guarnizione sia stretta e a prova di perdite prima di riassemblarla.



Pulizia della canna fumaria inferiore

Ogni settimana prima dell'accensione, aprire la porta della stufa, allentare i due dadi zigrinati del coperchio di pulizia anteriore, rimuoverlo e usare un aspirapolvere per rimuovere la fuliggine dalla canna fumaria inferiore. Quando lo si reinstalla, assicurarsi che l'impianto sia a tenuta stagna e che non esca fumo.



Pulizia dei tubi di scarico esterni

Rimuovere il coperchio dopo la stagione termica, pulirlo e poi rimetterlo. Assicurarsi che il coperchio sia ben chiuso.



Pulizia della tramoggia

Se la stufa non è in funzione per un lungo periodo di tempo, rimuovere tutti i pellet dalla tramoggia utilizzando un aspirapolvere con un tubo di prolunga. Se il combustibile viene lasciato nella tramoggia può diventare umido, incollarsi ed essere difficile da accendere all'inizio della prossima stagione.

Nota: se l'ugello dell'aspirapolvere non riesce a superare la griglia del coperchio della tramoggia, rimuovere la griglia per facilitare la pulizia.

Controllo delle guarnizioni

La corda sigillante situata tra lo sportello e il vetro dovrebbe essere controllata almeno una volta all'anno. Mettere un pezzo di carta tra la corda sigillante e la superficie della camera, chiudere lo sportello e togliere la carta. Se non si riesce a toglierla significa che la corda sigillante è intatta. Se la carta può essere tirata fuori significa che la corda sigillante è danneggiata. Farla riparare o sostituire da un'azienda specializzata.

Controllo del raccordo del camino

Il raccordo del camino deve essere controllato e pulito regolarmente, in modo che la stufa possa sfruttare al meglio l'efficienza termica e funzionare correttamente.

Intervalli di pulizia

	1 volta al giorno	Ogni 2-3 giorni	Ogni 15 giorni	Ogni 30 giorni	1 volta all'anno
Griglia per la cenere	X				
Fondo della griglia per la cenere		X			
Contenitore per la cenere		X			
Vetro		X			
Tubi dello scambiatore di calore	X			X	
Pannello superiore antifuoco			X		
Tubi di scarico nella stufa				X	
Tubi di scarico					X
Guarnizione dello sportello					X
Batteria del telecomando					X

Nota: per evitare guasti o incendi, la canna fumaria deve essere pulita 2-3 volte a stagione, a seconda di quanto spesso la si usa.

MESSAGGI DI ERRORE E RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Avviso di errore	Possibile causa	Soluzione
2015 05 05 12 : 00 ALARM MAINTENANCE	Il dispositivo deve essere sottoposto a manutenzione. Bisogna controllare tutta la stufa, fare un po' di pulizia, verificare il programma e così via.	Dopo la manutenzione tenere premuto il pulsante ON/OFF per circa 20 secondi per fermare l'allarme. Aprire l'impostazione "DEE TECHNICAL", andare su P13 e raddoppiare il valore originale. Se il valore di P13 è "30", impostare su "60". Se l'allarme si ripete, impostare il valore di P13 su "90". Nota: questo lavoro deve essere eseguito solo da personale qualificato!
2015 05 05 12 : 00 ALARM NO FIRE	Guasto all'accensione.	<p>Controllare se ci sono pellet nella tramoggia o meno. Riempirla di nuovo se non ci sono pellet.</p> <p>Controllare se il contenitore di combustione è sporco o no. Rimuovere lo sporco, se necessario, e reinserire il contenitore.</p> <p>Si riesce ad accendere, ma l'allarme continua a verificarsi. Regolare 4PB, 4PB per aumentare l'alimentazione del pellet.</p> <p>Nota: questo lavoro deve essere eseguito solo da personale qualificato!</p>

Avviso di errore	Possibile causa	Soluzione
2015 05 05 12:00 ALARM SMOKE TEMP	Surriscaldamento del fumo.	Ridurre l'alimentazione di pellet del motore a coclea.
2015 05 05 12:00 ALARM OVERHEAT HOPPER TEMP	Surriscaldamento nella tramoggia.	Ridurre l'alimentazione di pellet del motore a coclea.
2015 05 05 12:00 ALARM NO PELLET	La tramoggia è vuota.	Riempire la tramoggia e accendere la stufa.
2015 05 05 12:00 ALARM THERM	Problema con la termocoppia o contatto debole tra l'anodo e il catodo.	Controllare i contatti della termocoppia. Sostituire la termocoppia.
2015 05 05 12:00 ALARM PRESSURE SWITCH	Problema del pressostato o tubo di scarico con pressione negativa troppo bassa.	Controllare o cambiare di nuovo il pressostato. Controllare o cambiare il motore di scarico. Controllare e chiudere lo sportello. Controllare e pulire i condotti di scarico.
2015 05 05 12:00 NTC ALARM	Problema con il sensore di temperatura o cattivo debole.	Controllare i contatti. Controllare il sensore di temperatura

Cause e soluzioni per i guasti

Problema	Possibile causa	Soluzione
Il fuoco brucia debolmente con una fiamma arancione; il vetro anteriore diventa gradualmente nero e il braciere si riempie di pellet.	Troppa poca aria per la combustione	Il braciere deve stare saldamente nel suo supporto. Controllare la sede. Rimuovere la cenere e le scorie per assicurare una buona ventilazione. Sostituire i pellet usati finora con pellet di qualità superiore.
		Controllare il condotto di entrata dell'aria e la canna fumaria. Assicurarsi che siano vuoti e puliti.
		Controllare se il camino è sporco di fuliggine.
		Controllare la facilità di movimento dello sportello.
		Controllare che la ventola dei fumi funzioni correttamente.
		Fare controllare la stufa dal proprio rivenditore o da un tecnico autorizzato.
Il fuoco e la stufa si spengono.	La tramoggia è vuota.	Riempire la tramoggia.
	I pellet non possono essere alimentati.	Controllare il messaggio di errore.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Il fuoco e la stufa si spengono.	La temperatura della camera è troppo bassa.	Attendere un'ora fino a quando la stufa si è raffreddata completamente.
	Lo sportello frontale non è chiuso ermeticamente o correttamente.	Chiudere lo sportello.
	La qualità del pellet non è abbastanza buona.	Utilizzare sempre pellet di alta qualità.
	Non vengono somministrati abbastanza pellet. La temperatura della stufa è troppo alta e la stufa non eroga più pellet al bruciatore a causa del limite di temperatura di sicurezza (85 °C).	Fare regolare la stufa da una ditta specializzata e usare pellet di alta qualità. Dopo che la stufa si è raffreddata completamente, il riscaldamento deve essere riavviato manualmente.

AVVISO DI SMALTIMENTO

Se nel vostro Paese sono vigenti regolamenti legislativi relativi allo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici, questo simbolo sul prodotto o sull'imballaggio indica che non è consentito smaltire questo prodotto nei rifiuti casalinghi. Il dispositivo deve invece essere portato in un centro di raccolta per il riciclaggio di dispositivi elettrici ed elettronici. Lo smaltimento conforme tutela l'ambiente e salvaguarda la salute del prossimo da conseguenze negative. Informazioni riguardanti il riciclaggio e lo smaltimento di questo prodotto sono disponibili presso l'amministrazione locale o il servizio di smaltimento dei rifiuti.



Questo prodotto contiene batterie. Se nel vostro Paese sono presenti regolamenti legislativi per lo smaltimento di batterie, queste non possono essere smaltite nei rifiuti casalinghi. Informarsi in relazione alle normative locali sullo smaltimento di batterie. Lo smaltimento conforme tutela l'ambiente e salvaguarda la salute del prossimo da conseguenze negative.

